

# Statistisches Jahrbuch 2015

## der Hansestadt Stralsund



<b>1. Allgemeines .....</b>	<b>6</b>
1.1 Stadtgliederung nach Stadtgebieten und Stadtteilen .....	7
1.2 Partnerstädte der Hansestadt Stralsund .....	8
1.3 Geographische Daten .....	8
1.5 Flächen nach Nutzungsarten .....	9
1.6 Geschützte Gebiete .....	9
<b>2. Bevölkerung .....</b>	<b>10</b>
2.1 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung .....	11
2.1.1 Entwicklung der Bevölkerung in Stralsund 1946 bis 2014 .....	11
2.1.2 Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2014 .....	12
2.1.3 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen .....	14
2.1.4 Durchschnittsalter der Bevölkerung .....	14
2.1.6 Ausländer mit Hauptwohnsitz in Stralsund .....	15
2.1.7 Ausländer nach der Staatsangehörigkeit 2012 - 2014 .....	15
2.1.8 Bevölkerung in den Stadtgebieten und Stadtteilen .....	16
2.1.8.1 Entwicklung der Bevölkerung in den Stadtgebieten und Stadtteilen .....	16
2.1.8.2 Bevölkerung am 31.12.2014 nach Altersgruppen in den Stadtgebieten und Stadtteilen .....	17
2.1.9 Bevölkerung in den Umlandgemeinden (bis 15 km) der Hansestadt Stralsund .....	18
2.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung .....	18
2.2.1 Eheschließungen und Ehescheidungen .....	18
2.2.1.1 Eheschließungen und Ehescheidungen .....	18
2.2.1.2 Eheschließende 2014 nach Altersgruppen .....	19
2.2.1.3 Eheschließende nach bisherigem Familienstand .....	19
2.2.1.4 Ehescheidungen nach der Ehedauer .....	20
2.2.1.5 Ehescheidungen nach dem Antragsteller und nach der Zahl der betroffenen Kinder .....	20
2.2.2 Lebendgeborene und Gestorbene .....	21
2.2.2.1 Lebendgeborene und Gestorbene .....	21
2.2.2.2 Gestorbene nach Altersgruppen .....	22
2.3 Räumliche Bevölkerungsbewegung .....	23
2.3.1 Wanderungen .....	23
2.3.2 Zuzüge nach dem Herkunftsgebiet .....	24
2.3.3 Fortzüge nach dem Zielgebiet .....	24
2.3.4 Umzüge innerhalb der Hansestadt Stralsund .....	25
<b>3. Wirtschaft und Arbeitsmarkt .....</b>	<b>26</b>
3.1 An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben .....	27
3.2 Insolvenzverfahren .....	27
3.3 Verarbeitendes Gewerbe .....	28
3.4 Bauhauptgewerbe .....	28
3.5 Ausbaugewerbe .....	29
3.6 Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern .....	29
3.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte .....	30
3.7.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Arbeitspendler (am 30.6.) .....	30
3.7.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten (am 30.06.) .....	30
3.7.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Stralsund (am 31.12.) .....	31
3.8 Arbeitslose am Jahresende nach ausgewählten Strukturdaten .....	32
<b>4. Bautätigkeit und Wohnen .....</b>	<b>33</b>
4.1 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau .....	34

4.2 Baugenehmigungen .....	35
4.3 Gebäude- und Wohnungsbestand .....	35
4.3.1 Wohnungsbestand .....	35
4.3.2 Gebäude- und Wohnungsbestand 2014 nach Stadtgebieten und Stadtteilen .....	36
<b>5. Verkehr und Tourismus .....</b>	<b>37</b>
5.1 Bestand an zugelassenen Fahrzeugen am Jahresbeginn .....	38
5.2 Straßenverkehrsunfälle .....	39
5.3 Hafen Stralsund .....	40
5.3.1 Güterumschlag .....	40
5.3.2 Passagiere im Hafen Stralsund .....	41
5.4 Städtischer Nahverkehr .....	41
5.5 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung, Ankünfte und Übernachtungen .....	42
5.6 Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern .....	43
5.7 Stadtführungen und Rundfahrten .....	43
<b>6. Gesundheits- und Sozialwesen .....</b>	<b>44</b>
6.1 Krankenhäuser .....	45
6.2 Ärzte, Zahnärzte, Physiotherapeuten, Apotheken in freier Praxis .....	46
6.3 Kinder- und Jugendeinrichtungen .....	46
6.4 Kinderbetreuung (Stand am Jahresende) .....	47
6.5 Pflegeheime .....	47
6.6 Öffentliche Sozialleistungen .....	48
6.6.1 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt .....	48
6.6.2 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII .....	48
6.6.3 Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach Sozialgesetzbuch II am Jahresende .....	49
6.6.4 Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am Jahresende .....	50
6.6.5 Wohngeldempfänger am 31.12. ....	50
6.6.6 Leistungsempfänger der Pflegeversicherung .....	50
6.6.7 Schwerbehinderte .....	51
<b>7. Bildung, Kultur und Sport .....</b>	<b>52</b>
7.1 Allgemeinbildende Schulen .....	54
7.1.1 Allgemeinbildende Schulen nach der Organisationsform der Schule .....	54
7.1.2 Schüler nach Schularten .....	54
7.1.3 Zum Schuljahr angemeldete Kinder .....	55
7.1.4 Schulentlassene nach Abschlussarten .....	55
7.1.5 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen .....	55
7.2 Auszubildende .....	56
7.3 Berufliche Schulen .....	56
7.3.1 Schulen und deren Schüler/-innen .....	56
7.3.2 Schulentlassene nach Abschlussarten .....	56
7.3.3 Lehrkräfte an beruflichen Schulen .....	57
7.4 Fachhochschule Stralsund .....	57
7.4.1 Hochschulpersonal .....	57
7.4.2 Studierende nach Fächergruppen .....	57
7.4.3 Bestandene Abschlussprüfungen .....	58
7.5 Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen .....	58
7.5.1 Kursveranstaltungen, Unterrichtsstunden, Teilnehmer .....	58
7.5.2 Teilnehmer nach Altersgruppen .....	59

7.6 Musikschule Stralsund.....	59
7.7 Kultureinrichtungen.....	60
7.7.1 Theater .....	60
7.7.2 Museumsbesucher .....	61
7.7.3 Tierpark Stralsund .....	61
7.7.4 Stadtbibliothek.....	62
7.7.5 Weitere Einrichtungen und Ausstellungen .....	62
7.8 Sportanlagen .....	63
7.9 Sportvereine .....	63
<b>8. Öffentliche Sicherheit, kommunale Dienste, Umwelt .....</b>	<b>64</b>
8.1 Tätigkeit der Feuerwehr und des Rettungswesens.....	65
8.2 Frauenschutzhaus .....	65
8.3 Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt.....	66
8.4 Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.....	66
8.5 Abfallaufkommen.....	67
8.6 Wertstoffaufkommen.....	68
8.7 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung.....	68
8.9 Gefangene und Sicherungsverwahrte in der Justizvollzugsanstalt Stralsund.....	69
<b>9. Wahlen, Kommunale Finanzen und Verwaltung .....</b>	<b>70</b>
9.1 Wahlen .....	71
9.1.1 Wahlen zum Bundestag der Bundesrepublik Deutschland (Ergebnisse in der Hansestadt Stralsund) ..	71
9.1.2 Wahlen zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern (Ergebnisse in der Hansestadt Stralsund).....	72
9.1.3 Wahlen zur Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund .....	73
9.1.4 Direktwahlen des Oberbürgermeisters.....	74
9.2 Kommunale Finanzen .....	75
9.3 Personal der Stadtverwaltung.....	76
<b>Verzeichnis der Straßennamen (Stand: 31.12.2014) .....</b>	<b>77</b>

**Zeichenerklärung:**

-	nichts vorhanden
0	Zahlenwert weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Angaben fallen später an
s	geschätzter Wert
p	vorläufiger Wert
r	korrigierter Wert
x	Aussage nicht sinnvoll
davon	vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	teilweise Ausgliederung einer Summe
und zwar	teilweise Ausgliederung einer Summe nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen

Auf- und Abrundungen: Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Abdruck und Auszug nur mit Quellenangabe gestattet

Redaktionsschluss: Dezember 2014

Herausgeber:

**Hansestadt Stralsund**  
Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Postfach 2145  
18408 Stralsund  
Telefon: 25 24 50

Titelfoto: Hansestadt Stralsund

**Preis: 7,70 EUR**

# 1. Allgemeines

## Vorbemerkungen

**Stadtgliederung** entsprechend Beschluss der Bürgerschaft vom 03.03.1994.

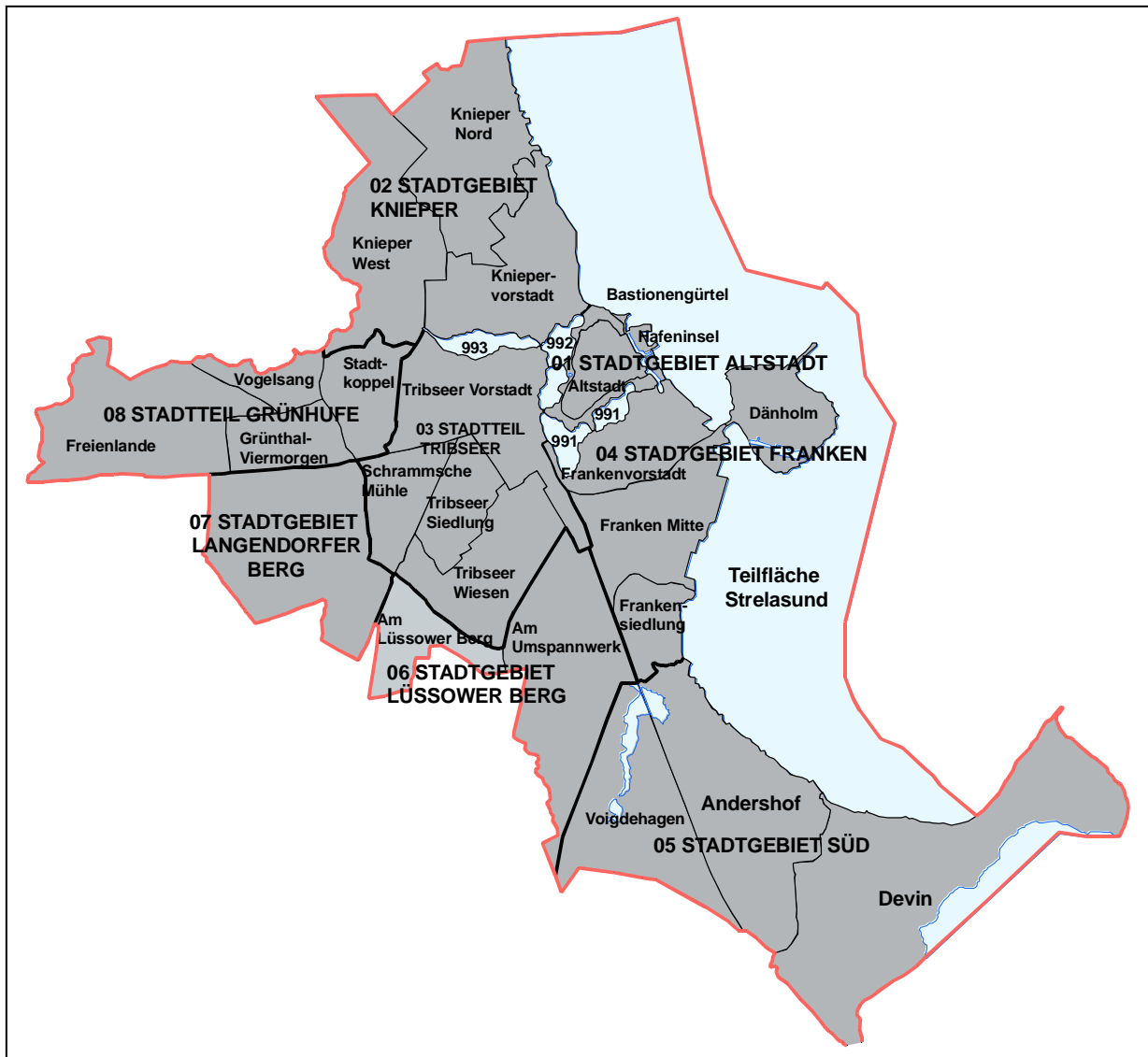
Im Jahr 2004 erfolgte die Inkommunalisierung von rund 15 km<sup>2</sup> Wasserfläche des Strelasundes. Im Jahr 2012 wird diese **Teilfläche** erstmals in der Katasterfläche ausgewiesen.

Die Tabelle 1.6 **Geschützte Gebiete** umfasst nur flächenhaft geschützte Objekte in der Hansestadt Stralsund, weitere Schutzkategorien blieben unberücksichtigt. Grundlage sind entsprechende EU - Richtlinien, das Landesnaturschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern sowie weitere Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse.

## Quellen

Bauamt  
Ordnungsamt  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

### 1.1 Stadtgliederung nach Stadtgebieten und Stadtteilen



**01 Stadtgebiet Altstadt**

- 011 Altstadt
- 012 Hafeninsel
- 013 Bastionengürtel

**02 Stadtgebiet Knieper**

- 021 Kniepervorstadt
- 022 Knieper Nord
- 023 Knieper West

**03 Stadtgebiet Tribseer**

- 031 Tribseer Vorstadt
- 032 Tribseer Siedlung
- 033 Tribseer Wiesen
- 034 Schrammsche Mühle

**04 Stadtgebiet Franken**

- 041 Frankenvorstadt
- 042 Dänholm
- 043 Franken Mitte
- 044 Frankensiedlung

**05 Stadtgebiet Süd**

- 051 Andershof
- 052 Devin
- 053 Voigdehagen

**06 Stadtgebiet Lüssower Berg**

- 061 Am Lüssower Berg
- 062 Am Umspannwerk

**07 Stadtgebiet Langendorfer Berg**

- 071 Langendorfer Berg

**08 Stadtgebiet Grünhufe**

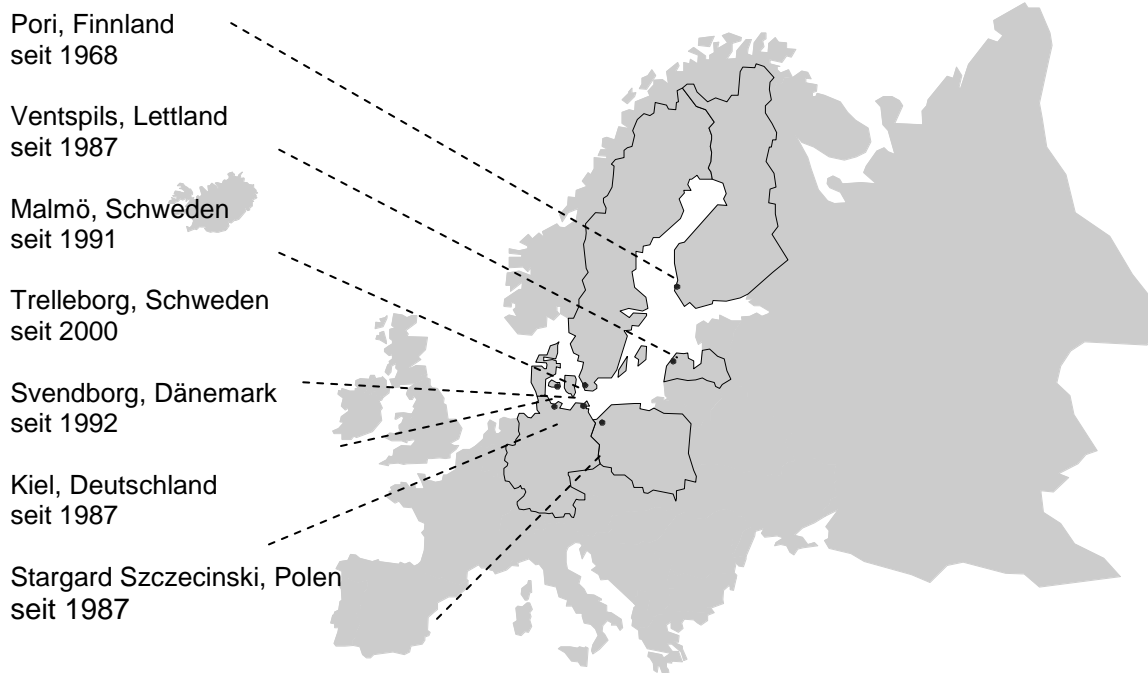
- 081 Stadtkoppel
- 082 Vogelsang
- 083 Grünthal-Viermorgen
- 084 Freienlande

**98 Teifläche Strelasund**

**99 Stadtteiche**

- 991 Frankenteich
- 992 Knieperteich
- 993 Moorteich

### 1.2 Partnerstädte der Hansestadt Stralsund



### 1.3 Geographische Daten

Geographische Lage:	54,19 ° nördliche Breite 13,05 ° östliche Länge	
Äußerste Punkte des Stadtgebietes:	nördliche Breite	östliche Länge
nördlich	54,21 °	13,04 °
östlich	54,19 °	13,08 °
südlich	54,16 °	13,07 °
westlich	54,19 °	13,01 °
Fläche der Stadt	54 km <sup>2</sup>	
Höchster Punkt (Galgenberg)	33,3 m	
Größte Ausdehnung		
Ost - West	12,0 km	
Nord - Süd	11,2 km	
Ortszeit um 12.00 Uhr Mittleuropäischer Zeit:	11.52:22 h	

### 1.4 Flächen ausgewählter Gebiete

Gebiet	Fläche in ha
Insel Dänholm	96,6
Moorteich	26,0
Knieperteich	24,8
Frankenteich	36,7
Andershofer Teich	8,1
Voigdehäger Teiche	16,5
Fährkanal, Semlowerkanal, Badenkanal, Querkanal, Heilgeistkanal, Langenkanal, Flotthafen	2,4



### 1.5 Flächen nach Nutzungsarten

Fläche	2004	2006	2008	2010	2011	2012	2013	2014	
	Hektar							Hektar	Anteil in %
<b>Fläche insgesamt</b>	3.897	3.898	3.902	3.907	3.907	5.408	5.408	5.408	100,0
davon:									
Gebäude- und Freifläche	1.279	1.280	1.261	1.231	1.217	1.219	1.219	1.219	22,5
Betriebsfläche	37	47	52	52	51	52	52	52	1,0
Sport- und Erholungsfläche	368	361	371	378	378	378	378	378	7,0
Verkehrsfläche	436	471	489	497	506	509	510	510	9,4
darunter: Straßen, Wege, Plätze	313	328	346	355	360	361	362	362	6,7
Landwirtschaftsfläche	1.289	1.219	1.209	1.224	1.216	1.209	1.209	1.209	22,4
darunter: Ackerland	964	890	881	885	879	871	871	870	16,1
Grünland	179	171	170	182	179	182	183	183	3,4
Waldfläche	145	171	166	173	182	185	187	187	3,4
Wasserfläche	175	177	177	177	178	1.678	1.678	1.678	31,0
Flächen anderer Nutzung	168	172	177	175	178	177	174	174	3,3

### 1.6 Geschützte Gebiete

(naturschutzrechtlich geschützte Flächen in der Hansestadt Stralsund)

Gebiet
<p><b>FFH - Vorschlagsgebiet</b> „Deviner See“ mit Uferregion und Teilen der Halbinsel Devin</p> <p><b>EU - Vogelschutzgebiet</b> „Greifswalder Bodden“ Halbinsel Devin bis Ortslage und Wasserflächen</p> <p><b>Feuchtgebiet von nationaler Bedeutung</b> „Greifswalder Bodden und Strelasund“ - Halbinsel Devin bis Ortslage und Wasserflächen</p> <p><b>Landschaftsschutzgebiete</b> „Stralsunder Stadtteiche und Grünanlagen“ Stadtteiche mit 50 m breitem durchgehenden Uferstreifen, Stadtwald, Bastionen, Strelasundküste nördlich Ippenkaai einschließlich Schwedenschanze „Mittlerer Strelasund“ Halbinsel Devin einschl. Ortslage, Uferbereiche des Deviner Sees, Strelasund, Teile Südrügens</p> <p><b>Naturschutzgebiet</b> „Halbinsel Devin“ (105 ha)</p> <p><b>Geschützte Landschaftsbestandteile</b> Feuchtgebiet südlich der Deponie Devin (10 ha) Feuchtgebiet nördlich der Sparte „Frohes Schaffen“ (12 ha) Feuchtgebiet Andershöfer- und Voigdehäger Teich (44 ha) Feuchtgebiet westlich des Deviner Sees (22 ha) Feuchtgebiet Auflandeteich Feldstraße (6 ha) Feuchtgebiet Erlenbruch nördlich des Pütter Sees (5 ha) Feuchtgebiet nördlich Teschenhagen (19 ha) Feuchtgebiet westlich von Grünhufe (4 ha)</p> <p><b>Flächennaturdenkmale</b> „Birkenmoor“ - Halbinsel Devin (3 ha) „Orchideenwiese“ - Halbinsel Devin (3 ha) „Feuchtgebiet Stadtwald“ (3 ha)</p> <p><b>Geschützte Parks</b> Knieper Friedhöfe (9 ha) Frankenfriedhöfe (6 ha)</p> <p><b>Naturdenkmale, Küsten- und Gewässerschutzstreifen, geschützte Biotope und Geotope, Alleen und einseitige Baumreihen</b></p>

## 2. Bevölkerung

### Vorbemerkungen

Die Daten zu **Bevölkerungsstand und -bewegung** sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, die sich jeweils auf die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in der Hansestadt Stralsund beziehen. Durch die Volkszählung am 09.05.2011 (Zensus 2011) wurden die amtlichen Bevölkerungszahlen korrigiert.

Alle **Angaben nach Stadtgebieten und Stadtteilen** und Aussagen zu den Ausländern nach der Staatsangehörigkeit basieren auf Daten des Einwohnermelderegisters der Hansestadt Stralsund. Deshalb ist beim Vergleich der Summe der Bevölkerung nach Stadtgebieten und Stadtteilen insgesamt und den amtlichen Bevölkerungsangaben keine Übereinstimmung gegeben.

Zur **Bevölkerung** eines Territoriums zählen alle Personen, die mit alleiniger bzw. Hauptwohnung in diesem Gebiet gemeldet sind (Bevölkerung mit Hauptwohnsitz).

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** umfasst die Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Geburten und Sterbefälle. Ausschlaggebend für die regionale Zuordnung ist die Wohngemeinde der Mutter (Geburten) bzw. die Wohngemeinde der Gestorbenen (Sterbefälle).

Als **Lebendgeborene** werden Kinder gezählt, bei denen nach Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Die Unterscheidung der Geborenen nach dem Familienstand der Eltern richtet sich nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Als **Gestorbene** werden die beurkundeten Sterbefälle gezählt. Nicht als Sterbefall berücksichtigt werden Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Die **räumliche Bevölkerungsbewegung/Wanderung** beinhaltet die Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Zuzüge und Fortzüge.

**Zuzüge** Anmeldung einer alleinigen bzw. Hauptwohnung oder Statusänderung der Nebenwohnung in alleinige bzw. Hauptwohnung

**Fortzüge** Aufgabe/Abmeldung der alleinigen bzw. Hauptwohnung oder Statusänderung der alleinigen bzw. Hauptwohnung in Nebenwohnung

Der **Wanderungssaldo** ist die positive (Wanderungsgewinn) oder die negative (Wanderungsverlust) Differenz zwischen Zuzügen und Fortzügen. Es werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnungswechsel die Gemeindegrenzen überschreiten.

Ein **Umzug** ist ein Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde.

Die Angaben zu **Ehescheidungen** können nicht mehr separat für die Hansestadt Stralsund durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern ausgewiesen werden.

### Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Ordnungsamt  
Standesamt  
Einwohnermelderegister

## 2.1 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung

### 2.1.1 Entwicklung der Bevölkerung in Stralsund 1946 bis 2014

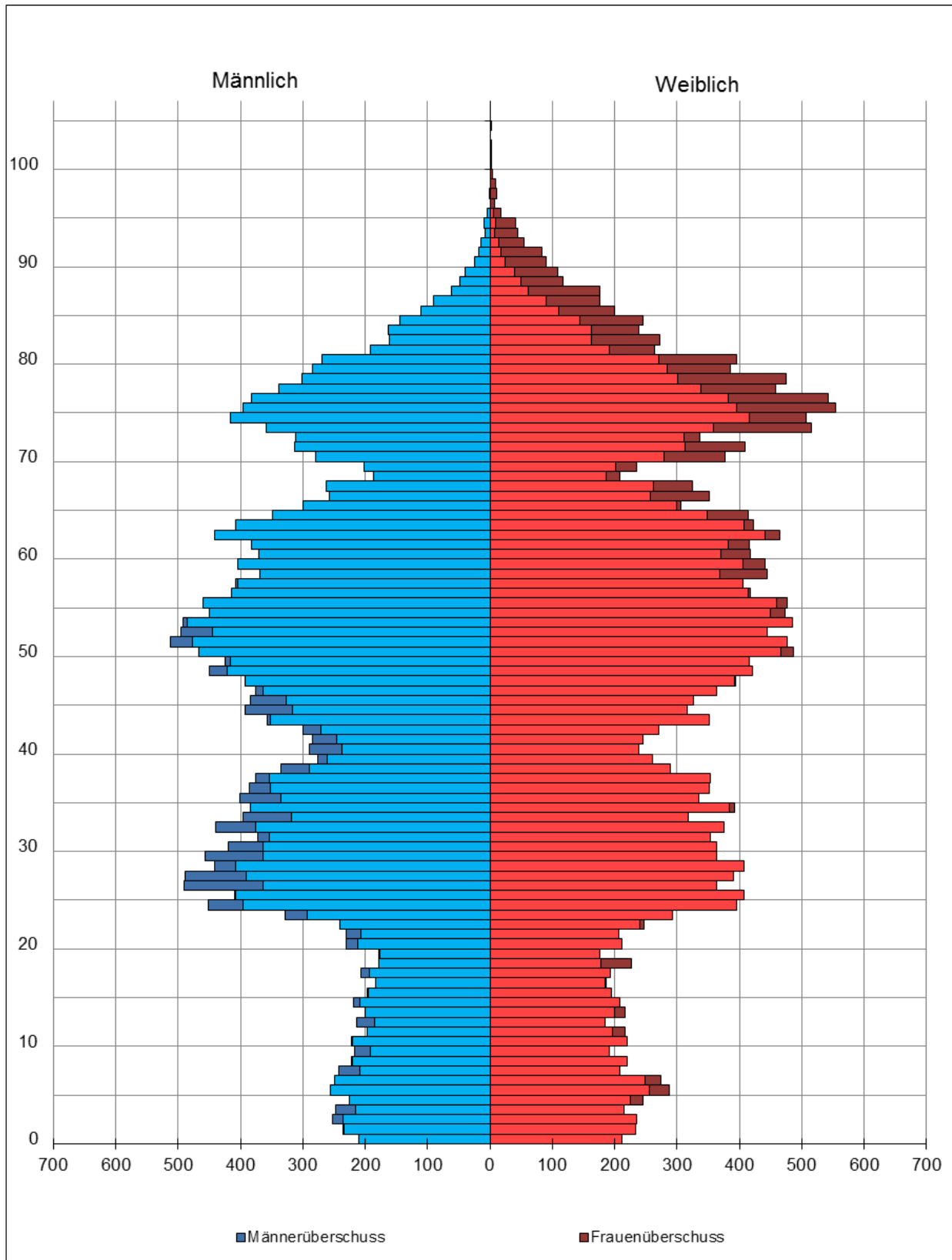
Jahr	Bevölkerung insgesamt	davon		auf 100 männliche entfallen ... weibliche Personen	Bevölkerungsdichte
		männlich	weiblich		
Personen					Einw. je km <sup>2</sup>
1946*	50.389	21.082	29.307	139	1.319
1950*	58.303	27.030	31.273	116	1.495
1955	65.275	30.193	35.052	116	1.638
1960	65.758	30.668	35.090	114	1.686
1964*	67.851	31.734	36.117	114	1.740
1965	68.925	32.190	36.735	114	1.767
1966	69.488	32.309	37.179	115	1.782
1967	70.212	32.604	37.608	115	1.800
1968	70.733	32.883	37.850	115	1.814
1969	71.213	33.108	38.105	115	1.826
1970*	71.489	33.332	38.157	114	1.833
1971	72.115	33.632	38.483	114	1.849
1972	72.138	33.775	38.363	114	1.850
1973	72.244	33.884	38.360	113	1.852
1974	72.167	33.969	38.198	112	1.850
1975	72.109	34.047	38.062	112	1.849
1976	72.694	34.412	38.282	111	1.864
1977	73.188	34.681	38.507	111	1.877
1978	73.889	35.148	38.741	110	1.895
1979	74.339	35.480	38.859	110	1.906
1980	74.947	35.798	39.149	109	1.922
1981*	74.421	35.386	39.035	110	1.908
1982	74.903	35.739	39.164	110	1.921
1983	75.335	36.037	39.298	109	1.932
1984	75.440	36.119	39.321	109	1.934
1985	75.480	36.218	39.262	108	1.935
1986	75.857	36.654	39.203	107	1.945
1987	75.846	36.655	39.191	107	1.945
1988	75.498	36.545	38.953	107	1.936
1989	74.566	36.128	38.438	106	1.912
1990	72.780	35.071	37.709	108	1.866
1991	71.618	34.598	37.020	107	1.836
1992	70.749	34.268	36.481	106	1.825
1993	69.230	33.463	35.767	107	1.790
1994	67.626	32.750	34.876	106	1.748
1995	65.977	31.992	33.985	106	1.706
1996	64.385	31.209	33.176	106	1.665
1997	63.031	30.495	32.536	107	1.627
1998	61.711	29.802	31.909	107	1.588
1999	61.341	29.607	31.734	107	1.578
2000	60.663	29.238	31.425	107	1.560
2001	59.970	28.927	31.043	107	1.542
2002	59.290	28.651	30.639	107	1.524
2003	59.140	28.561	30.579	107	1.517
2004	58.847	28.466	30.381	107	1.510
2005	58.708	28.511	30.197	106	1.506
2006	58.288	28.331	29.957	106	1.495
2007	58.027	28.214	29.813	106	1.487
2008	57.866	28.071	29.795	106	1.483
2009	57.778	27.988	29.790	106	1.480
2010	57.670	27.963	29.707	106	1.476
2011*	56.921	27.659	29.262	106	1.481
2012	57.357	27.994	29.363	105	1.061
2013	57.301	27.961	29.340	105	1.060
<b>2014</b>	<b>57.525</b>	<b>28.093</b>	<b>29.432</b>	<b>105</b>	<b>1.064</b>

\* Volkszählungen am 29.10.1946, 31.08.1950, 31.12.1964, 01.01.1971, 31.12.1981, 09.05.2011

2.1.2 Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2014

Geburts- Jahr	im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölke- rung insgesamt	davon		Geburts- jahr	im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölke- rung insgesamt	davon	
			männlich	weiblich				männlich	weiblich
2014	0 - 1	<b>439</b>	216	223	1969	45-46	<b>716</b>	395	321
2013	1 - 2	<b>467</b>	235	232	1968	46-47	<b>739</b>	387	352
2012	2 - 3	<b>487</b>	253	234	1967	47-48	<b>784</b>	400	384
2011	3 - 4	<b>459</b>	247	212	1966	48-49	<b>867</b>	451	416
2010	4 - 5	<b>470</b>	217	253	1965	49-50	<b>830</b>	427	403
2009	5 - 6	<b>538</b>	244	294	1964	50-51	<b>938</b>	468	470
2008	6 - 7	<b>514</b>	241	273	1963	51-52	<b>980</b>	516	464
2007	7 - 8	<b>447</b>	232	215	1962	52-53	<b>927</b>	504	423
2006	8 - 9	<b>436</b>	211	225	1961	53-54	<b>949</b>	482	467
2005	9 -10	<b>409</b>	213	196	1960	54-55	<b>896</b>	418	478
2004	10-11	<b>449</b>	225	224	1959	55-56	<b>913</b>	436	477
2003	11-12	<b>415</b>	196	219	1958	56-57	<b>814</b>	394	420
2002	12-13	<b>400</b>	215	185	1957	57-58	<b>802</b>	395	407
2001	13-14	<b>419</b>	199	220	1956	58-59	<b>792</b>	346	446
2000	14-15	<b>430</b>	218	212	1955	59-60	<b>826</b>	383	443
1999	15-16	<b>391</b>	194	197	1954	60-61	<b>769</b>	350	419
1998	16-17	<b>370</b>	183	187	1953	61-62	<b>785</b>	369	416
1997	17-18	<b>403</b>	207	196	1952	62-63	<b>880</b>	415	465
1996	18-19	<b>404</b>	177	227	1951	63-64	<b>807</b>	390	417
1995	19-20	<b>353</b>	176	177	1950	64-65	<b>757</b>	349	408
1994	20-21	<b>435</b>	223	212	1949	65-66	<b>607</b>	301	306
1993	21-22	<b>429</b>	221	208	1948	66-67	<b>606</b>	259	347
1992	22-23	<b>503</b>	254	249	1947	67-68	<b>585</b>	265	320
1991	23-24	<b>634</b>	345	289	1946	68-69	<b>399</b>	193	206
1990	24-25	<b>870</b>	488	382	1945	69-70	<b>446</b>	211	235
1989	25-26	<b>852</b>	449	403	1944	70-71	<b>653</b>	283	370
1988	26-27	<b>867</b>	517	350	1943	71-72	<b>722</b>	315	407
1987	27-28	<b>888</b>	527	361	1942	72-73	<b>653</b>	317	336
1986	28-29	<b>859</b>	472	387	1941	73-74	<b>876</b>	363	513
1985	29-30	<b>849</b>	486	363	1940	74-75	<b>920</b>	420	500
1984	30-31	<b>823</b>	447	376	1939	75-76	<b>950</b>	398	552
1883	31-32	<b>781</b>	413	368	1938	76-77	<b>925</b>	384	541
1982	32-33	<b>848</b>	471	377	1937	77-78	<b>790</b>	337	453
1981	33-34	<b>737</b>	412	325	1936	78-79	<b>776</b>	303	473
1980	34-35	<b>793</b>	393	400	1935	79-80	<b>665</b>	284	381
1979	35-36	<b>747</b>	403	344	1934	80-81	<b>666</b>	273	393
1978	36-37	<b>755</b>	397	358	1933	81-82	<b>455</b>	193	262
1977	37-38	<b>735</b>	375	360	1932	82-83	<b>431</b>	163	268
1976	38-39	<b>628</b>	329	299	1931	83-84	<b>393</b>	159	234
1975	39-40	<b>534</b>	273	261	1930	84-85	<b>387</b>	146	241
1974	40-41	<b>525</b>	284	241	1929	85-86	<b>306</b>	108	198
1973	41-42	<b>539</b>	284	255	1928	86-87	<b>257</b>	92	165
1972	42-43	<b>573</b>	297	276	1927	87-88	<b>238</b>	64	174
1971	43-44	<b>702</b>	354	348	1926	88-89	<b>164</b>	50	114
1970	44-45	<b>709</b>	396	313	1925	89-90	<b>143</b>	40	103
					1924 und früher	90 und älter	<b>426</b>	88	338

## Altersstruktur der Bevölkerung Hansestadt Stralsund 2014



2.1.3 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen

Altersgruppe	1990	2000	2010	2013	2014			
	insgesamt				insgesamt		davon	
	Anzahl				Anzahl	in %	Anzahl	
							männlich	weiblich
0 bis unter 3	2.595	1.246	1.517	1.417	1.393	2,4	704	689
3 bis unter 6	2.955	1.007	1.272	1.515	1.467	2,6	708	759
6 bis unter 10	4.078	1.266	1.591	1.706	1.806	3,1	897	909
10 bis unter 15	5.243	3.748	1.835	2.024	2.113	3,7	1.053	1.060
15 bis unter 18	2.362	2.390	847	1.109	1.164	2,0	584	580
18 bis unter 21	2.852	2.777	1.591	1.107	1.192	2,1	576	616
21 bis unter 25	4.034	3.544	3.672	2.859	2.436	4,2	1.308	1.128
25 bis unter 27	2.234	1.236	1.734	1.784	1.719	3,0	966	753
27 bis unter 30	3.654	1.961	2.331	2.522	2.596	4,5	1.485	1.111
30 bis unter 35	5.731	4.018	3.714	3.919	3.982	6,9	2.136	1.846
35 bis unter 40	5.798	4.904	2.725	3.148	3.399	5,9	1.777	1.622
40 bis unter 45	3.971	4.713	3.821	3.211	3.048	5,3	1.615	1.433
45 bis unter 50	4.569	4.679	4.737	4.110	3.936	6,8	2.060	1.876
50 bis unter 55	6.410	3.232	4.454	4.651	4.690	8,2	2.388	2.302
55 bis unter 60	4.811	3.802	4.291	3.989	4.147	7,2	1.954	2.193
60 bis unter 65	3.722	5.488	3.031	3.857	3.998	7,0	1.873	2.125
65 bis unter 70	2.660	4.047	3.522	2.706	2.643	4,6	1.229	1.414
70 bis unter 75	1.626	2.848	4.786	4.191	3.824	6,6	1.698	2.126
75 und älter	3.475	3.757	6.199	7.476	7.972	13,9	3.082	4.890
<b>zusammen</b>	<b>72.780</b>	<b>60.663</b>	<b>57.670</b>	<b>57.301</b>	<b>57.525</b>	<b>100</b>	<b>28.093</b>	<b>29.432</b>

2.1.4 Durchschnittsalter der Bevölkerung

Jahr	Durchschnittsalter in Jahren		
	insgesamt	männlich	weiblich
1990	36,8	34,6	38,8
1992	37,9	35,8	40,0
1993	38,7	36,5	40,7
1994	39,3	37,2	41,3
1995	40,0	37,8	42,0
1996	40,6	38,5	42,7
1997	41,2	39,0	43,3
1998	41,8	39,6	43,8
1999	42,1	40,0	44,1
2000	42,5	40,5	44,4
2001	42,9	40,9	44,8
2002	43,4	41,4	45,3
2003	43,7	41,8	45,6
2004	44,1	42,2	45,9
2005	44,5	42,6	46,3
2006	44,9	42,9	46,7
2007	45,2	43,3	47,1
2008	45,5	43,6	47,3
2009	45,7	43,9	47,5
2010	46,0	44,1	47,7
2011	46,2	44,4	47,9
2012*	46,4	44,4	48,2
2013*	46,5	44,6	48,3
<b>2014*</b>	<b>46,7</b>	<b>44,8</b>	<b>48,5</b>

\*Quelle Einwohnermelderegister

2.1.5 Wohnberechtigte

Merkmal	1990	2000	2005	2007	2008	2010	2011	2012	2013	2014
Wohnberechtigte insg.	74.375	62.102	59.779	59.067	58.893	58.345	57.558	57.968	57.926	<b>58.182</b>
männlich	36.147	30.101	29.101	28.784	28.644	28.325	28.000	28.376	28.313	<b>28.459</b>
weiblich	38.228	32.001	30.678	30.283	30.249	30.020	29.558	29.592	29.613	<b>29.723</b>
davon:										
mit Hauptwohnung		60.663	58.708	58.027	57.866	57.670	56.921	57.357	57.301	<b>57.525</b>
männlich	72.780	29.238	28.511	28.214	28.071	27.963	27.659	28.039	27.961	<b>28.093</b>
weiblich	35.071	31.425	30.197	29.813	29.795	29.707	29.262	29.318	29.340	<b>29.432</b>
mit Nebenwohnung										
männlich	1.595	1.439	1.071	1.040	1.027	675	637	611	625	<b>657</b>
weiblich	1.076	863	590	570	573	362	341	337	352	<b>366</b>
weiblich	519	576	481	470	454	313	296	274	273	<b>291</b>

2.1.6 Ausländer mit Hauptwohnsitz in Stralsund

Jahr	Ausländer			Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung (in %)			von gesamt ausgewählte Altersgruppen		
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	bis unter 15 Jahren	15 bis unter 65 Jahren	65 Jahre und älter
2000	857	583	274	1,4	2,0	0,9	127	711	19
2001	919	612	307	1,5	2,1	1,0	120	775	24
2002	936	595	341	1,6	2,1	1,1	134	781	21
2003	1.001	599	402	1,7	2,1	1,3	150	821	30
2004	1.005	557	448	1,7	2,0	1,5	167	809	29
2005	999	566	433	1,7	2,0	1,4	142	828	29
2006	1.008	569	439	1,7	2,0	1,5	150	827	31
2007	1.063	591	472	1,8	2,1	1,6	152	875	36
2008	1.070	611	459	1,8	2,2	1,5	138	889	43
2009	924	509	415	1,6	1,8	1,4	132	746	46
2010	929	500	429	1,6	1,8	1,4	125	760	44
2011	852	432	420	1,5	1,6	1,4	107	713	32
2012	1.075	624	451	1,9	2,2	1,5	102	943	30
2013	1.176	667	509	2,1	2,4	1,7	136	1.006	34
<b>2014</b>	<b>1.563</b>	<b>929</b>	<b>634</b>	<b>2,7</b>	<b>3,3</b>	<b>2,2</b>	<b>197</b>	<b>1.335</b>	<b>31</b>

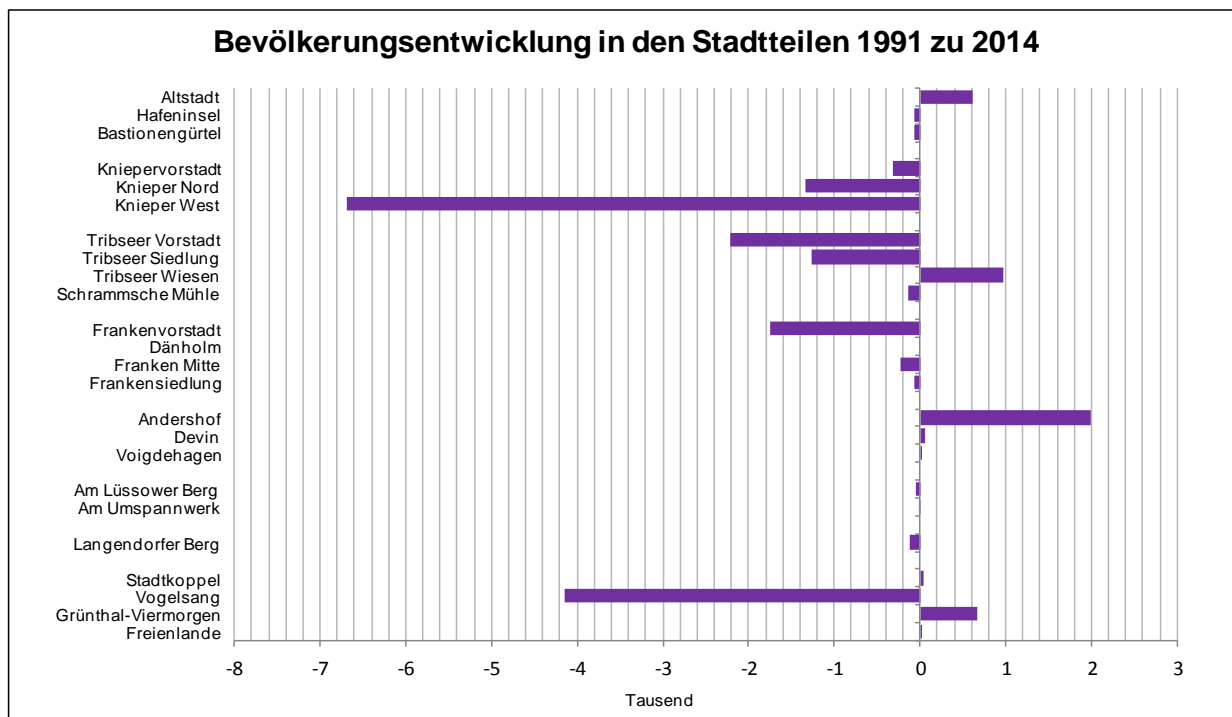
2.1.7 Ausländer nach der Staatsangehörigkeit 2012 - 2014

Erdteil/Staat	Personen			Erdteil/Staat	Personen		
	2012	2013	2014		2012	2013	2014
<u>Ausgewählte Staaten</u>							
<u>Europa</u>				<u>Afrika</u>			
Bulgarien	9	12	20	Algerien	7	9	9
Griechenland	64	63	84	Togo	2	2	2
Litauen	19	27	25				
Polen	182	140	247	<u>Asien</u>			
Rumänien	80	84	98	Armenien	13	19	13
Russische Föderation	70	107	119	Indien	24	21	21
Schweden	3	4	5	Irak	27	29	32
Serbien u. Montenegro	37	40	44	Kasachstan	17	18	18
Tschechische Republik	17	20	19	Vietnam	62	68	70
Türkei	28	35	40	Afghanistan	38	48	60
Ukraine	19	16	60	Syrien	38	48	108

2.1.8 Bevölkerung in den Stadtgebieten und Stadtteilen

2.1.8.1 Entwicklung der Bevölkerung in den Stadtgebieten und Stadtteilen

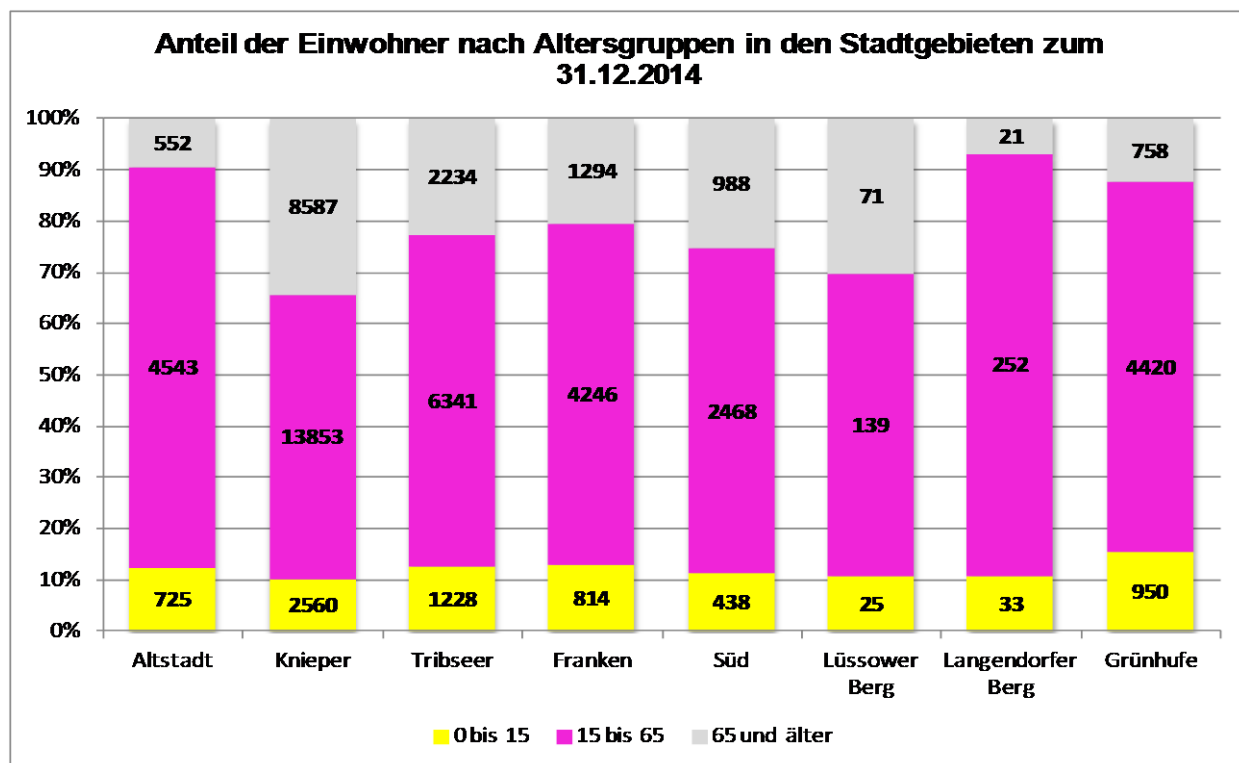
Stadtgebiet/ Stadtteil	Bevölkerung am 31.12.									
	1991	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Summe Stadtgebiete</b>	<b>71.587</b>	<b>60.135</b>	<b>58.069</b>	<b>57.081</b>	<b>56.999</b>	<b>56.875</b>	<b>57.021</b>	<b>57.415</b>	<b>57.338</b>	<b>57.540</b>
01 Altstadt	5.339	3.459	4.449	4.844	4.977	5.103	5.232	5.504	5.615	<b>5.820</b>
011 Altstadt	4.902	3.237	4.242	4.668	4.779	4.883	4.987	5.213	5.313	5.519
012 Hafensinsel	84	37	30	24	24	22	21	22	27	22
013 Bastionengürtel	353	185	177	152	174	198	224	269	275	279
02 Knieper	33.339	28.499	27.117	26.184	25.963	25.655	25.557	25.381	25.159	<b>25.000</b>
021 Kniepervorstadt	6.376	5.745	5.989	6.071	6.068	5.980	6.101	6.142	6.113	6.061
022 Knieper Nord	7.870	7.365	7.257	6.977	6.873	6.754	6.730	6.610	6.544	6.530
023 Knieper West	19.093	15.389	13.871	13.136	13.022	12.921	12.726	12.629	12.502	12.409
03 Tribseer	12.444	10.035	9.587	9.418	9.469	9.495	9.535	9.599	9.696	<b>9.803</b>
031 Tribseer Vorstadt	7.387	5.441	5.027	4.939	4.957	4.981	4.983	5.039	5.106	5.172
032 Tribseer Siedlung	4.718	4.077	3.694	3.557	3.567	3.550	3.562	3.487	3.449	3.451
033 Tribseer Wiesen	95	424	765	827	850	872	903	972	1.033	1.071
034 Schrammsche Mühle	244	93	101	95	95	92	87	101	108	109
04 Franken	8.399	6.575	6.077	5.869	5.938	5.951	6.031	6.269	6.300	<b>6.354</b>
041 Frankenvorstadt	6.824	5.055	4.771	4.642	4.679	4.689	4.762	4.991	4.984	5.073
042 Dänholm	145	277	148	123	141	160	160	155	175	145
043 Franken Mitte	570	405	351	338	322	315	312	330	328	348
044 Frankensiedlung	860	838	807	766	796	787	797	793	813	788
05 Stadtgebiet Süd	1.818	3.049	3.663	3.854	3.917	3.940	3.899	3.918	3.875	<b>3.894</b>
051 Andershof	1.239	2.364	2.946	3.145	3.216	3.253	3.240	3.255	3.217	3.238
052 Devin	520	590	625	619	617	609	581	586	580	581
053 Voigdehagen	59	95	92	90	84	78	78	77	78	75
06 Lüssower Berg	290	260	249	234	234	233	236	239	240	<b>235</b>
061 Am Lüssower Berg	271	243	231	216	218	216	218	222	223	218
062 Am Umspannwerk	19	17	18	18	16	17	18	17	17	17
07 Langendorfer Berg	424	276	251	290	271	283	286	270	301	<b>306</b>
08 Grünhufe	9.534	7.982	6.676	6.388	6.230	6.215	6.245	6.235	6.152	<b>6.128</b>
081 Stadtkoppel	273	324	285	292	314	315	330	320	320	319
082 Vogelsang	6.442	4.355	2.845	2.545	2.383	2.323	2.314	2.316	2.262	2.291
083 Grünthal-Viermorgen	2.782	3.228	3.469	3.471	3.456	3.505	3.530	3.528	3.504	3.457
084 Freienlande	37	75	77	80	77	72	71	71	66	61





2.1.8.2 Bevölkerung am 31.12.2014 nach Altersgruppen in den Stadtgebieten und Stadtteilen

Stadtgebiet/ Stadtteil	Durchsch nitsalter	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren					insgesa mt	davon	
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 65	65 u. älter		männlich	weiblich
<b>Summe Stadtgebiete</b>	<b>46,7</b>	<b>1.378</b>	<b>1.474</b>	<b>3.921</b>	<b>36.262</b>	<b>14.505</b>	<b>57.540</b>	<b>27.926</b>	<b>29.614</b>
01 Altstadt	37,7	189	166	370	4.543	552	5.820	3.042	2.778
011 Altstadt	37,7	176	156	346	4.328	513	5.519	2.901	2.618
012 Hafensinsel	50,8	0	0	0	20	2	22	12	10
013 Bastionengürtel	38,5	13	10	24	195	37	279	129	150
02 Knieper	50,9	504	536	1.520	13.853	8.587	25.000	11.537	13.463
021 Kniepervorstadt	49,1	123	134	449	3.552	1.803	6.061	2.795	3.266
022 Knieper Nord	53,1	100	116	273	3.555	2.486	6.530	3.123	3.407
023 Knieper West	50,5	281	286	798	6.746	4.298	12.409	5.619	6.790
03 Tribseer	46,1	247	252	729	6.341	2.234	9.803	4.750	5.053
031 Tribseer Vorstadt	45,3	146	127	364	3.343	1.192	5.172	2.506	2.666
032 Tribseer Siedlung	49,8	56	77	212	2.171	935	3.451	1.658	1.793
033 Tribseer Wiesen	38,0	39	46	149	753	84	1.071	534	537
034 Schrammsche Mühle	44,2	6	2	4	74	23	109	52	57
04 Franken	44,4	180	193	441	4.246	1.294	6.354	3.267	3.087
041 Frankenvorstadt	43,7	161	158	359	3.381	1.014	5.073	2.560	2.513
042 Dänholm	37,1	2	5	9	123	6	145	106	39
043 Franken Mitte	46,5	9	11	24	235	69	348	173	175
044 Frankensiedlung	49,2	8	19	49	507	205	788	428	360
05 Stadtgebiet Süd	49,3	71	97	270	2.468	988	3.894	1.898	1.996
051 Andershof	49,7	62	81	216	2.011	868	3.238	1.570	1.668
052 Devin	47,1	8	16	48	397	112	581	287	294
053 Voigdehagen	46,8	1	0	6	60	8	75	41	34
06 Lüssower Berg	51,3	3	6	16	139	71	235	119	116
061 Am Lüssower Berg	50,9	3	6	16	129	64	218	110	108
062 Am Umspannwerk	56,1	0	0	0	10	7	17	9	8
07 Langendorfer Berg	42,2	8	12	13	252	21	306	188	118
08 Grünhufe	40,5	176	212	562	4.420	758	6.128	3.125	3.003
081 Stadtkoppel	43,9	5	8	17	261	28	319	170	149
082 Vogelsang	38,0	78	81	213	1.716	203	2.291	1.211	1.080
083 Grünthal-Viermorgen	41,5	92	122	329	2.403	511	3.457	1.712	1.745
084 Freienlande	52,5	1	1	3	40	16	61	32	29



2.1.9 Bevölkerung in den Umlandgemeinden (bis 15 km) der Hansestadt Stralsund

Gemeinde	1990	1995	2000	2005	2010	2013	2014
Altefähr	1.127	1.118	1.367	1.292	1.191	1.208	<b>1.220</b>
Altenpleen	943	942	904	983	934	958	<b>961</b>
Elmenhorst	808	779	804	762	724	731	<b>718</b>
Groß Mohrdorf	694	743	891	871	816	743	<b>758</b>
Gustow	683	685	666	647	643	601	<b>594</b>
Jakobsdorf	547	571	564	542	511	477	<b>478</b>
Klausdorf	443	483	697	675	637	633	<b>637</b>
Kramerhof	699	824	1.610	1.787	1.800	1.766	<b>1.777</b>
Kummerow	445	425	383	362	331	317	<b>316</b>
Lüssow	532	736	915	915	890	788	<b>808</b>
Neu Bartelshagen	450	445	416	410	353	327	<b>315</b>
Niepars	1.753	2.136	2.152	2.000	1.891	1.799	<b>1.793</b>
Pantelitz	680	674	715	738	740	752	<b>761</b>
Poseritz	1.375	1.270	1.267	1.159	1.110	1.033	<b>1.010</b>
Preetz	493	743	1.041	1.037	966	1.003	<b>1.011</b>
Prohn	1.123	1.359	1.912	1.962	1.967	2.014	<b>2.031</b>
Rambin	981	995	1.112	1.059	991	979	<b>953</b>
Samtens	2.512	2.356	2.291	2.098	1.959	1.993	<b>1.988</b>
Steinhagen	1.236	2.100	2.853	2.663	2.623	2.554	<b>2.531</b>
Sundhagen	5.881	5.811	5.981	5.684	5.409	5.121	<b>5.128</b>
Wendorf	373	485	1.088	1.062	990	923	<b>924</b>
Wittenhagen	1.414	1.799	1.494	1.282	1.209	1.145	<b>1.108</b>
Zarrendorf	749	860	1.076	1.124	1.059	1.055	<b>1.042</b>

2.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung

2.2.1 Eheschließungen und Ehescheidungen

2.2.1.1 Eheschließungen und Ehescheidungen

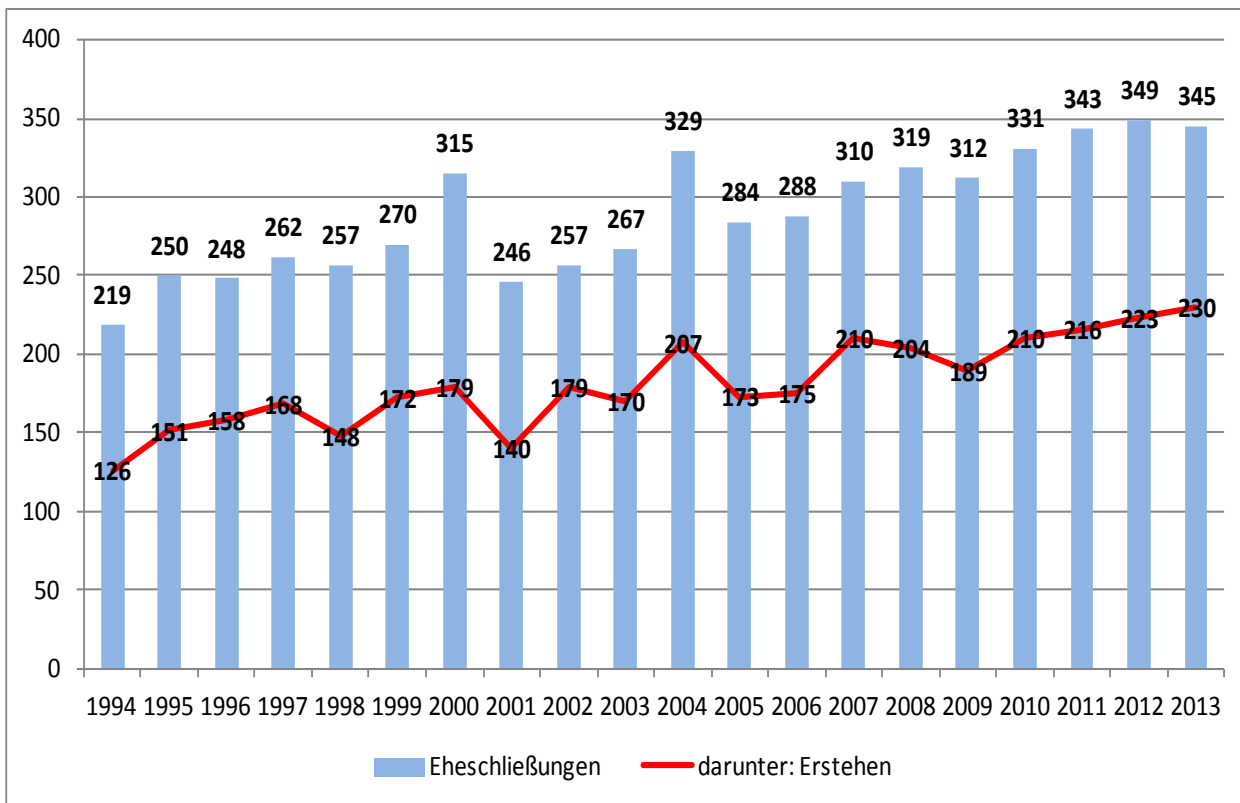
Jahr	Eheschließungen		Geschiedene Ehen		Ehescheidungen auf 100 Eheschließ- ungen
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 10 000 Einwohner	
1985	856	11,4	281	37,3	33
1990	550	7,5	186	25,6	34
1995	250	3,7	116	17,3	46
1996	248	3,8	151	23,1	61
1997	262	4,1	202	31,7	77
1998	257	4,1	160	25,6	62
1999	270	4,4	130	21,1	48
2000	315	5,2	125	20,4	40
2001	246	4,1	112	18,5	46
2002	257	4,3	125	21,0	49
2003	267	4,5	102	17,2	38
2004	329	5,6	103	17,5	31
2005	284	4,8	124	21,1	44
2006	288	4,9	119	20,3	41
2007	310	5,3	109	18,7	35
2008	319	5,5	96	16,6	30
2009	312	5,4	80	13,9	26
2010	331	5,7	231	40,1	70
2011	343	5,9	240	41,6	70
2012	349	6,1	.	.	.
2013	345	6,0	.	.	.
2014	.	.	.	.	.

2.2.1.2 Eheschließende 2014 nach Altersgruppen

Alter des Mannes von ... bis unter ...Jahren	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren						insgesamt
	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 u. älter	
unter 25	...	...	...	...	...	...	...
25 - 35	...	...	...	...	...	...	...
35 - 45	...	...	...	...	...	...	...
45 - 55	...	...	...	...	...	...	...
55 - 65	...	...	...	...	...	...	...
65 und älter	...	...	...	...	...	...	...
<b>Insgesamt</b>	...	...	...	...	...	...	...

2.2.1.3 Eheschließende nach bisherigem Familienstand

Familienstand		2000		2005		2010		2012		2013		2014	
		Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
<b>Eheschließungen gesamt</b>		<b>315</b>	<b>100</b>	<b>284</b>	<b>100</b>	<b>331</b>	<b>100</b>	<b>349</b>	<b>100</b>	<b>345</b>	<b>100</b>	...	...
<u>Mann</u>	<u>Frau</u>												
ledig	ledig	179	56,8	173	60,9	210	63,4	223	63,9	230	66,7	...	...
	verwitwet	3	1	2	0,7	1	0,3	1	0,3	0	-	...	...
	geschieden	33	10,5	37	13	30	9,1	31	8,9	30	8,7	...	...
verwitwet	ledig	-	-	-	-	1	0,3	-	-	-	-	...	...
	verwitwet	2	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	...	...
	geschieden	8	2,5	3	1,1	5	1,5	4	1,1	3	0,9	...	...
geschieden	ledig	31	9,8	27	9,5	36	10,9	29	8,3	29	8,4	...	...
	verwitwet	-	-	1	0,4	2	0,6	4	1,1	2	0,6	...	...
	geschieden	59	18,7	41	14,4	46	13,9	57	16,3	51	15,0	...	...



2.2.1.4 Ehescheidungen nach der Ehedauer

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	davon: Ehedauer					
		bis 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
1996	151	6	53	36	25	18	13
1997	202	15	79	59	27	10	12
1998	160	11	46	52	29	12	10
1999	130	14	28	41	21	14	12
2000	125	16	23	41	16	16	13
2001	112	10	11	41	24	14	12
2002	125	12	23	39	26	14	11
2003	102	16	22	19	20	13	12
2004	103	18	20	11	23	19	12
2005	124	19	27	11	30	20	17
2006	119	18	26	17	24	18	16
2007	109	19	26	10	25	8	21
2008	96	23	16	11	12	21	13
2009	80	15	22	16	7	13	7
2010	231	48	47	36	20	41	39
2011	240	37	62	32	22	40	47

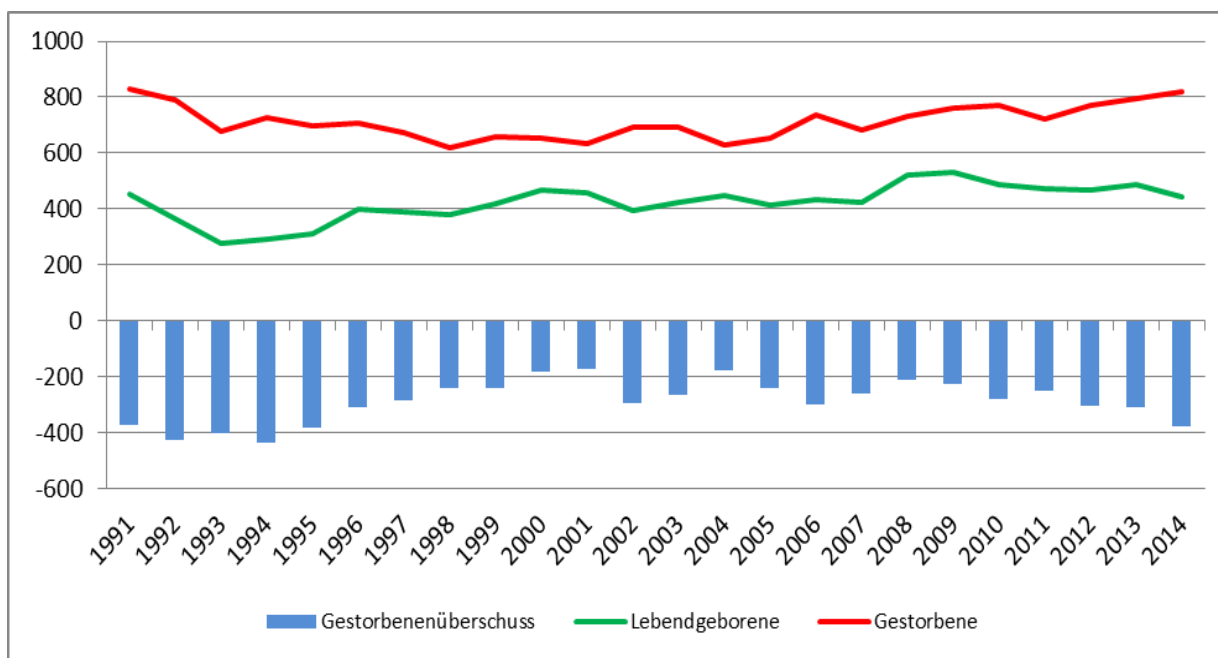
2.2.1.5 Ehescheidungen nach dem Antragsteller und nach der Zahl der betroffenen Kinder

Jahr	Geschiedene Ehen insges.	nach dem Antragsteller					nach der Zahl der betroffenen Kinder					Zahl der Kinder gesamt
		Mann		Frau		beide	ohne Kinder	noch lebende minderjährige Kinder dieser Ehen				
		ohne Zustimmung der Frau	mit Zustimmung der Frau	ohne Zustimmung des Mannes	mit Zustimmung des Mannes			1	2	3	4 und mehr	
1996	151	-	28	4	119	-	37	75	33	6	-	159
1997	202	-	47	-	155	-	70	80	42	8	2	196
1998	160	-	47	-	113	-	48	74	29	9	-	159
1999	130	-	37	-	93	-	63	38	23	6	-	102
2000	125	-	44	-	81	-	70	33	19	3	-	80
2001	112	-	41	-	71	-	43	43	22	4	-	99
2002	125	-	48	-	77	-	46	48	29	2	-	112
2003	102	-	44	-	58	-	50	32	17	3	-	75
2004	103	-	39	-	64	-	51	35	17	-	-	69
2005	124	-	46	-	77	1	49	51	22	1	1	102
2006	119	-	53	-	66	-	53	55	7	4	-	81
2007	109	1	40	-	61	7	54	40	13	1	1	73
2008	96	1	41	2	46	6	49	29	15	2	1	69
2009	80	-	18	1	44	17	40	24	15	-	1	58
2010	231	2	50	2	110	67	128	76	23	4	-	134
2011	240	2	65	4	101	68	128	74	29	7	2	161

2.2.2 Lebendgeborene und Gestorbene

2.2.2.1 Lebendgeborene und Gestorbene

Jahr	Lebendgeborene			Gestorbene			Geburten-(+) Gestorb.-(-) überschuss	Lebend-	Ge-
	insgesa- mt	männlich	weiblich	insgesa- mt	männlich	weiblich		geborene	storbene
								je 1 000 Einwohner	
1980	1.157	581	576	827	377	450	+330	15,5	11,1
1981	1.098	556	542	870	407	463	+228	14,8	11,7
1982	1.151	594	557	893	368	525	+258	15,4	12,0
1983	1.047	539	508	819	375	444	+228	13,9	10,9
1984	1.130	580	550	804	375	429	+326	15,0	10,6
1985	1.087	558	529	856	384	472	+231	14,4	11,4
1986	1.050	511	539	877	391	486	+173	13,9	11,6
1987	1.070	548	522	830	383	447	+240	14,1	10,9
1988	971	535	436	866	404	462	+105	12,8	11,4
1989	926	471	455	855	380	475	+71	12,3	11,4
1990	840	426	414	849	413	436	-9	11,5	11,6
1991	455	231	224	827	371	456	-372	6,3	11,5
1992	363	196	167	791	369	422	-428	5,1	11,1
1993	275	140	135	678	323	355	-403	3,9	9,6
1994	291	146	145	726	343	383	-435	4,2	10,6
1995	310	158	152	695	335	360	-385	4,6	10,4
1996	398	202	196	708	337	371	-310	6,1	10,8
1997	387	197	190	674	334	340	-287	6,1	10,6
1998	378	187	191	617	290	327	-239	6,1	9,9
1999	420	208	212	659	298	361	-239	6,8	10,7
2000	468	230	238	653	323	330	-185	7,7	10,7
2001	459	231	228	632	300	332	-173	7,6	10,5
2002	393	221	172	690	318	372	-297	6,6	11,6
2003	424	200	224	691	356	335	-267	7,2	11,7
2004	450	238	212	627	294	333	-177	7,6	10,6
2005	415	225	190	655	301	354	-240	7,1	11,2
2006	435	214	221	736	369	367	-301	7,4	12,6
2007	424	228	196	683	326	357	-259	7,3	11,7
2008	519	251	268	730	351	379	-211	8,9	12,6
2009	533	260	273	761	374	387	-228	9,2	13,2
2010	489	232	257	769	371	398	-280	8,5	13,3
2011	472	249	223	721	373	348	-249	8,2	12,5
2012	466	241	225	769	369	400	-303	8,1	13,5
2013	486	247	239	796	391	405	-310	8,5	13,9
<b>2014</b>	<b>443</b>	<b>223</b>	<b>220</b>	<b>821</b>	<b>404</b>	<b>417</b>	<b>-378</b>	<b>7,7</b>	<b>14,3</b>
<u>2014 nach Monaten</u>									
Januar	29	14	15	69	32	37	-40	X	X
Februar	35	20	15	71	26	45	-36	X	X
März	32	16	16	59	36	23	-27	X	X
April	39	19	20	84	48	36	-45	X	X
Mai	26	13	13	62	35	27	-36	X	X
Juni	34	18	16	59	22	37	-25	X	X
Juli	38	14	24	63	28	35	-25	X	X
August	42	22	20	57	25	32	-15	X	X
September	40	17	23	79	45	34	-39	X	X
Oktober	48	25	23	68	30	38	-20	X	X
November	34	21	13	54	29	25	-20	X	X
Dezember	46	24	22	96	48	48	-50	X	X



2.2.2.2 Gestorbene nach Altersgruppen

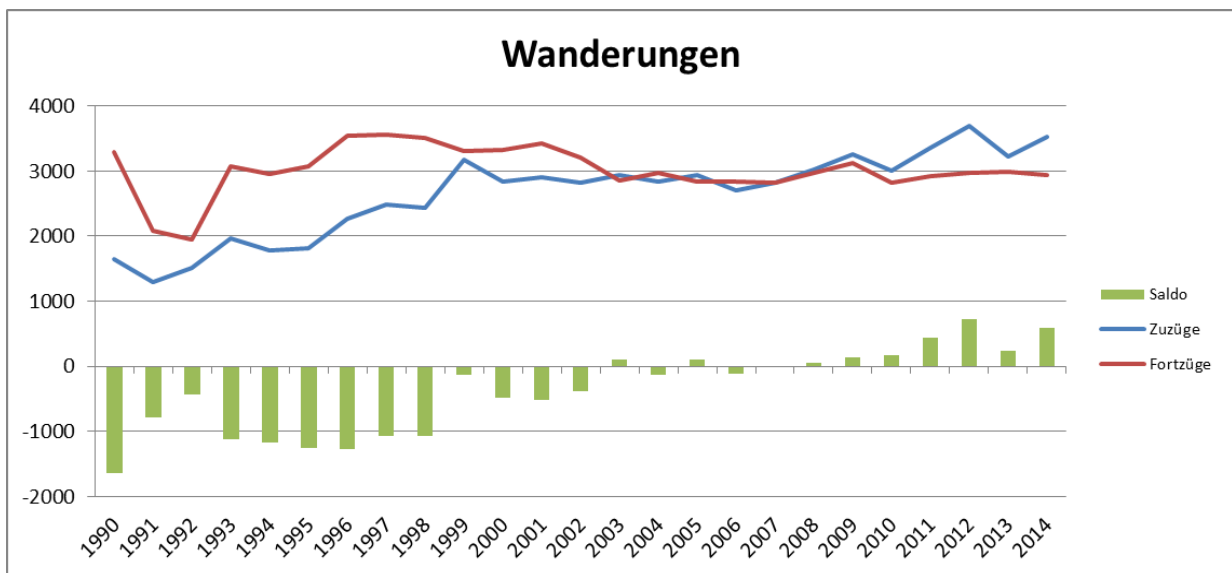
Jahr	Gestorbene insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 1 Jahr	1 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 u. älter
1995	695	-	4	11	47	167	466
1996	708	5	-	6	42	173	482
1997	674	3	-	6	47	151	477
1998	617	1	-	4	29	119	464
1999	659	1	1	5	26	132	494
2000	653	-	1	8	36	139	469
2001	632	-	1	6	19	145	461
2002	690	1	-	7	24	136	522
2003	691	1	2	5	35	117	531
2004	627	2	1	1	31	111	481
2005	655	1	1	2	26	125	500
2006	736	1	-	2	26	109	598
2007	683	1	-	2	25	106	549
2008	730	-	-	2	21	111	596
2009	761	3	1	4	20	123	610
2010	769	3	-	1	22	123	620
2011	721	-	-	3	18	124	576
2012*	768	-	-	2	12	134	620
2013*	791	1	-	3	11	98	678
<b>2014*</b>	<b>818</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>138</b>	<b>658</b>

\*Quelle Einwohnermelderegister, 2014 - 3 Personen mit unbekanntem Alter

## 2.3 Räumliche Bevölkerungsbewegung

### 2.3.1 Wanderungen

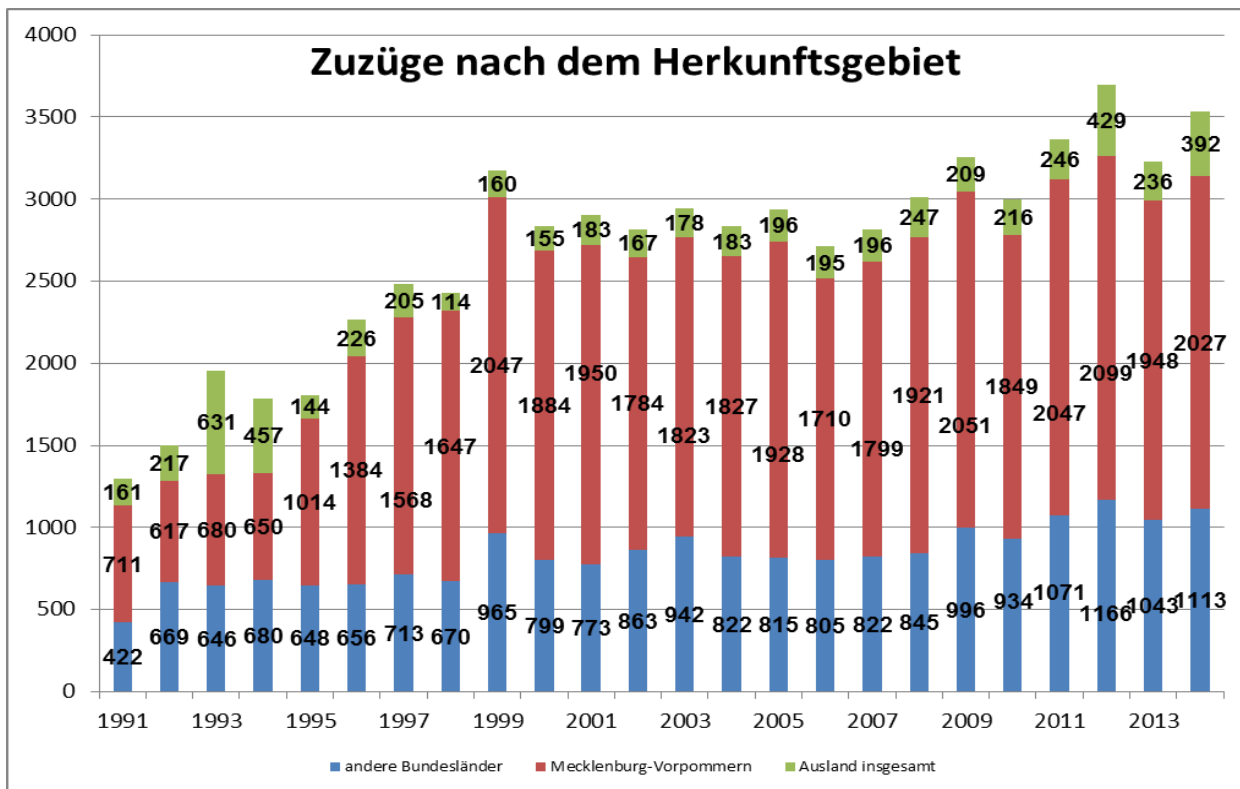
Zeitraum	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo (+/-)
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
1990	1.651	1.001	650	3.293	1.995	1.298	-1.642
1991	1.294	732	562	2.084	1.065	1.019	-790
1992	1.503	889	614	1.944	1.046	898	-441
1993	1.957	1.143	814	3.073	1.765	1.308	-1.116
1994	1.787	998	789	2.956	1.514	1.442	-1.169
1995	1.806	1.006	800	3.070	1.587	1.483	-1.264
1996	2.266	1.273	993	3.548	1.921	1.627	-1.282
1997	2.486	1.363	1.123	3.553	1.940	1.613	-1.067
1998	2.431	1.303	1.128	3.512	1.893	1.619	-1.081
1999	3.172	1.639	1.533	3.303	1.744	1.559	-131
2000	2.838	1.483	1.355	3.331	1.759	1.572	-493
2001	2.906	1.545	1.361	3.425	1.786	1.639	-519
2002	2.814	1.467	1.347	3.207	1.655	1.552	-393
2003	2.943	1.530	1.413	2.845	1.477	1.368	98
2004	2.832	1.475	1.357	2.965	1.529	1.436	-133
2005	2.939	1.580	1.359	2.843	1.463	1.380	96
2006	2.710	1.420	1.290	2.834	1.449	1.385	-124
2007	2.817	1.422	1.395	2.824	1.444	1.380	-7
2008	3.013	1.527	1.486	2.969	1.574	1.395	44
2009	3.256	1.678	1.578	3.123	1.648	1.475	133
2010	2.999	1.583	1.416	2.827	1.467	1.360	172
2011	3.364	1.755	1.609	2.927	1.538	1.389	437
2012	3.694	2.056	1.638	2.975	1.568	1.407	719
2013	3.227	1.689	1.538	2.990	1.634	1.356	237
<b>2014</b>	<b>3.532</b>	<b>1.924</b>	<b>1.608</b>	<b>2.945</b>	<b>1.622</b>	<b>1.323</b>	<b>587</b>
<u>2014 nach Monaten</u>							
Januar	290	164	126	230	127	103	60
Februar	263	142	121	219	121	98	44
März	264	144	120	218	142	76	46
April	218	108	110	221	127	94	-3
Mai	245	120	125	239	130	109	6
Juni	197	107	90	246	135	111	-49
Juli	303	156	147	305	161	144	-2
August	323	167	156	295	162	133	28
September	583	335	248	315	161	154	268
Oktober	320	197	123	260	151	109	60
November	252	133	119	219	117	102	33
Dezember	274	151	123	178	88	90	96



2.3.2 Zuzüge nach dem Herkunftsgebiet

Herkunftsgebiet	Zuzüge									
	1990	1995	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>insgesamt</b>	1.651	1.806	2.838	2.939	3.256	2.999	3.364	3.694	3.227	<b>3.532</b>
Bundesgebiet gesamt	1.299	1.662	2.683	2.743	3.047	2.783	3.118	3.265	2.991	<b>3.140</b>
davon:										
Mecklenburg-Vorpommern	867	1.014	1.884	1.928	2.051	1.849	2.047	2.099	1.948	<b>2.027</b>
darunter:										
Vorpommern-Rügen*	539	517	1.141	1.266	1.296	1.083	1.241	1.319	1.208	<b>1.234</b>
andere Bundesländer	432	648	799	815	996	934	1.071	1.166	1.043	<b>1.113</b>
Ausland insgesamt	352	144	155	196	209	216	246	429	236	<b>392</b>

\* bis 2010 Summe der Landkreise Nordvorpommern und Rügen

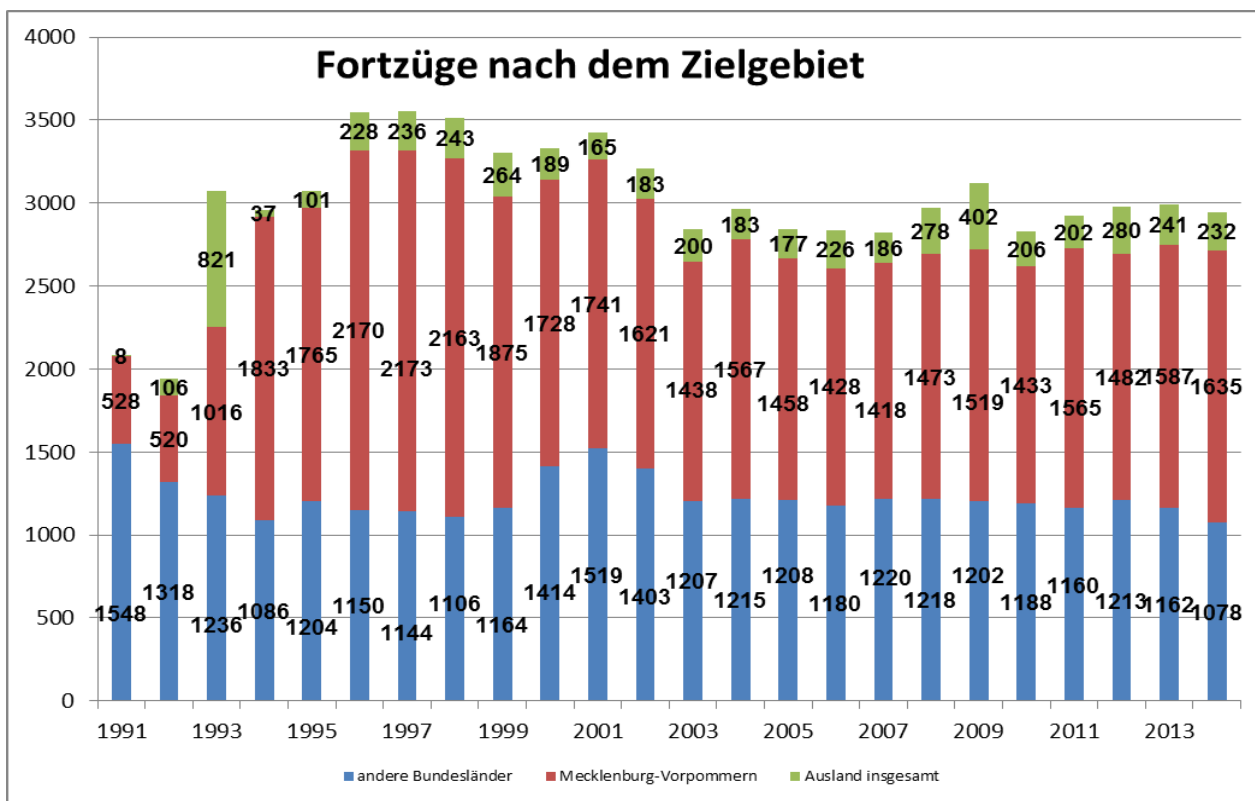


2.3.3 Fortzüge nach dem Zielgebiet

Zielgebiet	Fortzüge									
	1990	1995	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>insgesamt</b>	3.293	3.070	3.331	2.843	3.123	2.827	2.927	2.975	2.990	<b>2.945</b>
Bundesgebiet gesamt	2.883	2.969	3.142	2.666	2.721	2.621	2.725	2.695	2.749	<b>2.713</b>
davon:										
Mecklenburg-Vorpommern	882	1.765	1.728	1.458	1.519	1.433	1.565	1.482	1.587	<b>1.635</b>
darunter:										
Vorpommern-Rügen*	414	1.420	1.301	901	849	827	907	867	944	<b>979</b>
andere Bundesländer	2.001	1.204	1.414	1.208	1.202	1.188	1.160	1.213	1.162	<b>1.078</b>
Ausland insgesamt	410	101	189	177	402	206	202	280	241	<b>232</b>

\* bis 2010 Summe der Landkreise Nordvorpommern und Rügen





#### 2.3.4 Umzüge innerhalb der Hansestadt Stralsund

Jahr	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Umzüge	5.513	6.377	5.402	4.703	4.802	5.056	5.186	4.769	4.847	4.577	4.690	<b>4369</b>

#### Umzüge 2014

von ausgewählte Gebiete	in ausgewählte Gebiete									Fort- Züge Gesamt
	Altstadt	Knieper	Knieperv.	Kn. Nord	Kn. West	Tribseer	Franken	Süd	Grünhufe	
	Personen									
Altstadt	329	128	77	20	31	123	98	25	32	<b>737</b>
Knieper	130	1062	188	205	669	208	107	42	117	<b>1667</b>
Kniepervorst.	45	174	93	37	44	59	34	9	16	<b>93</b>
Knieper Nord	37	235	34	97	104	45	10	11	24	<b>362</b>
Knieper West	48	653	61	71	521	104	63	22	77	<b>967</b>
Tribseer	82	171	49	42	80	275	70	18	46	<b>666</b>
Franken	85	132	30	29	73	85	199	26	43	<b>570</b>
Süd	13	35	8	9	18	12	16	64	10	<b>151</b>
Grünhufe	41	149	11	33	105	75	27	14	191	<b>500</b>
<b>Zuzüge Gesamt</b>	<b>685</b>	<b>1685</b>	<b>364</b>	<b>343</b>	<b>978</b>	<b>781</b>	<b>518</b>	<b>190</b>	<b>442</b>	<b>4369</b>

### **3. Wirtschaft und Arbeitsmarkt**

#### **Vorbemerkungen**

Grundlage für die Angaben über das **Verarbeitende Gewerbe** war bis 2006 die monatliche Statistik des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern für alle Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten und - unabhängig von der Größe - auch alle Betriebe dieser Unternehmen und die jährliche Totalerhebung im September. Ab 2007 sind es Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

Für das **Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe** liegen die jährlichen Ergänzungserhebungen (Totalerhebungen) des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern (Bauhauptgewerbe – alle Betriebe; Ausbaugewerbe - Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten) vom Juni zugrunde.

**Preisindizes** für die Lebenshaltung werden für die verschiedenen Haushaltstypen auf der Grundlage unterschiedlicher "Warenkörbe", d. h. einer differenzierten Gewichtung (Wägung) der Preisveränderungen entsprechend den jeweiligen Haushaltstypen ermittelt. Sie repräsentieren echte Preisveränderungen. Der Warenkorb repräsentiert die Güter, die für die Gesamtheit der Haushalte des jeweiligen Haushaltstyps von großer Ausgabenbedeutung sind. Er enthält rund 750 Waren und Dienstleistungen. In den Tabellen wird der Preisindex für die Lebenshaltung im Land Mecklenburg-Vorpommern ausgewiesen. Angaben für die Hansestadt Stralsund liegen nicht vor.

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer** sind alle Arbeiter und Angestellten einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die vom Arbeitgeber Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte sowie geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer. Im Jahr 2014 erfolgte eine Revision der Beschäftigtenstatistik zum 30.06.2013 rückwirkend bis 1999. Vorerst ist es nicht vorgesehen, detaillierte Angaben zu den revidierten Daten erneut zu veröffentlichen. Es werden daher die Angaben beginnend ab dem Jahr 2014 mit revidierten Daten dargestellt. Die Angaben ab 2014 sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Mit der Einführung des **Sozialgesetzbuches II (SGB II)** haben sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken verändert. Bis 2004 basierten die Angaben allein auf Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit. Nach der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe sind die Agenturen nur noch für einen Teil der Arbeitslosen zuständig. Als Träger der neuen Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II treten mit den Arbeitsgemeinschaften von Arbeitsagenturen und Kommunen weitere Akteure auf den Arbeitsmarkt. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit und Qualität der Statistik wurde die Bundesagentur für Arbeit im SGB II beauftragt, die bisherige Arbeitsmarktstatistik unter Einbeziehung der Grundsicherung für Arbeitsuchende weiter zu führen. Dabei wird die Definition der Arbeitslosigkeit aus dem SGB III beibehalten. Durch die Kombination von Informationen aus dem SGB II und dem SGB III-Bereich über Arbeitslose, erwerbsfähige Hilfebedürftige, Bedarfsgemeinschaften, Leistungsbezug und Förderung wird eine integrierte Statistik geschaffen, die ein Gesamtbild von Arbeitslosigkeit und sozialer Sicherung zeigen kann.

#### **Quellen**

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Statistiken der Bundesagentur für Arbeit

### 3.1 An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben

Jahr/ Wirtschaftsabschnitt <sup>1/</sup>	Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo der Gewerbean- u. abmeldungen	Gewerbeabmel- dungen je 100 Anmeldungen
1990	645	22	623	3
1991	1.266	321	945	28
1992	1.107	576	531	52
1993	711	450	261	63
1994	652	410	242	63
1995	535	424	111	79
1996	501	464	37	93
1997	524	482	42	92
1998	565	448	117	79
1999	550	497	53	90
2000	455	574	-119	126
2001	467	494	-27	106
2002	464	520	-56	112
2003	534	560	-26	105
2004	693	576	117	83
2005	534	469	65	88
2006	573	535	38	93
2007	485	492	-7	101
2008	478	523	-45	109
2009	432	439	-7	102
2010	441	419	+22	95
2011	420	422	-2	100
2012	400	376	+24	94
2013	435	477	-42	109
<b>2014</b>	<b>373</b>	<b>412</b>	<b>-39</b>	<b>111</b>
<u>Ausgewählte Wirtschaftsabschnitte 2014</u>				
- Verarbeitendes Gewerbe	21	12	9	57
- Baugewerbe	35	46	-11	131
- Handel; Instandhaltung u. Reparaturen von Kraftfahrzeugen	83	112	-29	135
- Gastgewerbe	45	50	-5	111

<sup>1/</sup> ab 1996 Automatenaufsteller und Reisegewerbe

### 3.2 Insolvenzverfahren

Jahr	Insolvenzverfahren		von insgesamt		
	insgesamt	dar.:	eröffnete Verfahren	Abweisung mangels Masse	Voraussichtliche Forderungen
		Unternehmen einschließlich Kleingewerbe			
Anzahl					1 000 EUR
1995	12	8	1	11	2.435
2000	35	32	17	18	16.834
2001	39	35	24	14	16.595
2002	83	43	69	14	45.675
2003	82	49	68	14	43.266
2004	96	39	78	17	14.049
2005	107	20	96	11	26.291
2006	170	18	159	9	11.829
2007	89	17	81	6	8.220
2008	71	11	62	9	7.586
2009	64	10	55	8	5.341
2010	94	11	83	9	8.218
2011	116	17	104	10	14.336
2012	100	9	92	7	6.640
2013	85	9	80	5	16.355
<b>2014</b>	<b>112</b>	<b>10</b>	<b>101</b>	<b>6</b>	<b>7.920</b>

**3.3 Verarbeitendes Gewerbe <sup>1/</sup>**

Jahr	Betriebe <sup>2/</sup>	Beschäftigte <sup>2/</sup>	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
1995	16	3.435	3.068	78.881	294.599
1996	14	2.965	2.686	72.844	279.300
1997	13	2.396	2.147	57.020	202.788
1998	13	2.048	1.989	47.853	180.146
1999	13	1.936	2.120	50.220	206.239
2000	15	2.086	2.335	57.050	318.074
2001	16	2.111	2.200	57.194	267.516
2002	15	1.955	1.977	52.333	250.845
2003	11	1.801	2.783	50.460	406.039
2004	12	1.731	2.827	49.836	319.930
2005	14	1.844	2.796	52.139	280.397
2006	14	1.869	2.900	58.475	334.174
2007	6	1.789	2.764	62.028	.
2008	6	1.790	2.787	64.612	422.783
2009	5	1.758	2.633	64.256	385.913
2010	5	1.583	1.988	44.790	.
2011	6	1.692	2.513	59.423	105.425
2012	5	1.600	2.470	58.818	45.014
2013	4	346	536	7.190	40.261
<b>2014</b>	<b>4</b>	<b>350</b>	<b>525</b>	<b>7.789</b>	<b>45.701</b>

<sup>1/</sup> Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, Berichtskreis gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93), ab Berichtsjahr 2009 Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08), ab 2007 Betriebe mit 50 Beschäftigten und mehr

<sup>2/</sup> Jahresdurchschnitt

**3.4 Bauhauptgewerbe <sup>1)</sup>**

(Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)

Wirtschaftszweig	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	<b>2014</b>
<b>Betriebe</b> Ende Juni									
mit ... bis ... Beschäftigten									
1 - 9	25	21	20	21	22	19	15	16	<b>14</b>
10 - 19	11	9	12	11	11	9	12	13	<b>11</b>
20 - 49	8	5	1	1	2	5	3	1	<b>1</b>
50 - 99	5	1	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>
100 und mehr	1	-	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
<b>Betriebe insgesamt</b>	50	36	34	34	36	34	31	31	<b>29</b>
dar.: im Handwerk	42	33	32	31	32	29	25	26	<b>25</b>
<b>Beschäftigte</b> Ende Juni	996	459	416	392	452	497	473	450	<b>428</b>
dar.: im Handwerk	724	367	306	274	298	308	268	256	<b>234</b>
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>									
im Juni (1 000 Euro)	7.250	3.848	3.676	3.224	3.311	3.989	4.801	5.833	<b>4.446</b>
dar.: im Handwerk	4.799	2.406	2.425	2.382	2.689	2.622	2.376	2.328	<b>2.304</b>
<b>Bruttoentgelte</b>									
im Juni (1 000 Euro)	1.689	875	840	852	953	1.076	1.100	1.121	<b>1.022</b>
dar.: im Handwerk	1.166	638	538	513	584	575	542	558	<b>439</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>									
im Juni (1 000 Stunden)	108	59	47	47	50	55	56	54	<b>46</b>
dar.: im Handwerk	79	46	37	32	37	37	32	30	<b>25</b>
<b>Gesamtumsatz</b>									
im Jahr (1 000 Euro)	64.627	41.575	37.336	38.804	44.413	47.496	41.402	56.429	...
dar.: im Handwerk	42.432	24.652	23.952	23.546	25.134	26.521	24.821	22.484	...

<sup>1/</sup> Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung - Stand Juni (Totalerhebung)

### 3.5 Ausbaugewerbe (Bauinstallation, sonstiges Baugewerbe)<sup>1)</sup>

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	geleistete Arbeitsstunden <sup>4/</sup>	Bruttoentgelte <sup>4/</sup>	Gesamtumsatz <sup>3/</sup>	darunter: baugew. Umsatz <sup>3/</sup>
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
1997	25	691	179	.	53.814	51.719
2000	24	520	177	2.476	34.719	34.371
2005	17	278	89	1.368	16.622	16.335
2006	13	201	60	918	15.750	15.719
2007	13	210	62	1.064	20.522	19.916
2008	16	262	80	1.252	26.914	25.889
2009	13	234	75	1.158	24.310	23.876
2010	11	211	65	1.023	21.152	20.614
2011	10	202	63	1.045	...	...
2012	...	...	...	...	29.829	28.898
2013	14	278	89	1.418	28.252	27.477
<b>2014</b>	<b>14</b>	<b>262</b>	<b>88</b>	<b>1.444</b>	...	...
<u>von 2014</u>					<u>von 2013</u>	
Betriebe mit 20 u. mehr Beschäftigten	5	150	53	860	17.187	16.598

<sup>1/</sup> jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe (Stand Juni), Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten  
<sup>2/</sup> gewerblich Tätige; <sup>3/</sup> Jahr gesamt; <sup>4/</sup> Im 2. Vierteljahr

### 3.6 Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern

Haushalte Hauptgruppen	Durchschnitt					
	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	2010 = 100					
<b>Lebenshaltung aller privaten Haushalte</b>	98,9	100,0	102,4	104,2	105,9	106,8
-Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	99,3	100,0	103,9	107,3	112,0	112,6
-Alkoholische Getränke, Tabakwaren	97,9	100,0	103,1	106,6	109,5	112,4
-Bekleidung, Schuhe	96,6	100,0	102,5	104,2	106,3	106,8
-Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe	99,7	100,0	102,9	104,5	106,3	106,7
-Möbel, Apparate, Geräte u. Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	99,1	100,0	100,5	100,9	102,3	102,8
-Gesundheitspflege	99,4	100,0	101,6	103,9	99,8	101,9
-Verkehr	96,0	100,0	104,9	108,0	107,8	107,2
-Nachrichtenübermittlung	102,3	100,0	96,5	94,8	93,4	92,3
-Freizeit, Unterhaltung u. Kultur	100,3	100,0	99,6	100,6	102,9	104,5
-Bildungswesen	98,4	100,0	104,2	108,1	112,9	116,9
-Beherbergungs- u. Gaststättendienstleistungen	99,1	100,0	101,5	104,2	107,2	110,4
-Andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, pers. Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u.ä.)	98,8	100,0	101,7	102,0	103,8	106,9
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr:</u></b>						
<b>Lebenshaltung aller privaten Haushalte</b>						
-Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	- 1,2	+ 0,7	+ 3,9	+ 3,3	+ 4,4	+ 0,5
-Alkoholische Getränke, Tabakwaren	+ 2,5	+ 2,1	+ 3,1	+ 3,4	+ 2,7	+ 2,6
-Bekleidung, Schuhe	+ 5,9	+ 3,5	+ 2,5	+ 1,7	+ 2,0	+ 0,5
-Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe	+ 0,2	+ 0,3	+ 2,9	+ 1,6	+ 1,7	+ 0,4
-Möbel, Apparate, Geräte u. Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	+ 2,9	+ 0,9	+ 0,5	+ 0,4	+ 1,4	+ 0,5
-Gesundheitspflege	- 0,1	+ 0,6	+ 1,6	+ 2,3	- 3,9	+ 2,9
-Verkehr	- 2,1	+ 4,2	+ 4,9	+ 3,0	- 0,2	- 0,6
-Nachrichtenübermittlung	- 2,2	- 2,2	- 3,5	- 1,8	- 1,5	- 1,2
-Freizeit, Unterhaltung u. Kultur	+ 2,3	- 0,3	- 0,4	+ 1,0	+ 2,3	+ 1,6
-Bildungswesen	+ 0,7	+ 1,6	+ 4,2	+ 3,7	+ 4,4	+ 3,5
-Beherbergungs- u. Gaststättendienstleistungen	+ 3,0	+ 0,9	+ 1,5	+ 2,7	+ 2,9	+ 3,0
-Andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, pers. Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u.ä.)	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,7	+ 0,3	+ 1,8	+ 3,0

### 3.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

#### 3.7.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Arbeitspendler (am 30.6.)

Jahr	Arbeitsort Stralsund				Wohnort Stralsund			
	gesamt	Männer	Frauen	von gesamt sind Einpendler	gesamt	Männer	Frauen	von gesamt sind Auspendler
1996	27.871	14.511	13.360	10.000	23.972	12.428	11.544	6.101
1997	26.317	13.377	12.940	9.792	22.406	11.568	10.838	5.881
1998	26.079	13.055	12.689	10.224	21.595	11.028	10.567	5.740
1999	25.515	13.024	12.826	10.430	21.036	10.813	10.223	5.937
2000	25.451	12.478	12.973	10.581	20.714	10.574	10.140	5.819
2001	24.503	11.921	12.582	10.456	19.628	9.927	9.701	5.564
2002	23.962	11.515	12.447	10.363	18.898	9.354	9.544	5.284
2003	22.800	10.802	11.998	10.174	17.646	8.575	9.071	5.020
2004	22.142	10.321	11.821	9.820	17.149	8.260	8.889	4.827
2005	21.940	10.167	11.773	9.983	16.768	8.053	8.715	4.811
2006	22.195	10.358	11.837	10.202	16.986	8.218	8.768	4.993
2007	23.148	10.981	12.167	11.013	17.307	8.454	8.853	5.169
2008	23.178	11.124	12.054	10.912	17.779	8.754	9.025	5.513
2009	23.221	10.944	12.277	10.933	17.864	8.692	9.172	5.578
2010	23.443	11.195	12.248	11.255	17.956	8.731	9.225	5.768
2011	23.131	10.939	12.192	10.894	18.131	8.791	9.340	5.894
2012	23.023	10.971	12.052	10.639	18.376	9.037	9.339	5.993
2013	23.648	11.080	12.568	11.321	18.222	8.891	9.331	5.897
<b>2014</b>	<b>23.018</b>	<b>10.283</b>	<b>12.735</b>	<b>10.733</b>	<b>18.337</b>	<b>8.833</b>	<b>9.504</b>	<b>6.072</b>

#### 3.7.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten (am 30.06.)

Wirtschaftsabschnitt <sup>1/</sup>	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Insgesamt</b>	<b>23.443</b>	<b>23.131</b>	<b>23.023</b>	<b>23.648</b>	<b>23.018</b>
nach Wirtschaftsabschnitten:					
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei u. Fischzucht	24	24	.	22	.
Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2.424	2.345	2.483	2.465	<b>1.205</b>
darunter: Verarbeitendes Gewerbe	2.107	2.036	2.157	2.082	<b>807</b>
Baugewerbe	1.296	1.324	1.386	1.398	.
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	4.880	4.890	4.954	4.961	<b>4.923</b>
Information und Kommunikation	233	250	271	297	.
Finanz und Versicherungsdienstleister	350	369	364	377	<b>368</b>
Grundstücks- und Wohnungswesen	301	300	308	324	.
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister; sonstige wirtschaftliche Dienstleister	4.164	3.971	3.924	3.742	<b>3.780</b>
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	8.399	8.309	7.981	8.777	<b>9.468</b>
Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; private Haushalte; exterritoriale Organisationen	1.372	1.340	1.255	1.284	<b>1.235</b>

<sup>1/</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

## 3.7.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Stralsund (am 31.12.)

Stadtgebiet/Stadtteil	Beschäftigte insgesamt	davon		darunter		Beschäftigte je 100 Einw. 15-65 Jahre
		Männer	Frauen	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	
2000 (30.09)	20.759	10.657	10.102	1.315	2.005	49,1
2001 (30.09)	19.962	10.152	9.810	1.258	2.109	48,3
2002	18.221	8.945	9.276	1.151	1.820	44,8
2003	17.699	8.652	9.047	1.145	1.747	44
2004	16.834	8.062	8.772	1.086	1.487	42,5
2005	16.715	7.996	8.719	1.065	1.567	42,7
2006	16.979	8.235	8.744	1.020	1.543	44,4
2007	17.358	8.472	8.886	930	1.673	46,1
2008	17.875	8.743	9.132	784	1.847	48,5
2009	17.682	8.546	9.136	581	1.755	48,6
2010	17.688	8.543	9.145	397	1.761	48,9
2011	18.042	8.790	9.252	383	1.709	49,7
2012	18.013	8.693	9.320	248	1.640	49,4
2013	17.720	8.458	9.262	356	1.304	48,9
<b>2014</b>	<b>18.277</b>	<b>8.803</b>	<b>9.474</b>	<b>454</b>	<b>1.200</b>	<b>50,4</b>
<u>2014 nach Stadtgebieten*</u>						
01 Altstadt	2.331	1.174	1.157	62	241	51,3
darunter:						
011 Altstadt	2.218	1.115	1.103	59	237	51,2
02 Knieper	6.655	3.101	3.554	186	431	48,0
davon:						
021 Kniepervorstadt	1.951	861	1.090	49	89	54,9
022 Knieper Nord	1.820	851	969	36	127	51,2
023 Knieper West	2.884	1.389	1.495	101	215	42,8
03 Tribseer	3.407	1.658	1.749	72	196	63,7
darunter:						
031 Tribseer Vorstadt	1.661	822	839	41	132	49,7
032 Tribseer Siedlung	1.198	573	625	23	53	55,2
04 Franken	2.157	1.040	1.117	46	126	50,8
darunter:						
041 Frankenvorstadt	1.746	836	910	38	117	51,6
044 Frankensiedlung	275	136	139	5	4	54,2
05 Süd	1.447	668	779	20	38	58,6
darunter:						
051 Andershof	1.184	551	633	14	31	58,9
06 Lüssower Berg	85	37	48	.	.	61,2
07 Langendorfer Berg	108	60	48	.	.	42,9
08 Grünhufe	2.019	1.031	988	65	156	45,7
darunter:						
082 Vogelsang	649	354	295	29	80	37,8
083 Grünthal-Viermorgen	1.204	593	611	34	73	50,1

\*Summe der Stadtteile ist nicht mit der Gesamtsumme identisch. Nicht zuordenbare Daten bleiben unberücksichtigt.

## 3.8 Arbeitslose am Jahresende nach ausgewählten Strukturdaten

Jahr/ Stadtgebiet/ Stadtteil	gesamt	davon		und zwar				Anteil der Arbeitslosen an Einwohnern von 15 bis unter 65 Jahren
		Männer	Frauen	Jugend- liche unter 25 Jahren	55 Jahre und älter	Schwer- behin- derte	Lang- zeit- arbeits- lose	
1999	5.932	2.913	3.019	763	1.217	222	1.992	13,7
2000	6.237	3.134	3.103	807	1.058	209	2.201	14,8
2001	6.188	3.240	2.948	690	891	196	2.367	13,8
2002	6.557	3.561	2.996	873	723	189	2.114	16,1
2003	6.403	3.452	2.951	776	602	222	3.047	15,9
2004	7.130	3.935	3.195	1.037	646	178	3.486	18
2005	5.408	2.934	2.474	679	582	204	2.469	13,8
2006	5.663	3.026	2.637	628	625	245	2.254	14,8
2007	4.905	2.606	2.299	621	538	245	1.688	13
2008	4.296	2.328	1.968	504	569	194	1.188	11,6
2009	4.283	2.462	1.821	551	623	214	1.109	11,8
2010	4.429	2.475	1.954	612	673	238	1.250	12,2
2011	4.010	2.268	1.742	433	659	188	.	11,1
2012	4.610	2.699	1.911	488	850	252	1.468	12,7
2013	4.536	2.709	1.827	422	822	229	1.622	12,5
<b>2014</b>	<b>4.334</b>	<b>2.574</b>	<b>1.760</b>	<b>306</b>	<b>902</b>	<b>248</b>	<b>1.625</b>	<b>12,0</b>
<u>2013 nach Stadtgebieten</u>								
01 Altstadt	352	228	124	24	42	17	96	7,8
darunter:								
011 Altstadt	345	222	123	24	39	16	93	7,6
02 Knieper	1869	1079	790	152	378	114	720	13,5
davon:								
021 Kniepervorstadt	187	117	70	13	54	16	72	5,3
022 Knieper Nord	394	262	132	34	86	24	140	11,1
023 Knieper West	1288	700	588	104	236	74	508	19,1
03 Tribseer	742	455	287	41	169	42	275	11,7
darunter:								
031 Tribseer Vorstadt	471	296	175	33	90	26	170	14,1
032 Tribseer Siedlung	239	137	102	8	67	14	94	11,0
04 Franken	451	290	161	26	93	23	167	13,3
darunter:								
041 Frankenvorstadt	402	256	146	23	75	18	151	11,9
044 Frankensiedlung	24	15	9	3	11	.	6	4,7
05 Süd	166	101	65	10	64	12	63	6,7
darunter:								
051 Andershof	141	84	57	6	56	11	57	7,0
052 Devin	23	15	8	4	8	.	5	5,8
06 Lüssower Berg	4	4	0	.	.	.	.	2,9
07 Langendorfer Berg	12	7	5	.	.	.	.	4,8
08 Grünhufe	731	405	326	53	152	38	296	16,5
darunter:								
082 Vogelsang	397	226	171	28	84	23	161	23,1
083 Grünthal-Vierm.	312	166	146	25	60	11	127	13,0



## **4. Bautätigkeit und Wohnen**

### **Vorbemerkungen**

Der **Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen** wurde bis 2010 durch Fortschreibung der Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995 mit Hilfe der **Bautätigkeitsstatistik** (Fertigstellung und Abgänge) durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern ermittelt. Ab dem Jahr 2011 erfolgt die Fortschreibung auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 im Rahmen des Zensus 2011. In diesem Zusammenhang, wurde die Definition der Wohnung in der Baustatistik angepasst. So muss u.a. eine Wohnung nun nicht mehr stets eine Küche oder Kochgelegenheit aufweisen.

Die Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand nach Stadtgebieten und Stadtteilen (Tabelle 4.3.2) basieren auf eigenen Fortschreibungen. Deshalb sind beim Vergleich der Summe der Wohnungen nach Stadtgebieten für die Hansestadt Stralsund insgesamt und den amtlichen Wohnungsbestandsangaben des Statistischen Amtes Abweichungen möglich.

#### **Quellen**

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Bauamt

**4.1 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau**

Jahr	Alle Bau - maßnahmen <sup>1/</sup>	Errichtung neuer Gebäude				
		Wohnbau	darunter mit:		Nichtwohnbau	
			1 u. 2 Wohnungen	3 u. mehr Wohnungen <sup>2/</sup>		
1993	Gebäude	114	20	17	3	34
	Wohnungen	122	119	20	99	2
1994	Gebäude	160	61	57	2	44
	Wohnungen	225	208	61	91	20
1995	Gebäude	239	86	64	22	52
	Wohnungen	585	515	74	441	39
1996	Gebäude	152	54	46	6	29
	Wohnungen	244	155	53	50	76
1997	Gebäude	219	88	69	19	46
	Wohnungen	389	349	80	269	20
1998	Gebäude	245	130	104	25	32
	Wohnungen	463	310	112	198	44
1999	Gebäude	459	324	290	34	27
	Wohnungen	620	512	306	206	4
2000	Gebäude	262	194	184	10	26
	Wohnungen	352	323	191	132	28
2001	Gebäude	250	172	156	16	15
	Wohnungen	306	296	163	133	3
2002	Gebäude	263	223	215	8	15
	Wohnungen	366	330	224	106	2
2003	Gebäude	144	108	99	9	7
	Wohnungen	410	380	101	279	5
2004	Gebäude	178	147	142	5	6
	Wohnungen	256	217	148	69	-
2005	Gebäude	152	119	116	3	15
	Wohnungen	159	131	118	13	7
2006	Gebäude	125	88	96	2	7
	Wohnungen	181	112	91	21	-
2007	Gebäude	100	84	82	2	6
	Wohnungen	117	118	83	35	-
2008	Gebäude	119	94	88	6	6
	Wohnungen	134	112	93	19	-
2009	Gebäude	80	55	54	1	4
	Wohnungen	112	62	69	3	45
2010	Gebäude	66	39	36	3	5
	Wohnungen	70	50	37	13	-
2011	Gebäude	103	69	61	8	7
	Wohnungen	171	121	67	54	2
2012	Gebäude	129	84	74	10	7
	Wohnungen	242	167	74	93	-
2013	Gebäude	87	61	56	5	5
	Wohnungen	120	90	62	28	-
<b>2014</b>	<b>Gebäude</b>	<b>93</b>	<b>59</b>	<b>51</b>	<b>8</b>	<b>6</b>
	<b>Wohnungen</b>	<b>103</b>	<b>97</b>	<b>56</b>	<b>41</b>	<b>-</b>

<sup>1/</sup> Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

<sup>2/</sup> ohne Wohnheime, 1997 einschließlich Wohnheime

### 4.2 Baugenehmigungen

Jahr	alle Baumaßnahmen <sup>1/</sup>		Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Wohnungen	Wohngebäude				Nichtwohngebäude		
			insgesamt	darunter: mit 1 u. 2 Wohn.	Wohnungen	Wohnfläche	insgesamt	Wohnungen	Nutzfläche
	Anzahl				100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	
1993	207	438	51	41	400	259	67	38	926
1994	210	403	84	70	352	264	45	38	593
1995	209	320	71	55	290	223	42	36	552
1996	245	677	81	45	487	341	49	106	642
1997	258	393	151	121	340	264	29	21	571
1998	376	740	263	225	554	426	34	22	391
1999	376	431	271	255	392	361	28	17	463
2000	227	357	155	143	341	268	18	19	133
2001	253	381	197	186	325	265	15	12	105
2002	247	490	206	196	431	352	12	-	45
2003	171	200	133	127	166	160	8	7	130
2004	167	252	134	131	148	143	9	-	34
2005	124	110	105	104	108	114	9	-	85
2006	113	154	85	81	128	116	5	-	28
2007	143	183	107	101	130	137	11	44	311
2008	65	55	43	38	58	60	5	-	42
2009	107	206	60	53	138	118	10	4	107
2010	102	116	66	59	102	104	6	-	99
2011	113	207	78	71	115	121	4	-	35
2012	103	134	78	74	99	110	5	-	36
2013	81	198	51	39	188	168	5	-	43
<b>2014</b>	<b>126</b>	<b>235</b>	<b>84</b>	<b>71</b>	<b>158</b>	<b>166</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>62</b>

<sup>1/</sup> Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

### 4.3 Gebäude- und Wohnungsbestand

#### 4.3.1 Wohnungsbestand

Jahr	ins- <sup>1/</sup> gesamt	davon mit ... Räumen <sup>2/</sup>						Räume je Wohnung	Fläche m <sup>2</sup>
		1	2	3	4	5	6 u.mehr		
	Anzahl								
30.09.1995	30.011	1.066	2.023	9.137	12.010	4.347	1.428	3,7	61,7
31.12.1996	30.300	1.137	1.993	9.261	12.038	4.405	1.466	3,7	61,9
31.12.1997	30.637	1.183	2.028	9.342	12.121	4.462	1.501	3,7	62,0
31.12.1998	30.940	1.186	2.109	9.385	12.165	4.550	1.545	3,7	62,3
31.12.1999	31.506	1.207	2.150	9.492	12.339	4.726	1.592	3,7	62,7
31.12.2000	31.787	1.224	2.166	9.556	12.422	4.793	1.626	3,7	62,9
31.12.2001	32.123	1.225	2.185	9.660	12.502	4.879	1.672	3,7	63,1
31.12.2002	32.454	1.229	2.236	9.723	12.560	4.968	1.738	3,7	63,4
31.12.2003	32.842	1.279	2.320	9.850	12.598	5.019	1.776	3,7	63,4
31.12.2004	33.087	1.288	2.355	9.930	12.647	5.069	1.798	3,7	63,6
31.12.2005	33.135	1.273	2.344	9.902	12.687	5.107	1.822	3,7	63,7
31.12.2006	33.173	1.279	2.348	9.947	12.654	5.121	1.824	3,7	63,8
31.12.2007	33.056	1.254	2.350	9.847	12.632	5.123	1.850	3,7	64,0
31.12.2008	33.188	1.255	2.362	9.876	12.656	5.157	1.882	3,7	64,1
31.12.2009	33.288	1.296	2.356	9.921	12.679	5.139	1.897	3,7	64,2
31.12.2010	33.328	1.296	2.364	9.918	12.677	5.162	1.911	3,7	64,2
31.12.2011	33.535	1.075	4.017	10.577	11.386	4.374	1.362	3,6	66,8
31.12.2012	33.787	1.115	4.034	10.630	11.443	4.432	1.381	3,6	67,0
31.12.2013	33.859	1.136	4.025	10.628	11.467	4.451	1.394	3,6	67,1
<b>31.12.2014</b>	<b>33.963</b>	<b>1.132</b>	<b>4.058</b>	<b>10.651</b>	<b>11.475</b>	<b>4.475</b>	<b>1.405</b>	<b>3,6</b>	<b>67,2</b>

<sup>1/</sup> Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohngebäuden (bis 2010 ohne Wohnungen in Wohnheimen)

<sup>2/</sup> alle Räume mit mindestens 6 m<sup>2</sup> Wohnfläche sowie alle Küchen

4.3.2 Gebäude- und Wohnungsbestand 2014 nach Stadtgebieten und Stadtteilen  
(vorläufige Angaben)

Gebäude mit Wohnraum <sup>1</sup>					
Stadtgebiet/ Stadtteil	insgesamt	mit ein oder zwei Wohnungen	mit drei und mehr Wohnungen	darin Wohnungen	Einwohner je Wohnung
<b>Stralsund</b>	<b>8.758</b>	<b>5.632</b>	<b>2.831</b>	<b>34.063</b>	<b>1,7</b>
<b>Altstadt</b>	<b>836</b>	<b>263</b>	<b>427</b>	<b>3.839</b>	<b>1,5</b>
Altstadt	802	257	406	3.634	1,5
Hafeninsel	10	1	4	50	0,4
Bastionengürtel	24	5	17	155	1,8
<b>Knieper</b>	<b>2.670</b>	<b>1.417</b>	<b>1.198</b>	<b>15.166</b>	<b>1,6</b>
Kniepervorstadt	1.313	949	332	3.245	1,9
Knieper Nord	754	361	376	4.073	1,6
Knieper West	603	107	490	7.848	1,6
<b>Tribseer</b>	<b>1.969</b>	<b>1.421</b>	<b>513</b>	<b>5.690</b>	<b>1,7</b>
Tribseer Vorstadt	661	308	327	3.225	1,6
Tribseer Siedlung	907	721	179	2.009	1,7
Tribseer Wiesen	373	372	1	391	2,7
Schrammsche Mühle	28	20	6	65	1,7
<b>Franken</b>	<b>1.142</b>	<b>752</b>	<b>359</b>	<b>3.689</b>	<b>1,7</b>
Frankenvorstadt	681	318	348	3.100	1,6
Dänholm	11	2	2	65	2,2
Franken Mitte	143	131	7	186	1,9
Frankensiedlung	307	301	2	338	2,3
<b>Süd</b>	<b>1.239</b>	<b>1.143</b>	<b>87</b>	<b>1.914</b>	<b>2,0</b>
Andershof	976	891	77	1.607	2,0
Devin	233	222	10	272	2,1
Voigdehagen	30	30	0	35	2,1
<b>Lüssower Berg</b>	<b>101</b>	<b>99</b>	<b>0</b>	<b>107</b>	<b>2,2</b>
<b>Langendorfer Berg</b>	<b>69</b>	<b>57</b>	<b>6</b>	<b>112</b>	<b>2,7</b>
<b>Grünhufe</b>	<b>732</b>	<b>480</b>	<b>241</b>	<b>3.546</b>	<b>1,7</b>
Stadtkoppel	111	98	4	142	2,2
Vogelsang	119	7	111	1.599	1,4
Grünthal-Viermorgen	474	347	126	1.773	1,9
Freienlande	28	28	0	32	1,9

<sup>1/</sup> ohne Wohnheime

## **5. Verkehr und Tourismus**

### **Vorbemerkungen**

Der **Kraftfahrzeugbestand** wird aus dem Zentralen Fahrzeugregister (ZFR) beim Kraftfahrt Bundesamt ermittelt. Infolge der Umkennzeichnung der Fahrzeuge ist ein Vergleich mit den Jahren vor 1993 nur bedingt möglich. Mit der EU-weiten Harmonisierung und Einführung neuer Fahrzeugdokumente zum Oktober 2005 sind Änderungen der Kfz-Statistiken verbunden. Ab 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.

Als **Straßenverkehrsunfälle** sind Unfälle erfasst, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet, verletzt oder Sachschäden verursacht wurden. Die Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Bei **Unfällen mit Personenschaden** sind Personen getötet bzw. verletzt worden, von untergeordneter Bedeutung ist in diesem Fall der gleichzeitig entstandene Sachschaden. Kriterium für die Zuordnung ist jeweils die schwerste Unfallfolge.

Ein **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden** liegt vor, wenn nach den Feststellungen der Beamten des Polizeidienstes als Unfallursache eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), oder eine Straftat, - die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr begangen worden ist -, anzunehmen ist und mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund des Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss.

Um einen **sonstigen Sachschadensunfall unter dem Einfluss berauschender Mittel** handelt es sich, wenn ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinwirkung oder anderen berauschenden Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift) stand und am Unfall beteiligte Kraftfahrzeuge noch fahrbereit waren. Bis 2007 wurden nur Unfälle unter Alkoholeinfluss ausgewiesen, ein Vergleich mit zurückliegenden Jahren ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

Die **Beherbergungsstatistik** wurde im Mai 1991 in Mecklenburg-Vorpommern begonnen. Die Angaben basieren auf Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. Es werden die Beherbergungsstätten ab 10 Gästebetten in die Erhebung einbezogen.

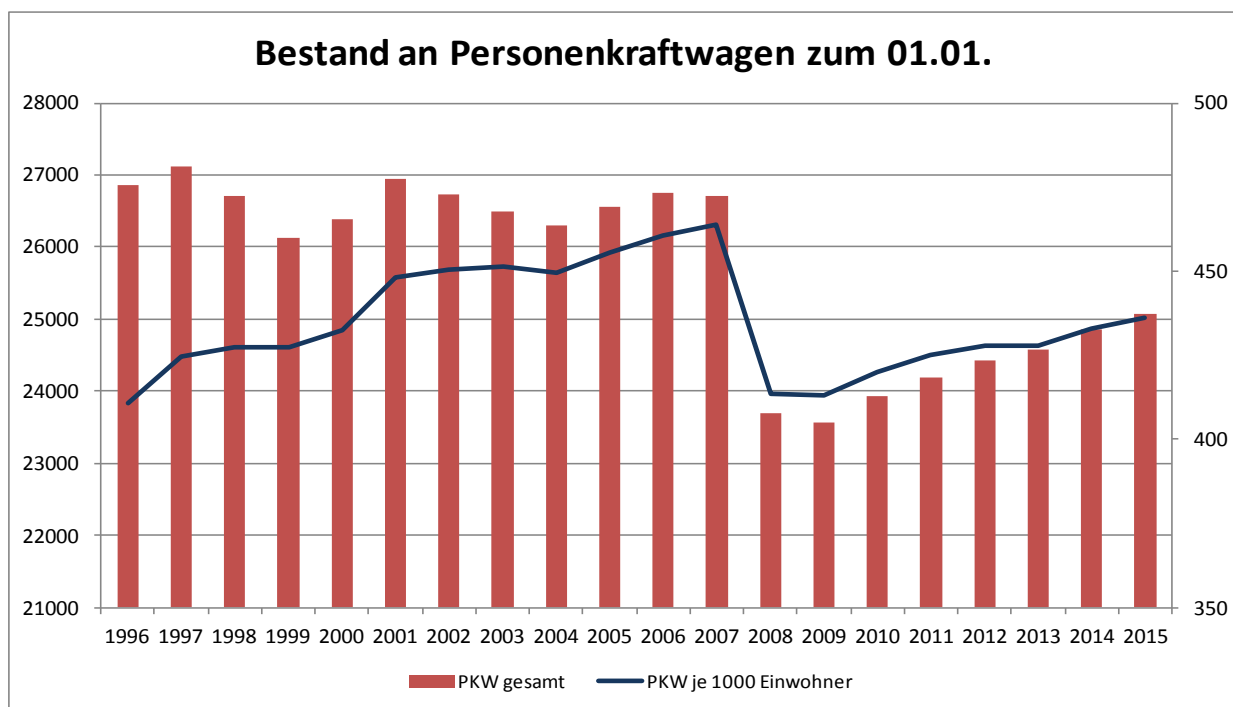
### **Quellen**

Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg  
Ordnungsamt, Hafen- und Seemannsamt  
Nahverkehr Stralsund GmbH  
Weiße Flotte  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Eigenbetrieb Tourismuszentrale der Hansestadt Stralsund

### 5.1 Bestand an zugelassenen Fahrzeugen am Jahresbeginn

Stadtgebiet/ Stadtteil	Kraft- räder	PKW	davon		Nutz- fahrzeuge	Kraftfahr- zeuge zusammen <sup>1</sup>	Kfz-An- hänger
			privat	gewerbl.			
1994	410	25.304	.	.	2.013	27.727	2.610
1995	569	26.409	.	.	2.170	29.148	2.959
1996	681	26.853	.	.	2.307	29.841	2.983
1997	737	27.126	.	.	2.411	30.274	2.983
1998	830	26.715	.	.	2.454	29.999	2.852
1999	876	26.135	23.988	2.147	2.408	29.419	2.799
2000	927	26.390	24.284	2.106	2.386	29.703	2.710
2001	1.018	26.937	24.797	2.140	2.439	30.394	2.695
2002	1.031	26.730	24.663	2.067	2.385	30.146	2.665
2003	1.087	26.489	24.571	1.918	2.302	29.878	2.660
2004	1.136	26.292	24.482	1.810	2.240	29.668	2.640
2005	1.140	26.551	24.752	1.799	2.213	29.904	2.680
2006	1.136	26.752	24.923	1.829	2.035	29.923	2.650
2007	1.157	26.717	24.820	1.897	2.096	29.970	2.665
2008*	1.040	23.701	22.081	1.620	1.982	26.723	2.614
2009	1.070	23.575	22.051	1.524	1.952	26.597	2.680
2010	1.142	23.938	22.377	1.561	1.989	27.069	2.755
2011	1.157	24.188	22.614	1.574	2.027	27.372	2.823
2012	1.192	24.424	22.790	1.634	2.118	27.734	2.884
2013	1.203	24.573	22.908	1.665	2.219	27.995	2.987
2014	1.223	24.854	23.144	1.710	2.245	28.322	3.063
<b>2015</b>	<b>1.264</b>	<b>25.076</b>	<b>23.334</b>	<b>1.745</b>	<b>2.279</b>	<b>28.622</b>	<b>3.136</b>

<sup>1/</sup> nur Fahrzeuge, die am 01.01. des Jahres im Zentralen Fahrzeugregister (ZFR) erfasst waren  
 \* ab 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge



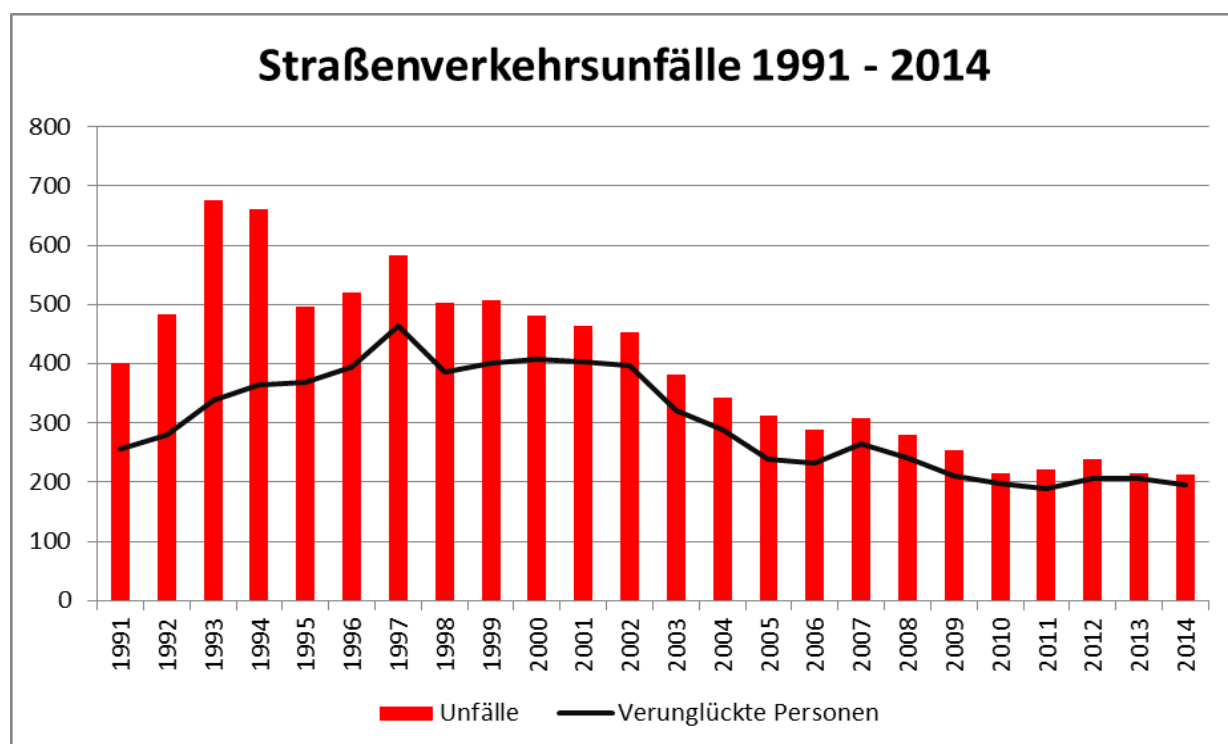
\* ab 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge

### 5.2 Straßenverkehrsunfälle

Zeitraum	Unfälle geamt	davon			verun- glückte Personen	davon		
		mit Personen- schaden	Sachschadensunfälle			getötete Per- sonen	verletzte Personen	darunter
			mit schwer- wiegendem Sach- schaden <sup>1/</sup>	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel <sup>2/</sup>				Schwer- verletzte
1991	410	212	198	.	263	7	256	
1992	544	257	287	.	320	14	306	
1993	677	283	394	.	339	4	335	
1994	662	303	359	.	365	9	356	
1995	510	299	133	78	369	4	365	
1996	522	334	129	59	397	4	393	
1997	584	382	141	61	466	1	465	63
1998	502	320	142	40	386	3	383	73
1999	508	334	127	47	402	1	401	68
2000	483	352	89	42	409	2	407	65
2001	464	319	112	33	403	1	402	41
2002	454	331	80	43	397	1	396	48
2003	382	279	70	33	322	2	320	42
2004	342	243	67	32	289	-	289	44
2005	312	212	79	21	239	1	238	32
2006	290	195	67	28	233	3	230	31
2007	310	229	62	19	265	-	265	31
2008	283	208	52	23	242	-	242	23
2009	258	188	48	22	212	1	211	18
2010	218	162	34	22	200	3	197	28
2011	221	161	42	18	190	1	189	17
2012	238	190	34	14	206	0	206	24
2013	214	168	38	8	207	0	207	22
<b>2014</b>	<b>213</b>	<b>162</b>	<b>41</b>	<b>10</b>	<b>195</b>	<b>1</b>	<b>194</b>	<b>24</b>

<sup>1/</sup> schwerwiegender Verkehrsunfall mit Sachschaden im engeren Sinne (1991 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei mindestens einem Geschädigten, ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kraftfahrzeug musste abgeschleppt werden)

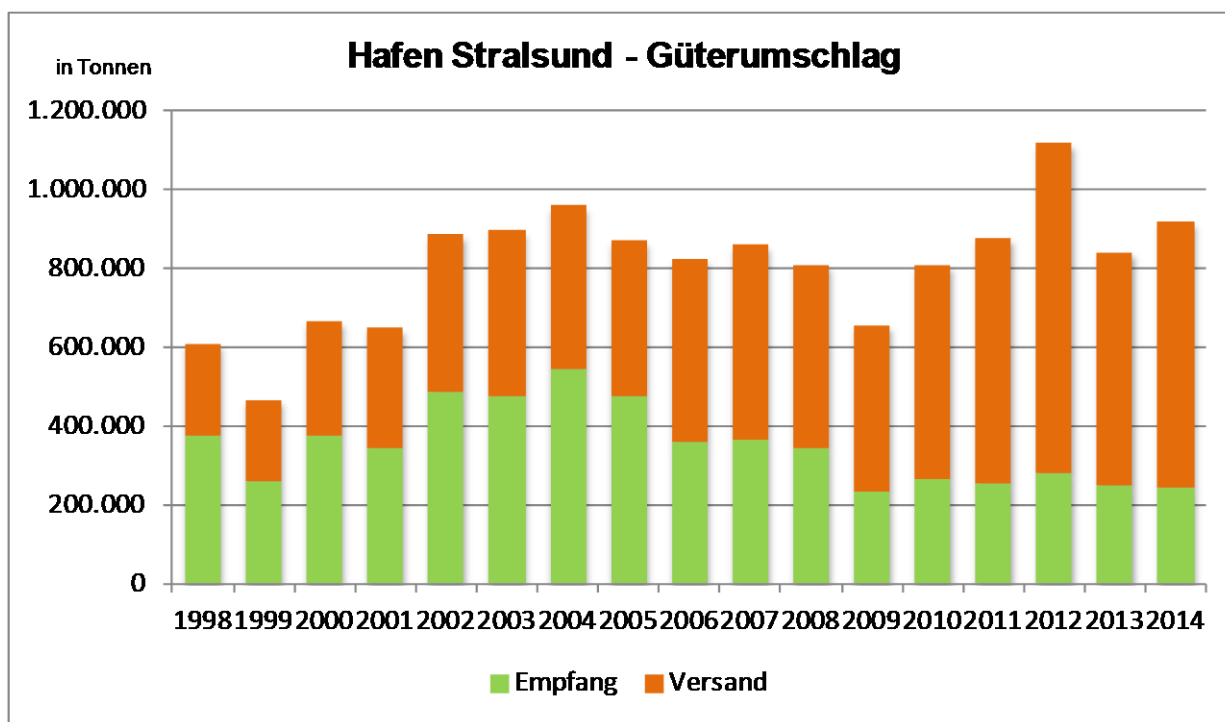
<sup>2/</sup> bis 2007 nur sonstige Verkehrsunfälle unter dem Einfluss von Alkohol



### 5.3 Hafen Stralsund

#### 5.3.1 Güterumschlag

Jahr/Gütergruppe	Güterumschlag insgesamt	davon			
		Empfang	Versand	darunter	
				Getreide	Baustoffe
Tonnen					
1998	611.859	374.676	237.183	178.465	6.120
1999	468.432	262.159	206.273	156.300	12.148
2000	667.789	377.262	290.527	176.867	60.371
2001	650.411	345.176	305.235	172.341	99.530
2002	888.146	489.412	398.734	226.109	134.396
2003	896.896	477.119	419.777	179.715	191.428
2004	960.920	546.445	414.475	144.865	232.449
2005	872.708	479.703	393.005	88.098	272.213
2006	826.606	361.931	464.675	105.798	325.562
2007	860.938	369.099	491.839	129.040	315.900
2008	811.713	347.184	464.529	155.495	276.758
2009	657.605	235.875	421.730	114.244	302.559
2010	811.132	267.489	543.643	91.599	418.558
2011	879.188	256.600	622.588	60.513	506.667
2012	1.120.663	282.920	837.743	146.030	642.076
2013	843.788	250.333	593.455	74.019	492.056
<b>2014</b>	<b>920.713</b>	<b>242.782</b>	<b>677.931</b>	<b>60.906</b>	<b>576.211</b>





5.3.2 Passagiere im Hafen Stralsund

Zeitraum	Passagiere insgesamt	davon			
		Regional- u. Ausflugsverkehr	Hafenrund-fahrten	Kreuzfahrten	Charterfahrten
1998	102.015	65.445	28.040	3.230	5.300
1999	119.223	74.892	35.695	3.866	4.770
2000	131.018	75.757	45.358	5.251	4.652
2001	132.612	76.056	38.428	15.839	2.289
2002	131.945	71.629	40.897	16.454	2.965
2003	178.473	109.463	52.897	13.409	2.704
2004	141.529	71.620	53.335	14.067	2.507
2005	169.532	73.148	51.748	9.651	34.985
2006	161.862	71.367	49.224	7.985	33.286
2007	166.531	75.463	49.485	9.311	32.272
2008	154.245	88.009	50.318	14.262	1.656
2009	158.627	77.036	63.026	14.623	3.942
2010	140.291	73.152	48.428	14.192	4.519
2011	142.356	71.899	53.116	14.102	3.239
2012	133.783	70.671	46.794	13.010	3.308
2013	94.267	59.256	35.011	-	-
<b>2014</b>	<b>127.426</b>	<b>66.134</b>	<b>44.540</b>	<b>15.384</b>	<b>1.368</b>

Passagiere im Schiffsverkehr (nur Weiße Flotte)

Merkmal	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Fahrgäste insgesamt</b>	135.399	84.309	89.509	99.683	113.264	117.573	109.527	101.851	<b>103.597</b>
davon:									
Hafenrundfahrten	19.219	4.071	13.657	26.413	40.130	45.674	41.356	37.497	<b>36.342</b>
Stralsund-Altetfähr	19.893	20.181	14.325	20.503	18.606	20.808	19.129	16.379	<b>19.216</b>
Stralsund-Hiddensee	95.471	69.995	60.904	52.440	52.899	49.316	46.924	47.975	<b>48.039</b>
sonstige Fahrten	816	-	623	327	1.629	1.775	2.118	-	-

5.4 Städtischer Nahverkehr

Jahr	Verkehrsnetz <sup>1/</sup>		Strecken-länge <sup>3/</sup>	Halte-stellen	Fahr-zeuge <sup>1/</sup>	Platzangebot <sup>1/</sup>		Gefahrenere Wagen-km		Beför-der-te Per-sonen
	Linien	Linien AST <sup>2/</sup>				gesamt	dar. Sitz-plätze		AST <sup>2/</sup>	
	Anzahl		km	Anzahl		1000 Wagen-km		in 1000		
1996	11	-	65,0	187	52	6.233	2.568	2.568	-	7.571
1997	8	2	65,7	186	50	6.011	2.137	2.479	108	6.376
1998	7	2	69,2	194	34	4.142	1.393	2.180	213	5.679
1999	8	2	68,3	203	34	4.142	1.393	1.847	201	5.348
2000	9	2	67,2	202	34	4.142	1.393	1.762	193	5.304
2001	7	2	69,6	199	33	3.971	1.333	1.720	196	5.129
2002	6	2	69,7	204	32	3.887	1.306	1.705	181	4.894
2003	6	2	70,0	209	34	3.979	1.328	1.637	126	4.862
2004	6	2	70,0	215	34	3.979	1.321	1.700	121	5.087
2005	7	2	70,0	222	34	3.971	1.300	1.691	100	4.897
2006	7	2	74,0	224	41	4.305	1.443	1.703	96	4.936
2007	7	2	74,5	229	33	3.786	1.226	1.649	89	4.631
2008	7	2	74,5	232	33	3.799	1.214	1.606	74	4.490
2009	7	2	67,1	228	33	3.745	1.198	1.609	41	4.388
2010	7	2	67,1	228	33	5.013	1.198	1.632	36	4.602
2011	7	2	69,7	224	34	4.045	1.243	1.629	35	4.820
2012	7	2	71,0	228	33	3.884	1.177	1.601	31	5.088
2013	7	2	71,0	220	33	3.914	1.174	1.598	34	5.161
<b>2014</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>71,0</b>	<b>220</b>	<b>32</b>	<b>3.929</b>	<b>1.156</b>	<b>1.643</b>	<b>36</b>	<b>5.179</b>

<sup>1/</sup> Stand am Ende des Zeitraumes

<sup>2/</sup> Anrufsammeltaxi

<sup>3/</sup> Länge der Linien, absolute Streckenlänge ohne Überschneidungen

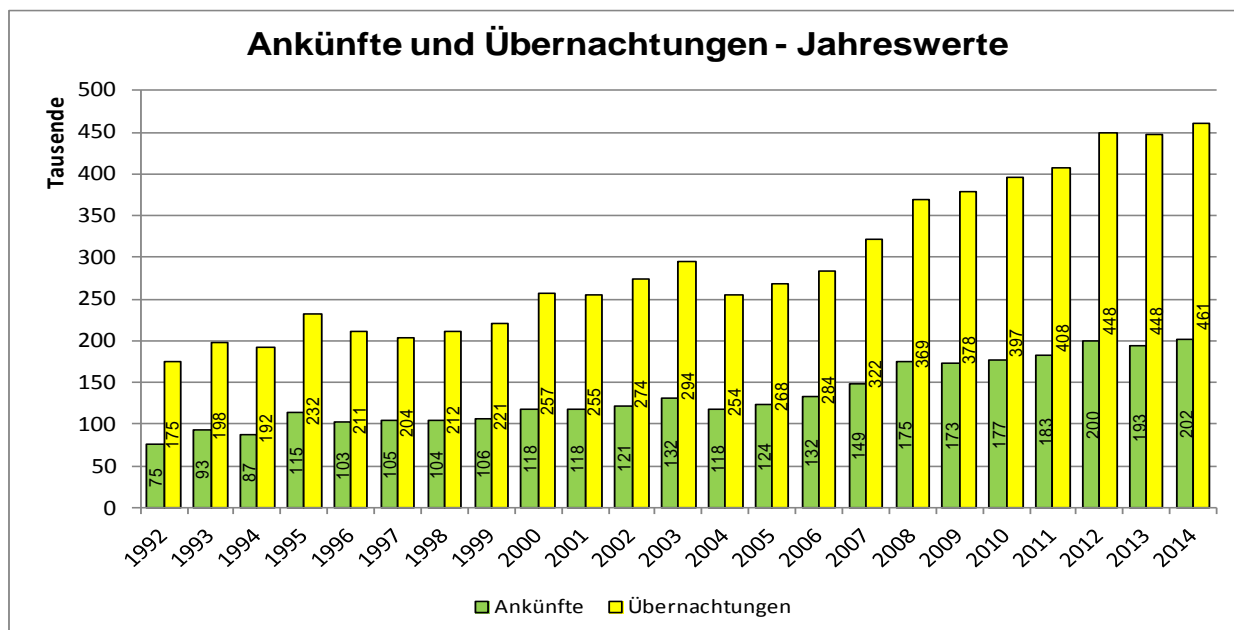
### 5.5 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung, Ankünfte und Übernachtungen

Zeitraum	Einrichtungen gesamt <sup>1/</sup>	darunter: geöffnet <sup>1/</sup>	angebotene Betten/ Schlafgelegen heiten <sup>1/</sup>	durchschnittl. Auslastung d. angebotenen Betten	Ankünfte	Übernach- tungen	durch- schnittl. Aufenthalts- dauer
	Anzahl			in %	Anzahl		in Tagen
1995	21	18	1.729	35,6	114.683	232.331	2
1996	21	19	1.617	32,3	102.937	211.446	2,1
1997	22	21	1.686	32,3	104.810	204.290	1,9
1998	23	22	1.747	33	104.071	211.515	2
1999	23	23	1.924	34,3	106.121	220.501	2,1
2000	27	26	2.065	33,2	118.169	256.778	2,2
2001	28	26	1.843	35,9	117.833	255.061	2,2
2002	29	26	1.831	38,9	121.373	274.397	2,3
2003	28	27	1.759	42	131.595	294.079	2,2
2004	27	26	1.744	39,2	118.304	254.456	2,2
2005	31	27	1.644	39,6	124.256	267.971	2,2
2006	31	29	1.896	41,7	132.055	283.723	2,1
2007	33	31	1.987	44,1	148.945	321.960	2,2
2008	33	32	2.371	45,9	174.893	369.378	2,1
2009	35	32	2.370	45,6	173.274	378.386	2,2
2010	35	32	2.537	43,4	176.629	396.741	2,2
2011	36	35	2.703	42,4	182.650	407.741	2,2
2012	35	32	2.741	44,2	199.582	448.343	2,2
2013	35	34	2.790	43,4	193.004	447.873	2,3
<b>2014</b>	<b>36</b>	<b>34</b>	<b>2.643</b>	<b>45,2</b>	<b>201.515</b>	<b>460.800</b>	<b>2,3</b>

2014 nach Monaten\*

Januar	35	34	2.711	20,0	7.358	16.650	2,3
Februar	35	33	2.735	27,4	9.660	21.016	2,2
März	35	34	2.767	30,2	11.468	25.911	2,2
April	35	35	2.799	43,0	15.335	36.072	2,4
Mai	35	35	2.798	48,9	18.160	42.393	2,3
Juni	35	35	2.825	57,8	20.337	49.022	2,4
Juli	35	35	2.841	67,6	26.511	59.533	2,3
August	35	35	2.845	74,1	28.234	65.316	2,3
September	36	36	2.810	58,6	21.260	49.426	2,3
Oktober	36	36	2.867	54,2	19.652	45.851	2,3
November	36	36	2.868	28,9	11.645	24.741	2,1
Dezember	36	34	2.643	31,6	11.546	25.924	2,2

<sup>1/</sup> Stand am Ende des Zeitraumes; \* Monatswerte der Ankünfte und Übernachtungen ergeben, auf Grund einer Korrektur des Jahreswertes, in der Summe nicht den Jahreswert



### 5.6 Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern

Herkunftsland der Gäste (ständiger Wohnsitz)	2000		2005		2010		2014	
	An- künfte	Über- nach- tungen	An- künfte	Über- nach- tungen	An- künfte	Über- nach- tungen	An- künfte	Über- nach- tungen
Anzahl								
<b>Ank./Übern. insgesamt</b>	<b>118.169</b>	<b>256.778</b>	<b>124.256</b>	<b>267.971</b>	<b>176.629</b>	<b>396.741</b>	<b>201.515</b>	<b>460.800</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>105.619</b>	<b>231.062</b>	<b>103.060</b>	<b>226.342</b>	<b>157.470</b>	<b>354.196</b>	<b>176.141</b>	<b>400.650</b>
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>12.550</b>	<b>25.716</b>	<b>21.196</b>	<b>41.629</b>	<b>19.159</b>	<b>42.555</b>	<b>25.374</b>	<b>60.150</b>
<b>Europa</b>	<b>11.457</b>	<b>23.263</b>	<b>20.350</b>	<b>40.095</b>	<b>17.322</b>	<b>38.014</b>	<b>24.368</b>	<b>57.923</b>
darunter:								
Dänemark	2.396	5.351	1.545	3.299	2.139	5.313	3.930	11.123
Frankreich	198	353	328	604	434	937	526	1.038
Großbrit. u. Nordirland	210	639	371	705	391	751	483	931
Italien	253	434	302	490	647	1.257	522	1.297
Niederlande	549	1.051	872	1.982	1.070	2.538	1.597	4.859
Norwegen	300	783	491	1.047	474	936	652	1.430
Österreich	660	1.490	943	2.471	1.125	3.114	1.853	4.872
Polen	491	1.207	317	737	386	645	496	1.037
Schweden	4.766	8.664	11.888	21.740	6.903	14.916	9.409	20.976
Schweiz	894	1.372	2.482	5.135	2.676	5.460	3.460	7.369
<b>Afrika</b>	<b>18</b>	<b>34</b>	<b>15</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>49</b>	<b>30</b>	<b>85</b>
<b>Asien</b>	<b>202</b>	<b>479</b>	<b>145</b>	<b>337</b>	<b>331</b>	<b>523</b>	<b>302</b>	<b>901</b>
darunter: Japan	68	101	60	116	79	134	109	376
<b>Amerika</b>	<b>272</b>	<b>459</b>	<b>245</b>	<b>377</b>	<b>338</b>	<b>599</b>	<b>436</b>	<b>808</b>
darunter: USA	230	396	162	260	260	443	376	707
<b>Australien, Neuseeland Ozeanien</b>	<b>55</b>	<b>80</b>	<b>47</b>	<b>103</b>	<b>67</b>	<b>147</b>	<b>81</b>	<b>146</b>
ohne Angabe	546	1.401	394	688	1.073	3.223	157	287

### 5.7 Stadtführungen und Rundfahrten

Jahr	Stadtführungen		Rundfahrten	
	Anzahl	Teilnehmer	Anzahl	Teilnehmer
1991	225	6.175	59	1.743
1992	538	13.600	66	2.804
1993	605	16.980	61	2.014
1994	852	22.179	91	3.513
1995	793	19.671	138	5.008
1996	922	21.977	159	6.692
1997	920	20.354	189	7.180
1998	945	21.381	208	8.004
1999	1.047	24.512	266	10.256
2000	1.254	29.742	278	10.442
2001	1.353	32.408	361	14.076
2002	1.339	32.504	383	15.106
2003	1.411	35.137	400	16.500
2004	1.543	36.240	320	12.597
2005	1.910	43.883	251	9.682
2006	2.007	44.963	172	6.265
2007	2.110	45.480	172	6.253
2008	2.203	49.135	213	6.961
2009	2.220	50.134	187	6.084
2010	1.978	40.416	204	6.988
2011	1.805	38.524	187	6.619
2012	1.625	30.301	50	1.669
2013	1.976	46.405	149	5.150
<b>2014</b>	<b>1.975</b>	<b>40.240</b>	<b>98</b>	<b>3.189</b>

## 6. Gesundheits- und Sozialwesen

### Vorbemerkungen

**Kindertagesstätten** - Kinderkrippen, Kindergärten und Horte sowie gemischte und kombinierte Formen.

In Tabelle 6.2 sind nur die niedergelassenen **Ärzte und Zahnärzte** in freier Praxis ausgewiesen (ohne Assistenzärzte).

Mit der Einführung des vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt gab es vielfältige Änderungen in der Statistik der öffentlichen Sozialleistungen.

Die **Sozialhilfe** hat die Aufgabe, Menschen, die nicht aus eigener Kraft bzw. durch Hilfe anderer ihren notwendigen Lebensunterhalt bestreiten können, ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Zur Sicherung dessen kann **Hilfe zum Lebensunterhalt** beantragt werden, die weitgehend in Leistungspauschalen gezahlt wird. Mit der Einführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt zum 1.1.2005 hat sich insbesondere der Kreis der Anspruchsberechtigten verändert. Danach erhalten bisherige Sozialhilfeempfänger, die grundsätzlich erwerbsfähig sind, Leistungen der Grundsicherung nach SGB II. Die Vergleichbarkeit mit den Angaben vor 2005 ist nicht mehr gegeben.

Die bis Ende 2004 als **Hilfe in besonderen Lebenslagen** bekannte zweite Säule der Sozialhilfe wurde mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts separat in den **Kapiteln 5 bis 9 im SGB XII** geregelt. Die Leistungen haben sich im Wesentlichen nicht verändert, so dass eine weitgehende zeitliche Vergleichbarkeit gegeben ist.

**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** erhalten seit dem 1. Januar 2003 Anspruchsberechtigte ab dem 65. Lebensjahr und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren, sofern sie die finanziellen Mittel für die Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigener Kraft aufbringen können.

Die **Empfänger von Leistungen nach dem SGB II** werden ab 2005 ausgewiesen.

Das **Wohngeld** ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum und Heizung. Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts und des Inkrafttretens des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ergaben sich für die Wohngeldstatistik gravierende Änderungen. Ab 2005 sind Empfänger bestimmter staatlicher Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II oder Hilfe zum Lebensunterhalt) vom Wohngeld ausgeschlossen, wenn bei Berechnung der jeweiligen Leistung Kosten für die Unterkunft bereits berücksichtigt wurden.

### Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Amt für Kultur, Jugend und Sport, Abt. für soziale Angelegenheiten  
Helios Hanseklinikum Stralsund  
Ordnungsamt

## 6.1 Krankenhäuser

Merkmal	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Krankenhäuser insgesamt</b>	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Vollstationäre Behandlung</b>									
Aufgestellte Betten <sup>1/</sup> (Planbetten)	1.410	592	633	581	600	627	649	649	<b>649</b>
<b>Patientenbewegung <sup>1/</sup></b>									
Patientenzugang	.	20.691	20.414	22.510	25.053	25.590	25.876	25.878	<b>26.070</b>
Patientenabgang	.	20.689	20.401	22.567	25.023	25.581	25.849	25.877	<b>26.101</b>
<b>Vollstationär behandelte Patienten <sup>1/2/</sup></b>									
(Fallzahlen)	22.214	20.690	20.408	22.539	25.038	25.586	25.863	25.877	<b>26.086</b>
darunter Fachabteilungen:									
Augenkrankheiten	796	221	205	169	95	103	112	96	<b>125</b>
Chirurgie	4.681	4.186	4.142	4.068	3.926	3.956	4.277	2.686	<b>2.659</b>
Gynäkologie, Geburtshilfe	5.328	2.263	2.531	2.551	2.864	2.612	2.595	2.425	<b>2.351</b>
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	1.084	1.622	1.369	1.276	1.250	1.094	995	845	<b>1.069</b>
Orthopädie	432	838	841	776	914	1.076	1.095	2.579	<b>2.274</b>
Urologie	549	1.246	800	1.312	1.302	1.292	1.265	1.268	<b>1.370</b>
Intensivtherapie <sup>3/</sup>	.	1.061	838	2.539	.	.	.	.	<b>.</b>
Innere Medizin	3.846	6.758	6.180	7.315	7.778	8.377	8.792	8.946	<b>8.703</b>
Neurologie	433	791	723	1.404	2.062	2.198	2.363	2.284	<b>2.389</b>
Psychiatrie	1.807	2.498	2.483	2.905	3.305	3.394	3.437	3.384	<b>3.374</b>
Säuglings- u. Kinderkrankheiten	2.282	2.259	2.751	2.155	2.195	2.257	1.997	2.048	<b>1.696</b>
Pflegetage	423.219	185.851	189.523	189.717	194.773	199.068	199.944	196.904	<b>201.426</b>
Durchschnittliche Verweildauer (Tage)	18	9	9	8	8	8	8	8	<b>8</b>
Bettenausnutzungsgrad (%)	83	86	82	90	89	88	84	83	<b>85</b>
<b>Teilstationäre Behandlung</b>									
Behandlungsplätze (Plan)	.	42	42	66	137	152	162	186	<b>201</b>
Teilstationär behandelte Patienten <sup>4/</sup>	.	1.366	1.467	1.365	1.944	2.022	2.045	2.077	<b>2.096</b>
Behandlungstage	.	9.469	8.637	16.153	29.292	31.848	35.297	37.805	<b>42.932</b>

<sup>1/</sup> Angaben ohne Pflegebereich, ohne Entwöhnung und ohne forensische Psychiatrie

<sup>2/</sup> ohne Verlegungen

<sup>3/</sup> ab 2008 direkt den Fachrichtungen zugeordnet

<sup>4/</sup> Teilstationäre Patienten werden ab 1999 auch bei mehrfacher Behandlung nur noch als ein Fall gezählt

### 6.2 Ärzte, Zahnärzte, Physiotherapeuten, Apotheken in freier Praxis

Art	1991	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Ärzte insgesamt</b>	81	107	112	117	115	114	115	119	121
darunter ausgewählte Fachgebiete									
Allgemeinmedizin	26	35	35	28	26	26	28	27	26
Hausärzte*	-	-	-	-	11	11	11	9	9
Augenheilkunde	5	7	6	6	6	6	5	5	5
Chirurgie	3	6	7	6	7	7	7	7	7
Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	3	3	4	5	4	4	4	4	4
Kinderheilkunde	10	10	9	8	7	7	6	7	7
Hautärzte	4	5	5	5	5	5	5	5	5
Innere Medizin	9	11	14	20	9	9	12	11	11
Urologie	3	4	4	4	4	4	5	4	4
<b>Zahnärzte</b>	32	50	51	47	42	43	47	51	51
<b>Physiotherapeuten</b> (Anzahl der Praxen)	7	17	19	24	26	26	29	28	34
<b>Heilpraktiker</b>	-	5	10	10	17	19	19	18	27
<b>Apotheken</b>	8	16	19	19	20	20	20	20	20
<b>Ambulante Pflegedienste</b>	.	.	17	23	21	21	23	22	28
<b>Einwohner je Arzt</b>	884	616	541	502	501	508	499	482	475
<b>Einwohner je Zahnarzt</b>	2.238	1.319	1.189	1.249	1.373	1.346	1.220	1.123	1.128

\* 2006 erstmals ausgewiesen, davor in Allgemeinmedizin bzw. Innere Medizin enthalten.

### Ärzte, Zahnärzte, Physiotherapeuten, Apotheken in freier Praxis nach Stadtgebieten 2014

Stadtgebiet	Ärzte	Zahnärzte	Physiotherapeuten	Apotheken
<b>Stralsund insgesamt</b>	<b>121</b>	<b>51</b>	<b>34</b>	<b>20</b>
01 Altstadt	49	14	8	6
02 Knieper	43	22	12	5
dar.: Knieper West	10	10	5	3
03 Tribseer	15	7	3	3
04 Franken	6	3	5	1
05 Süd	2	-	1	1
06 Lüssower Berg	-	-	-	-
07 Langendorfer Berg	-	-	-	1
08 Grünhufe	6	5	4	3

### 6.3 Kinder- und Jugendeinrichtungen

Art der Einrichtung	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Kinderspielplätze	102	116	124	127	127	124	125	121	116
Jugendfreizeitstätten/ Häuser der Jugend/Jugendklubs	13	8	7	5	5	6	5	5	5
Erziehungs- u. Jugendberatungsstellen <sup>1/</sup>	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Allgemeine Beratungsstellen <sup>2/</sup>	5	1	1	1	1	1	1	1	1

<sup>1/</sup> § 28 KJHG <sup>2/</sup> §§ 11-14 KJHG

**6.4 Kinderbetreuung** (Stand am Jahresende)

Jahr/ Stadtgebiet	Kindertagesstätten					Öffentlich geförderte Kindertagespflege			
	Insgesamt	Kapazität			Betreute Kinder <sup>1/</sup>	Insgesamt	Kapa- zität	Betreute Kinder <sup>1/</sup>	
		Insgesamt	davon						
			Kinder- krippe	Kinder- garten	Hort				
Anzahl	Plätze			Anzahl	Anzahl	Plätze	Anzahl		
1996	32	3.965	310	1.569	2.086	3.421	.	.	.
1997	28	3.498	317	1.292	1.889	3.032	.	.	.
1998	27	3.319	381	1.162	1.776	2.619	16	37	28
1999	24	2.862	384	1.124	1.354	2.371	14	25	28
2000	22	2.680	386	1.266	1.028	2.286	15	38	39
2001	19	2.523	442	1.278	803	2.355	25	59	59
2002	19	2.510	441	1.334	735	2.464	37	87	86
2003	17	2.516	423	1.369	724	2.389	43	120	107
2004	17	2.588	395	1.413	780	2.467	50	130	126
2005	17	2.625	394	1.429	802	2.540	56	160	148
2006	17	2.796	390	1.436	970	2.605	68	220	221
2007	17	2.837	390	1.450	997	2.707	86	284	242
2008	17	2.941	397	1.503	1.041	2.784	90	317	304
2009	18	3.166	399	1.558	1.209	2.870	101	377	348
2010	19	3.411	453	1.672	1.286	2.990	110	438	401
2011	19	3.409	495	1.689	1.225	3.173	112	486	425
2012	19	3.561	531	1.757	1.273	3.394	104	455	.
2013	19	3.556	543	1.797	1.216	3.372	97	438	.
<b>2014</b>	<b>20</b>	<b>3.950</b>	<b>517</b>	<b>1.835</b>	<b>1.506</b>	<b>3.691</b>	<b>95</b>	<b>437</b>	.
<u>2014 nach Stadtgebieten</u>									
Altstadt	1	306	-	64	242	277	11	52	.
Knieper	11	2.389	303	996	724	1.978	31	136	.
davon:									
Kniepervorstadt	3	478	52	19	274	453	20	89	.
Knieper Nord	2	785	30	317	88	488	2	10	.
Knieper West	6	1.126	12	530	362	1.037	9	37	.
Tribseer	3	612	94	320	198	566	21	103	.
Franken	3	408	62	192	154	376	16	76	.
Süd	1	169	18	63	88	161	5	21	.
Grünhufe	1	340	40	200	100	333	11	49	.

<sup>1/</sup> im Durchschnitt des IV. Quartals

**6.5 Pflegeheime**

Jahr	Altenpflegeheime					Pflegeheime für Behinderte	
	insgesamt			dar. kommunale Heime		Anzahl	Plätze
	Anzahl	Plätze	Belegung	Anzahl	Plätze		
2000	6	686	678	4	508	.	.
2001	6	691	681	4	513	2	94
2002	7	691	680	5	513	2	94
2003	7	691	687	5	513	2	94
2004	7	692	685	5	513	2	94
2005	7	699	694	5	513	2	94
2006	7	701	696	5	513	3	114
2007	7	696	691	5	508	3	114
2008	8	696	695	6	508	3	114
2009*	7	661	654	5	473	3	114
2010	7	661	653	5	473	3	114
2011	8	781	702	5	478	3	114
2012	8	781	756	5	478	3	114
2013	8	781	767	5	478	3	114
<b>2014</b>	<b>8</b>	<b>781</b>	<b>772</b>	<b>5</b>	<b>478</b>	<b>3</b>	<b>114</b>

\* ohne Pflegeheim „Käthe Kern“ (Sanierung)

## 6.6 Öffentliche Sozialleistungen

(siehe auch Vorbemerkungen)

### 6.6.1 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Jahr	Empfänger insgesamt	je 1000 Einwohner	darunter in Einrichtungen			Nicht-deutsche	Durchschnittsalter
			insgesamt	männlich	weiblich		
1994	1.130	16,7	-	-	-	6	25,4
1995	1.021	15,3	3	1	2	16	24,7
1996	1.185	18,1	-	-	-	43	25,5
1997	1.519	24,1	2	-	2	53	26,5
1998	2.022	32,8	107	59	48	30	28,5
1999	2.057	33,5	146	72	74	28	28,3
2000	2.191	35,8	114	58	56	40	27,0
2001	2.258	37,7	105	57	48	20	27,1
2002	1.951	32,9	95	51	44	10	28,2
2003	2.107	35,6	60	35	25	13	25,9
2004	3.001	51,0	32	16	16	44	25,2
2005	364	6,2	262	150	112	3	49,1
2006	376	6,5	276	163	113	4	49,3
2007	413	7,1	290	176	114	7	50,4
2008	417	7,2	286	166	120	7	49,4
2009	356	6,2	237	144	93	3	44,8
2010	356	6,2	229	147	82	5	44,0
2011	402	7,0	234	149	85	5	44,3
2012	...	...	...	...	...	...	...
2013	...	...	...	...	...	...	...
<b>2014</b>	...	...	...	...	...	...	...

### 6.6.2 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII\* <sup>1/</sup>

Jahr	Empfänger insgesamt	je 1000 Einwohner	Und zwar				Durchschnittsalter
			männlich	weiblich	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
1994	1.669	24,3	670	999	542	1.212	54,3
1995	1.680	25,1	699	981	634	1.116	52,9
1996	1.393	21,3	700	693	326	1.109	52,2
1997	1.249	19,6	728	521	456	826	43,6
1998	1.135	18,2	674	461	492	695	39,6
1999	1.049	17,0	624	425	462	630	37,5
2000	1.163	19,0	695	468	570	623	34,8
2001	1.196	19,8	721	475	582	670	36,5
2002	1.186	19,9	719	467	562	632	36,2
2003	1.307	22,1	800	507	579	730	36,9
2004	1.400	23,7	833	567	680	723	39,3
2005	1.200	20,4	698	502	447	754	38,4
2006	1.302	22,2	759	543	535	773	39,5
2007	1.386	23,8	832	554	598	794	41,3
2008	1.428	24,6	841	587	601	829	41,5
2009	1.449	25,1	861	588	527	925	41,1
2010	1.524	26,4	909	615	568	957	41,2
2011	1.658	28,9	994	664	675	994	39,9
2012	...	...	...	...	...	...	...
2013	...	...	...	...	...	...	...
<b>2014</b>	...	...	...	...	...	...	...

\* bis 2004: Hilfe in besonderen Lebenslagen

<sup>1/</sup> Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt



6.6.3 Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach Sozialgesetzbuch II am Jahresende

Stadtgebiet/ Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften							Leistungsempfänger		
	Insge- samt	mit ... Personen			mit Leistungen		mit Sozial- geld	Insge- samt	davon: Empfänger von	
		1	2	3 u. mehr	zum Lebens- unter- halt	für Unter- kunft			Arbeits- losen- geld II	Sozial- geld
2005	6.811	4.266	1.425	1.120	5.978	6.557	634	10.987	8.834	2.153
2006	6.419	3.629	1.491	1.299	5.640	6.269	648	11.155	8.856	2.299
2007	6.076	3.439	1.417	1.220	5.302	5.938	645	10.551	8.265	2.286
2008	5.551	3.203	1.286	1.062	4.819	5.419	608	9.479	7.354	2.125
2009	5.603	3.270	1.282	1.051	4.940	5.468	651	9.501	7.306	2.195
2010	5.383	3.177	1.203	1.003	4.761	5.252	592	9.106	6.944	2.162
2011	5.228	3.145	1.169	914	4.575	5.121	501	8.727	6.612	2.115
2012	5.270	3.196	1.154	920	4.565	5.116	539	8.769	6.607	2.162
2013	5.447	3.355	1.168	924	4.712	5.277	570	8.976	6.813	2.163
<b>2014</b>	<b>5.330</b>	<b>3.334</b>	<b>1.075</b>	<b>921</b>	<b>4.636</b>	<b>5.165</b>	<b>575</b>	<b>8.772</b>	<b>6.633</b>	<b>2.139</b>
<u>2014 nach Stadtgebieten</u>										
01 Altstadt	404	299	70	35	349	388	25	568	468	100
darunter:										
011 Altstadt	396	294	67	35	342	381	25	557	459	98
02 Knieper	2.459	1.494	514	451	2.118	2.383	292	4.104	3.060	1.044
darunter:										
021 Kniepervorstadt	196	138	29	29	162	187	8	293	234	59
022 Knieper Nord	465	320	76	69	406	452	35	712	559	153
023 Knieper West	1.798	1.036	409	353	1.550	1.744	249	3.099	2.267	832
03 Tribseer	872	562	181	129	768	846	73	1.384	1.081	303
darunter:										
031 Tribseer Vorstadt	577	392	98	87	515	557	48	909	708	201
032 Tribseer Siedlung	275	160	77	38	237	270	24	439	344	95
04 Franken	520	353	98	69	455	506	39	793	634	159
darunter:										
041 Frankenvorstadt	472	317	89	66	411	460	37	729	578	151
05 Süd	90	60	21	9	72	86	9	131	105	26
darunter:										
051 Andershof	77	52	17	8	61	73	7	110	90	20
06 Lüssower Berg	3	.	.	.	3	3	.	.	5	.
07 Langendorfer Berg	10	6	.	.	9	8	3	5	12	4
08 Grünhufe	945	540	186	219	841	919	132	1.724	1.235	489
darunter:										
082 Vogelsang	530	332	94	104	471	515	71	913	674	239
083 Grünthal-Vierm.	403	200	88	115	361	393	61	669	546	249

6.6.4 Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am Jahresende

Jahr	Empfänger insgesamt			davon					
				außerhalb von Einrichtungen			in Einrichtungen		
	gesamt	voll erwerbsge mindert 18 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter	gesamt	voll erwerbsg emindert 18 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter	gesamt	voll erwerbsge mindert 18 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter
2003	402	269	133	211	122	89	191	147	44
2004	422	284	138	255	164	91	167	120	47
2005	538	355	183	338	209	129	200	146	54
2006	561	364	197	355	217	138	206	147	59
2007	606	381	225	392	234	158	214	147	67
2008	627	413	214	424	271	153	203	142	61
2009	583	412	171	409	274	135	174	138	36
2010	586	431	155	423	296	127	163	135	28
2011	621	455	166	450	317	133	171	138	33
2012	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2013	...	...	...	...	...	...	...	...	...
<b>2014</b>	...	...	...	...	...	...	...	...	...

6.6.5 Wohngeldempfänger am 31.12.

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	<b>2014</b>
<b>Wohngeldempfänger</b> (Haushalte) insgesamt - Anzahl -	857	905	1.408	1.507	1.322	1.268	1.098	<b>948</b>
davon mit:								
Mietzuschuss	837	887	1.385	1.478	1.300	1.250	1.082	<b>933</b>
Lastenzuschuss	20	18	23	29	22	18	16	<b>15</b>
davon sind Haushalte mit :								
1 Person	704	718	1.098	1.154	1.009	956	835	<b>715</b>
2 Personen	87	95	165	208	168	169	136	<b>115</b>
3 Personen	36	53	69	78	71	70	61	<b>53</b>
4 Personen	18	26	54	51	52	48	44	<b>44</b>
5 Personen	7	8	14	11	17	19	19	<b>18</b>
6 und mehr Personen	5	5	8	5	5	6	3	<b>3</b>

6.6.6 Leistungsempfänger der Pflegeversicherung

Jahr	Leistungsempfänger am 15.12.										
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	ambu- lante Pflege	Pfleigestufe			statio- näre Pflege	Pfleigestufe			Pflege- geld <sup>1/</sup>
				I	II	III		I	II	III	
1999	2.042	33	339	183	121	35	751	281	291	104	952
2001	2.013	34	407	223	153	31	718	278	318	117	888
2003	2.222	38	492	280	173	39	748	270	333	145	982
2005	2.374	40	535	317	192	26	761	260	359	142	1.078
2007	2.592	45	581	351	198	32	777	308	345	124	1.234
2009	2.805	49	745	432	251	62	783	304	366	113	1.317
2011	.	.	734	424	261	49	820	312	361	142	.
<b>2013</b>	.	.	<b>922</b>	<b>512</b>	<b>334</b>	<b>76</b>	<b>976</b>	<b>376</b>	<b>421</b>	<b>177</b>	.

1/ Ohne Empfänger von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten und stationären Pflege berücksichtigt sind.

## 6.6.7 Schwerbehinderte

Merkmal	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2013
<b>Schwerbehinderte gesamt</b>	<b>6.794</b>	<b>7.173</b>	<b>6.850</b>	<b>6.982</b>	<b>6.890</b>	<b>7.308</b>	<b>7.477</b>
darunter: weiblich	3.637	3.840	3.612	3.652	3.564	3.784	3.905
<b><u>nach Altersgruppen</u></b>							
unter 15 Jahre	104	92	66	83	93	101	87
15 bis unter 25 Jahren	193	204	198	200	172	163	131
25 bis unter 60 Jahren	2.128	2.181	2.138	2.275	2.294	2.457	2.384
60 bis unter 65 Jahren	1.038	1.025	793	645	585	750	894
65 Jahre und mehr	3.331	3.671	3.655	3.779	3.746	3.837	3.981
<b><u>nach Grad der Behinderung in ... Prozent</u></b>							
50	1.968	2.114	1.869	1.950	1.972	2.227	2.331
60	1.158	1.243	1.184	1.206	1.167	1.194	1.188
70	961	1.004	928	899	887	910	909
80	897	917	892	887	884	940	969
90	407	418	415	378	363	410	422
100	1.403	1.477	1.562	1.662	1.617	1.627	1.658
<b><u>nach Art der schwersten Behinderung</u></b>							
Verlust oder Teilverlust von Gliedermaßen	89	90	65	56	52	47	49
Funktionseinschränkung -von Gliedermaßen	1.177	1.184	1.083	1.122	1.127	1.157	1.193
-der Wirbelsäule u. des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	548	596	584	579	585	628	678
Blindheit und Sehbehinderung	418	394	368	372	347	350	364
Sprach- u. Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	294	301	287	284	292	312	291
Verlust einer Brust o. beider Brüste, Entstellungen u. a.	220	209	170	155	173	199	196
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	2.340	2.310	2.094	1.973	1.840	1.897	1.850
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	1.251	1.420	1.509	1.679	1.648	1.851	1.986
sonstige Behinderungen	457	669	690	762	826	867	870

## **7. Bildung, Kultur und Sport**

### **Vorbemerkungen**

#### **Schularten und Bildungsgänge der allgemeinbildenden Schulen**

Die **Grundschule** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 4 und die Diagnoseförderklasse. Sie vermittelt Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten, der Unterricht wird in der Regel nach Jahrgangsstufen erteilt.

Die **Regionale Schule**, die mit der 5. Jahrgangsstufe 2002/03 eingeführt wurde, umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und führt nach dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 9 zur Berufsreife bzw. führt nach dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 10 und dem Absolvieren einer Abschlussprüfung zur Mittleren Reife. Die Haupt- und Realschule wird durch diesen Bildungsgang abgelöst. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung. Mit dem Schuljahr 2010/11 verlies in Mecklenburg-Vorpommern letztmalig ein Realschulbildungsgang das allgemein bildende Schulsystem.

Das **Gymnasium** vermittelt den Schülern entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine vertiefte und erweiterte allgemeine Bildung. Mit der Einführung der schulartunabhängigen Orientierungsstufe im Schuljahr 2006/07 umfasst das Gymnasium die Jahrgangsstufen 7 bis 12. Die gymnasiale Oberstufe schließt mit der Abiturprüfung ab.

Die **integrierte Gesamtschule** umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10, sofern eine gymnasiale Oberstufe eingerichtet ist, die Jahrgangsstufen 5 bis 12. In der integrierten Gesamtschule wird ab Jahrgangsstufe 7 das Bildungsangebot der in ihr zusammengefassten Bildungsgänge vereinigt. Sie führt zu den Abschlüssen, die an Regionalen Schulen bzw. Gymnasien erworben werden können.

Die **Kooperative Gesamtschule** umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 12. Nach der schulartunabhängigen Orientierungsstufe sind der regionale und der gymnasiale Bildungsteil pädagogisch und organisatorisch verbunden.

**Förderschulen** sind in ihrer pädagogischen Arbeit auf den individuellen Förderbedarf der Schüler ausgerichtet. Den Förderschwerpunkten entsprechend können verschiedene Schulen eingerichtet werden.

Die ehemaligen Betriebsberufsschulen gehören seit 1991 zu den **beruflichen Schulen** der Hansestadt Stralsund. Mit Schuljahresbeginn 2006/2007 wurden die öffentlichen beruflichen Schulen zur „Beruflichen Schule der Hansestadt Stralsund“ zusammengelegt. Mit der Kreisgebietsreform im Jahr 2011 ging die Trägerschaft auf den Landkreis Vorpommern-Rügen über.

Die **Fachhochschule** Stralsund wurde 1991 gegründet.

Die Trägerschaft der Volkshochschule Stralsund ging mit der Kreisgebietsreform 2011 auf den Landkreis Vorpommern-Rügen über. Die Umbenennung in **Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen** erfolgte im Jahr 2014. Die Kreisvolkshochschule umfasst insgesamt 5 Geschäfts-, Regional- und Außenstellen. Die dargestellten Daten beziehen sich nur auf die Geschäftsstelle Stralsund.

Das **Theater Stralsund** fusionierte 1994 mit dem Greifswalder Theater zum **Theater Vorpommern**. Im Jahr 2006 kam das Theater in Putbus hinzu. Die Angaben zu den Vorstellungen und Besuchern des Theaters beziehen sich auf Spielstätten in der Hansestadt Stralsund. Von Oktober 2005 bis Februar 2008 erfolgte eine umfangreiche Sanierung des Theatergebäudes am Olof-Palme-Platz.

Als Benutzer in den **Bibliotheken** werden alle Personen erfasst, denen im Berichtsjahr ein Benutzerausweis ausgestellt oder ein in früheren Jahren ausgestellter Benutzerausweis in seiner Gültigkeit verlängert wurde. Der Bestand sowie die Entleihungen werden jeweils in Bestandseinheiten ausgewiesen. Bestandseinheiten sind alle in einer Bibliothek vorhandenen physischen Einheiten, d.h. Bücher, Broschüren, Zeitungen, Diapositive, Tonträger, Noten, Bilder, Videos, Spiele.

Die Besucherzahlen des **Tierparks** werden nach den Richtlinien des Verbandes Deutscher Zoodirektoren ermittelt.

Die Datengrundlage zu den Angaben der **Musikschule** ist der Berichtsbogen des Verbandes deutscher Musikschulen. Bis zum Jahr 2012 wurden die Daten zu Schülerzahlen zum Stichtag 01.01. des Folgejahres erhoben. Ab 2013 erfolgt die Erhebung der Daten als Jahressumme.

**Quellen**

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Amt für Kultur, Schule und Sport  
Musikschule Stralsund  
Kultureinrichtungen  
Sportbund Hansestadt Stralsund e.V.

## 7.1 Allgemeinbildende Schulen

### 7.1.1 Allgemeinbildende Schulen nach der Organisationsform der Schule

Schultyp	Schuljahr												
	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	
Allgemeinbildende Schulen	18	18	18	18	18	17	17	17	17	17	17	17	<b>17</b>
dar.: in freier Trägerschaft	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
<u>nach Organisationsform</u>													
Grundschule	8	8	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	<b>7</b>
Grundschule mit Orientierungsstufe	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschule mit Grundschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Regionale Schule <sup>1/</sup>	3	3	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	<b>3</b>
Verbundene Haupt- und Realschule mit Grundschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschule	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschule mit Grundschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasium	3	3	3	2	2	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Integrierte Gesamtschule	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	<b>2</b>
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Förderschule	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	<b>3</b>

<sup>1/</sup> bis 2001/2002 verbundene Haupt- und Realschule

### 7.1.2 Schüler nach Schularten

Jahr	Vor- klasse	Grund- schule	Regionale Schule <sup>1/</sup>	Haupt- schule	Real- schule	Gymna- sium	Gesamt- schule	Förder- schule	gesamt
1991	.	3.868	-	895	2.578	2.314	274	483	10.412
1992	7	3.749	-	891	2.570	2.556	362	481	10.616
1993	30	3.773	55	753	2.506	2.618	459	407	10.601
1994	74	3.629	-	692	2.547	2.563	556	433	10.494
1995	52	3.470	18	676	2.440	2.437	591	445	10.129
1996	65	3.271	57	569	2.414	2.315	636	427	9.754
1997	8	2.988	98	462	2.369	2.198	670	443	9.236
1998	23	2.517	106	400	2.338	2.138	644	437	8.603
1999	18	2.020	173	304	2.279	2.065	641	425	7.925
2000	11	1.580	124	295	2.221	1.979	622	443	7.275
2001	18	1.270	20	291	2.068	2.114	648	422	6.851
2002	18	1.161	118	238	1.759	1.984	628	411	6.317
2003	18	1.246	197	181	1.332	1.812	654	381	5.821
2004	10	1.339	311	41	999	1.692	705	395	5.492
2005	7	1.461	340	37	729	1.542	659	361	5.136
2006	12	1.572	560	21	395	1.317	552	340	4.769
2007	9	1.621	844	-	176	1.059	562	300	4.571
2008	8	1.639	825	-	126	831	642	348	4.419
2009	-	1.639	947	-	86	757	720	326	4.475
2010	-	1.647	1.091	-	44	763	835	318	4.698
2011	-	1.682	1.195	-	-	873	870	350	4.970
2012	-	1.763	1.227	-	-	914	906	310	5.120
2013	-	1.777	1.249	-	-	962	916	185	5.089
<b>2014</b>	-	<b>1.869</b>	<b>1.308</b>	-	-	<b>1.039</b>	<b>932</b>	<b>208</b>	<b>5.356</b>

<sup>1/</sup> bis 2001 Bildungsgang übergreifende Klassen, bis 2010 Bildungsgang übergreifende Klassen und Regionale Schule, Förderklassen von Aussiedlern und ausländischen Bürgern

7.1.3 Zum Schuljahr angemeldete Kinder

Merkmal	Schuljahr										
	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015
<b>Angemeldete Kinder</b>	416	419	429	431	413	423	437	447	.	.	<b>515</b>
<b>Einschulungen</b>	407	409	426	421	406	413	430	440	458	427	<b>498</b>
davon:											
vorzeitig	16	15	12	12	23	21	9	15	13	13	<b>14</b>
fristgemäß	354	364	385	390	355	372	402	414	432	390	<b>463</b>
verspätet	37	30	29	19	28	20	19	11	13	24	<b>21</b>
Zurückstellungen	9	10	3	10	7	10	7	7	.	.	<b>17</b>

7.1.4 Schulentlassene nach Abschlussarten

Merkmal	Ende des Schuljahres										
	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	
<b>Schulentlassene nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht <sup>1/</sup></b>	736	791	606	661	465	319	306	367	415	<b>370</b>	
davon mit:											
Hochschulreife (Abitur)	231	233	244	360	232	148	116	133	140	<b>126</b>	
Fachhochschulreife	17	19	15	13	40	8	8	17	22	<b>14</b>	
Mittlere Reife <sup>2/</sup>	343	326	222	184	116	103	121	134	150	<b>160</b>	
Berufsreife <sup>3/</sup>	87	131	79	44	42	26	27	52	64	<b>42</b>	
Förderschulabschluss <sup>4/</sup>	30	41	29	30	26	19	16	16	19	<b>6</b>	
ohne Schulabschluss	28	41	17	30	9	15	18	15	20	<b>22</b>	
<b>Nichtschülerprüfungen</b>	15	32	-	7	-	-	-	-	-	-	
davon mit:											
Berufsreife <sup>3/</sup>	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mittlere Reife <sup>2/</sup>	-	28	-	-	-	-	-	-	-	-	
Hochschulreife	8	-	-	7	-	-	-	-	-	-	

<sup>1/</sup> einschl. Schüler, die zum Erwerb zusätzl. Abschlussqualifikationen in eine(n) andere(n) allgemeinbildende(n) Schulart/Bildungsgang wechselten

<sup>2/</sup> bis 2007 Realschulabschluss

<sup>3/</sup> bis 2007 Hauptschulabschluss

<sup>4/</sup> Schüler aus Allgemeinen Förderschulen und aus Schulen zur individuellen Lebensbewältigung

7.1.5 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

Schuljahr Schultyp	Lehrkräfte insgesamt	darunter: weiblich	davon nach Beschäftigungsumfang		
			vollzeit- beschäftigt	teilzeit- beschäftigt	stundenweise Beschäftigte
1994/1995	654	.	523	122	9
1995/1996	642	.	495	142	5
1996/1997	641	.	512	123	6
1997/1998	609	.	492	111	6
1998/1999	570	.	462	96	12
1999/2000	544	.	443	95	6
2000/2001	505	408	358	140	7
2001/2002	486	393	347	132	7
2002/2003	466	375	317	138	11
2003/2004	441	358	196	238	7
2004/2005	.	.	.	.	.
2005/2006	396	325	105	287	4
2006/2007	387	320	88	294	5
2007/2008	371	308	94	266	11
2008/2009	369	305	104	256	9
2009/2010	379	311	114	247	18
2010/2011	382	305	169	188	25
2011/2012	411	323	205	162	44
2012/2013	.	.	.	.	.
2013/2014	412	322	257	107	48
<b>2014/2015</b>	<b>429</b>	<b>331</b>	<b>285</b>	<b>114</b>	<b>30</b>

## 7.2 Auszubildende

Jahr	Auszubildende		darunter: nach Ausbildungsbereichen				davon: im Ausbildungsjahr			
	gesamt	darunter: weiblich	Industrie und Handel	Handwerk	öffent. Dienst	Freie Berufe	1	2	3	4
2012	898	393	502	189	120	75	290	306	274	28
2013	811	351	436	176	120	73	260	260	273	18
<b>2014</b>	<b>814</b>	<b>356</b>	<b>435</b>	<b>180</b>	<b>121</b>	<b>74</b>	<b>306</b>	<b>230</b>	<b>250</b>	<b>28</b>

## 7.3 Berufliche Schulen

### 7.3.1 Schulen und deren Schüler/-innen

Ausbildungsjahr	Berufliche Schulen insgesamt			dar.: öffentliche berufliche Schulen		
	Schulen	Schüler/-innen		Schulen	Schüler/-innen	
		insgesamt	weiblich		insgesamt	Weiblich
1996/1997	5	4.150	1.696	4	4.100	1.696
1997/1998	5	4.214	1.709	4	4.165	1.709
1998/1999	5	4.009	1.645	3	3.941	1.645
1999/2000	6	4.014	1.703	3	3.886	1.672
2000/2001	6	3.766	1.574	3	3.606	1.521
2001/2002	6	3.644	1.528	3	3.505	1.503
2002/2003	6	3.441	1.435	3	3.302	1.418
2003/2004	6	3.410	1.490	3	3.263	1.463
2004/2005	6	3.491	1.536	3	3.340	1.503
2005/2006	5	3.452	1.542	2	3.297	1.494
2006/2007	4	3.394	1.482	1	3.227	1.441
2007/2008	4	3.281	1.419	1	3.117	1.375
2008/2009	4	3.095	1.313	1	2.939	1.279
2009/2010	4	2.728	1.128	1	2.568	1.105
2010/2011	4	2.336	933	1	2.195	921
2011/2012	3	2.233	873	1	2.084	870
2012/2013	3	2.193	898	1	2.043	893
2013/2014	3	2.040	837	1	1.888	833
<b>2014/2015</b>	<b>3</b>	<b>2.071</b>	<b>876</b>	<b>1</b>	<b>1.930</b>	<b>873</b>

### 7.3.2 Schulentlassene nach Abschlussarten

Aus- bildungs- jahr	Schulentlassene		davon					
			Abgangszeugnis		Abschlusszeugnis		ohne Angabe Zeugnisart	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	Weiblich
1995/1996	1.208	504	139	57	996	428	73	19
1996/1997	1.444	673	144	56	1.265	605	35	12
1997/1998	1.587	679	106	29	1.387	621	94	29
1998/1999	1.314	515	129	38	1.185	477	.	.
1999/2000	1.527	704	142	45	1.385	659	.	.
2000/2001	1.471	650	141	41	1.330	609	-	-
2001/2002	1.426	565	166	36	1.260	529	-	-
2002/2003	1.314	556	150	24	1.164	532	-	-
2003/2004	1.079	494	110	27	969	467	-	-
2004/2005	1.264	526	81	19	1.183	507	-	-
2005/2006	1.349	629	251	78	1.098	551	-	-
2006/2007	1.363	583	376	104	987	479	-	-
2007/2008	1.300	544	343	105	957	439	-	-
2008/2009	1.117	510	220	76	897	434	-	-
2009/2010	1.183	488	322	120	861	368	-	-
2010/2011	930	340	261	70	669	270	-	-
2011/2012	859	333	247	78	612	255	-	-
2012/2013	925	393	317	129	608	264	-	-
<b>2013/2014</b>	<b>711</b>	<b>320</b>	<b>161</b>	<b>80</b>	<b>550</b>	<b>240</b>	-	-



7.3.3 Lehrkräfte an beruflichen Schulen

Ausbildungsjahr	Berufliche Schulen insgesamt		dar.: öffentliche berufliche Schulen	
	Lehrkräfte gesamt	dar.: weiblich	Lehrkräfte gesamt	dar.: weiblich
1996/1997	140	66	131	64
1997/1998	133	63	127	61
1998/1999	151	70	133	64
1999/2000	171	79	140	67
2000/2001	171	80	138	66
2001/2002	152	74	119	63
2002/2003	145	75	115	65
2003/2004	154	82	118	66
2004/2005	148	80	118	66
2005/2006	152	87	122	73
2006/2007	133	80	100	61
2007/2008	129	75	100	60
2008/2009	137	80	113	69
2009/2010	144	82	116	69
2010/2011	124	73	99	60
2011/2012	111	64	91	57
2012/2013	122	71	96	60
2013/2014	100	63	70	50
<b>2014/2015</b>	<b>96</b>	<b>59</b>	<b>67</b>	<b>48</b>

7.4 Fachhochschule Stralsund

7.4.1 Hochschulpersonal

Personal	2004	2005	2006	2008	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Personal insgesamt</b>	358	385	367	361	376	366	397	386	<b>412</b>
davon: wissenschaftliches u. künstlerisches Personal	230	274	246	237	263	261	293	285	<b>306</b>
Verwaltungs-, technisches u. sonstiges Personal	128	111	121	124	113	105	104	101	<b>106</b>

7.4.2 Studierende nach Fächergruppen

Wintersemester	Studierende			darunter					
	gesamt	männlich	weiblich	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissen- schaften		Mathematik, Naturwissen- schaften		Ingenieurwissen- schaften	
				gesamt	dar.: weiblich	gesamt	dar.: weiblich	gesamt	dar.: weiblich
1991/92	292	184	108	.	.	.	.	.	.
1996/97	1.279	817	462	831	432	202	23	246	7
1997/98	1.501	927	574	1.018	529	230	35	253	10
1998/99	1.817	1.088	729	1.167	648	342	60	308	21
1999/00	2.130	1.250	880	1.286	753	497	107	347	20
2000/01	2.542	1.505	1.037	1.489	882	686	138	367	17
2001/02	2.733	1.693	1.040	1.525	881	792	138	416	21
2002/03	2.753	1.711	1.042	1.585	898	762	121	406	23
2003/04	2.901	1.840	1.061	1.657	913	785	121	459	27
2004/05	2.929	1.905	1.024	1.688	891	731	106	510	27
2005/06	2.784	1.831	953	1.646	838	635	95	503	20
2006/07	2.635	1.714	921	1.618	823	546	82	471	16
2007/08	2.529	1.648	881	1.546	780	493	76	490	25
2008/09	2.479	1.584	895	1.504	796	474	74	501	25
2009/10	2.531	1.646	885	1.114	691	458	79	959	115
2010/11	2.589	1.680	909	1.107	700	486	79	996	130
2011/12	2.519	1.659	860	1.083	672	490	79	946	109
2012/13	2.453	1.662	791	1.046	620	437	57	970	114
2013/14	2.373	1.638	735	1.032	585	374	45	967	105
<b>2014/15</b>	<b>2.229</b>	<b>1.517</b>	<b>712</b>	<b>1.067</b>	<b>584</b>	<b>330</b>	<b>37</b>	<b>832</b>	<b>91</b>

7.4.3 Bestandene Abschlussprüfungen

Jahr	Bestandene Abschlussprüfungen		
	Insgesamt	männlich	weiblich
1993	29	29	-
1994	35	34	1
1995	101	74	27
1996	169	102	67
1997	167	115	52
1998	157	105	52
1999	184	119	65
2000	200	120	80
2001	236	141	95
2002	292	151	141
2003	282	152	130
2004	388	205	183
2005	466	278	188
2006	456	285	171
2007	465	283	182
2008	446	296	150
2009	476	299	177
2010	407	260	147
2011	498	308	190
2012	494	298	196
2013	552	360	192
<b>2014</b>	<b>556</b>	<b>372</b>	<b>194</b>

7.5 Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen

7.5.1 Kursveranstaltungen, Unterrichtsstunden, Teilnehmer

Jahr/ Programmbereich	Kursveranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmer	darunter: Weiblich
1994	108	6.355	1.638	1.164
1995	119	9.207	1.566	1.105
1996	143	8.961	1.817	1.221
1997	197	9.534	2.350	1.630
1998	221	8.682	2.419	1.742
1999	229	7.141	2.433	1.797
2000	229	7.569	2.613	1.873
2001	240	8.590	2.548	1.839
2002	278	8.923	2.946	2.139
2003	303	10.072	3.322	2.272
2004	286	8.501	3.112	2.164
2005	290	9.851	2.971	2.234
2006	328	10.958	3.312	2.395
2007	399	11.815	3.484	2.522
2008	359	14.230	3.905	2.699
2009	329	11.055	2.943	1.949
2010	327	12.196	2.957	2.132
2011	320	11.142	2.728	2.047
2012	339	11.857	2.647	2.209
2013	289	10.700	2.346	1.642
<b>2014</b>	<b>243</b>	<b>9.947</b>	<b>2.523</b>	<b>1.720</b>
<u>2014 nach Programmbereichen</u>				
Gesellschaft - Politik - Umwelt	6	89	43	23
Kultur - Gestalten	42	954	390	342
Gesundheit	54	727	530	476
Sprachen	95	5.762	1.058	551
Arbeit - Beruf	30	339	349	267
Grundbildung - Schulabschlüsse	16	2.076	153	61

7.5.2 Teilnehmer nach Altersgruppen

Jahr	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren					
	unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 50	50 - 65	65 u. älter
1994	77	223	378	460	451	49
1995	77	195	397	447	385	65
1996	71	179	489	598	424	56
1997	122	210	701	751	484	82
1998	150	382	644	722	411	110
1999	175	280	542	721	603	112
2000	153	299	510	724	787	140
2001	131	262	396	691	874	194
2002	110	392	477	895	889	183
2003	118	505	547	1.020	898	234
2004	138	283	547	1.025	862	257
2005	171	371	487	855	766	321
2006	211	445	534	941	754	427
2007	151	401	674	999	769	489
2008	189	253	542	1.373	1.068	480
2009	67	363	597	823	763	330
2010	75	364	494	812	599	613
2011	63	331	456	749	546	583
2012	145	234	394	811	738	325
2013	55	213	395	612	676	395
<b>2014*</b>	<b>88</b>	<b>182</b>	<b>504</b>	<b>729</b>	<b>739</b>	<b>388</b>

\* In den Einzelsummen sind neben den Kursteilnehmer auch Teilnehmer an Test, Prüfungen etc. enthalten. Es ergibt sich daher eine Abweichung in der Summe zu Kursteilnehmern insgesamt.

7.6 Musikschule Stralsund

Jahr	Schüler							Veranstaltungen			Lehrkräfte (ohne Schulleiter u. Stellv.)
	gesamt	darunter: weiblich	nach dem Alter					Anzahl	Beteiligte Schüler und Lehrer	Besucher	
			unter 6 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre	15 bis 18 Jahre	19 Jahre und älter				
1996	967	633	43	312	263	220	129	70	1.030	7.610	34
1997	870	563	47	235	258	192	138	67	1.051	7.550	29
1998	860	536	127	205	260	152	116	100	1.459	7.820	29
1999	860	533	102	195	279	154	130	111	1.607	8.835	31
2000	815	523	97	163	286	121	148	155	1.291	8.841	33
2001	856	538	106	181	268	142	159	102	1.586	11.375	32
2002	868	526	135	186	263	144	140	93	1.467	9.523	35
2003	810	499	128	193	221	144	124	84	1.198	6.577	29
2004	822	515	169	206	181	151	115	86	1.702	11.168	28
2005	872	538	190	214	191	155	122	90	1.295	8.276	29
2006	851	520	174	209	202	149	117	97	1.633	10.629	28
2007	886	539	165	280	209	124	108	98	1.250	10.396	29
2008	915	541	185	288	231	86	125	113	1.603	12.359	29
2009	927	551	185	294	244	82	122	122	1.349	12.665	28
2010	931	558	173	279	276	94	109	135	1.503	13.416	29
2011	969	595	214	244	286	111	114	126	1.590	10.475	30
2012	977	610	192	253	282	133	117	105	1.527	9.507	31
2013	1.199	742	135	386	330	173	175	127	1.723	13.794	30
<b>2014</b>	<b>1.203</b>	<b>752</b>	<b>162</b>	<b>370</b>	<b>326</b>	<b>180</b>	<b>165</b>	<b>121</b>	<b>1.945</b>	<b>10.994</b>	<b>35</b>

## 7.7 Kultureinrichtungen

### 7.7.1 Theater <sup>1/</sup>

Spielzeit Spielgattung	Besucher gesamt	Großes Haus Stralsund Großer Saal				Nebenspielstätten und Abstecher <sup>2/</sup>	
		Plätze	Vorstel- lungen	Besucher	Auslastung in % <sup>3/</sup>	Vorstel- lungen	Besucher
1991/92	62.075	519	143	53.160	71,6	91	8.915
1992/93	68.408	519	166	57.109	66,3	117	11.299
1993/94	62.069	519	170	53.731	60,9	113	8.338
1994/95	61.143	519	162	51.049	60,8	130	10.094
1995/96	49.514	519	167	39.651	47,7	84	9.863
1996/97	48.581	519	180	43.246	47,3	114	5.335
1997/98	57.752	519	176	49.951	58,6	137	7.801
1998/99	63.750	509	181	49.473	55,2	158	14.277
1999/00	61.385	509	178	50.633	57,4	150	10.752
2000/01	65.721	509	180	44.445	46,5	179	21.276
2001/02	54.086	509	168	39.984	47,5	156	14.102
2002/03	69.735	509	166	41.383	53,2	191	28.352
2003/04	59.037	509	167	39.888	51,0	174	19.149
2004/05	62.862	509	150	36.301	51,5	164	26.561
2005/06	66.814	x	x	x	x	361	66.814
2006/07	56.114	x	x	x	x	382	56.114
2007/08	59.275	427	67	19.006	65,9	261	40.269
2008/09	75.799	427	171	46.905	63,9	216	28.894
2009/10	70.639	427	172	48.111	65,4	173	22.528
2010/11	50.438	427	177	43.839	58,7	123	6.599
2011/12	52.168	427	176	45.435	59,9	137	6.733
2012/13	45.115	427	131	34.903	62,0	205	10.212
2013 <sup>4/</sup>	50.348	427	141	36.152	60,1	223	14.196
<b>2014</b>	<b>54.897</b>	<b>427</b>	<b>149</b>	<b>41.769</b>	<b>66,9</b>	<b>230</b>	<b>13.128</b>
<u>2014 nach Spielgattung</u>							
Oper	4.408	X	16	4.295	62,8	2	113
Operette	1.894	X	7	1.894	63,5	-	-
Musical	2.446	X	-	-	-	6	2.446
Ballett	3.504	X	13	2.935	52,8	6	569
Kinder- u. Jugendtheater	9.542	X	23	7.580	77,1	42	1.962
Schauspiel	7.636	X	26	5.595	50,5	40	2.041
Konzerte	8.930	X	20	7.025	82,1	16	1.905
Gastspiele	4.486	X	11	3.494	78,3	17	992
Sonstige Veranstaltungen	12.051	X	33	8.951	68,2	101	3.100

<sup>1/</sup> Großes Haus (Olof-Palme-Platz) ab Herbst 2005 wegen Rekonstruktion geschlossen. Wiedereröffnung am 29. Februar 2008

<sup>2/</sup> Nebenspielstätten einschließlich Freilichtaufführungen; Abstecher - gelegentliche Gastspiele außerhalb der eigenen Spielstätten; 2010/2011 ohne Abstecher nach außerhalb

<sup>3/</sup> Auslastung ab 2000/01 nur für Vorstellungen mit Platzangabe

<sup>4/</sup> Auswertung ab 2013 als Jahreswert vom 01.01.-31.12., vorher Auswertung der Spielzeit

7.7.2 Museumsbesucher

Jahr	Deutsches Meeresmuseum					Kulturhistorisches Museum					
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				
		Katharinenkloster	Ozeaneum	Natur-eum Darßer Ort	Nauti-neum Dänholm		Katharinenkloster	Speicher	Marine-museum	Museums-haus	Dielenhaus
1991	403.490	366.059	-	-	-	39.446	36.219	3.227	-	-	-
1992	520.454	419.075	-	61.371	-	45.632	39.965	846	4.821	-	-
1993	617.326	495.223	-	89.833	-	50.132	40.911	1.570	7.651	-	-
1994	532.037	419.781	-	78.396	-	51.686	29.836	9.345	12.505	-	-
1995	594.970	428.352	-	136.318	-	60.315	31.368	17.037	11.910	-	-
1996	580.476	.	-	128.643	-	54.910	33.734	8.852	12.324	-	-
1997	529.582	410.422	-	119.160	-	48.528	30.197	4.846	13.485	-	-
1998	629.403	491.956	-	137.447	-	51.623	35.279	4.557	11.787	-	-
1999	566.474	410.929	-	144.313	11.232	45.881	26.382	3.720	14.802	977	-
2000	630.315	452.146	-	160.564	17.605	52.844	29.451	3.452	12.163	7.778	-
2001	597.222	437.193	-	147.896	12.133	47.389	29.201	3.070	9.735	5.383	-
2002	629.798	438.586	-	140.371	13.585	45.601	27.474	2.550	10.121	5.456	-
2003	600.407	412.640	-	151.318	11.997	42.621	24.781	2.679	6.555	8.606	-
2004	674.708	499.778	-	146.568	10.460	43.818	24.907	3.307	7.244	8.360	-
2005	581.406	414.579	-	131.269	13.147	52.579	33.243	3.215	7.401	8.720	-
2006	548.041	388.476	-	123.026	6.281	47.703	29.027	3.392	5.390	9.894	-
2007	580.913	422.386	-	122.176	7.766	55.009	25.497	14.440	6.232	8.840	-
2008	1.052.261	334.776	565.827	128.320	9.413	39.264	21.667	3.517	5.194	8.886	-
2009	1.209.178	279.380	799.470	119.930	10.398	46.410	28.922	4.927	4.309	8.252	-
2010	1.099.026	272.470	701.205	115.375	9.976	97.717	24.460	6.147	3.507	7.509	56.094
2011	1.008.184	242.319	649.928	106.045	9.892	79.154	20.231	3.123	3.123	8.002	44.675
2012	964.250	201.539	631.875	120.392	10.444	78.863	14.582	4.482	4.416	6.384	48.999
2013	831.165	180.980	546.856	92.420	10.909	82.486	19.497	3.625	3.474	6.150	49.740
<b>2014</b>	<b>858.104</b>	<b>189.847</b>	<b>516.562</b>	<b>96.536</b>	<b>9.060</b>	<b>85.945</b>	<b>17.826</b>	<b>628</b>	<b>3.615</b>	<b>8.467</b>	<b>55.409</b>

7.7.3 Tierpark Stralsund

Jahr	Besucher	Fläche - in ha -	Tierbestand	Tierarten
1991	112.944	15	1029	216
1992	126.065	15	1089	202
1993	101.245	15	1150	195
1994	96.788	15	1145	184
1995	95.920	15	1001	144
1996	89.048	15	862	207
1997	83.697	15	816	130
1998	89.518	15	794	124
1999	92.777	16	778	130
2000	96.194	16	895	130
2001	87.331	16	813	158
2002	91.740	16	858	177
2003	94.070	16	787	133
2004	97.873	16	791	209
2005	98.836	16	695	120
2006	94.387	16	783	133
2007	94.620	16	798	166
2008	96.404	16	810	120
2009	98.594	16	775	129
2010	92.699	16	846	138
2011	114.717	16	911	135
2012	120.152	16	917	143
2013	110.553	16	941	149
<b>2014</b>	<b>115.266</b>	<b>16</b>	<b>957</b>	<b>151</b>

7.7.4 Stadtbibliothek

Merkmal	1990	1995	2000	2005	2009	2010*	2012	2013	2014
<b>Ausleihstellen</b>	6	5	3	3	3	2	2	2	2
darunter:									
Kinderbücherei	3	3	1	1	1	1	1	1	1
<b>Besucher</b>	.	.	100.272	88.000	118.556	60.000	118.556	98.400	<b>115.920</b>
<b>Benutzer</b>	9.938	11.147	8.674	5.870	4.869	4.806	5.051	5.271	<b>4.808</b>
<b>Medienbestand</b>	128.411	113.604	124.381	111.041	120.538	121.657	114.447	105.837	<b>91.407</b>
darunter:									
Bücher und Zeitschriften	110.313	96.450	102.175	86.459	93.437	93.771	76.008	72.429	<b>66.074</b>
darunter:									
Sachliteratur	42.598	46.740	55.892	44.700	45.402	45.541	36.821	34.437	<b>31.462</b>
Belletristik	36.647	28.738	30.686	23.127	25.635	26.312	21.731	22.418	<b>20.957</b>
Kinder- u. Jugendliteratur	31.068	19.518	15.423	13.217	14.450	13.848	10.152	10.858	<b>9.063</b>
Non-Book-Medien	18.098	17.154	22.206	18.353	19.973	20.336	20.377	19.832	<b>19.824</b>
<b>Entleihungen</b>	220.637	328.267	287.758	276.743	256.724	242.303	284.095	282.851	<b>228.572</b>
darunter:									
Bücher und Zeitschriften	184.630	215.607	196.872	171.537	148.465	137.519	156.947	151.185	<b>120.708</b>
darunter:									
Sachliteratur	56.644	90.772	77.140	60.162	36.422	34.588	40.966	38.651	<b>29.707</b>
Belletristik	65.671	70.558	66.994	66.687	63.802	55.910	61.676	57.427	<b>44.746</b>
Kinder- u. Jugendliteratur	62.315	54.022	34.874	30.869	33.064	33.064	36.402	38.217	<b>33.135</b>
Non-Book-Medien	36.007	89.739	90.886	105.206	108.259	97.234	121.178	119.006	<b>96.596</b>
Entleihungen je Benutzer	22,2	29,4	33,2	47,1	52,7	50,4	56,2	53,7	<b>47,5</b>

\* Durch die Sanierung des Hauptgebäudes war nur eine eingeschränkte Nutzung möglich

7.7.5 Weitere Einrichtungen und Ausstellungen

Jahr	Jugendtheater StiC-er	Filmtheater <sup>2)</sup>		Stadtarchiv <sup>3,4)</sup>			Schiffer-Compagnie	Welterbeausstellung
	Besucher	Plätze	Besucher	Nutzungen	Nutzer	Besucher	Besucher	Besucher
1996	.	301	124.421	2.686	718	.	2.004	-
1997	.	301	96.575	2.064	645	6.646	1.118	-
1998	.	301	49.575	1.928	645	6.627	1.046	-
1999	13.950	301	31.519	1.669	589	5.241	1.348	-
2000	15.004	1.194	195.865	1.544	594	5.845	902	-
2001	12.300	1.194	259.000	1.521	454	6.285	878	-
2002	12.500	1.194	216.300	1.518	620	8.297	1.065	-
2003	13.258	1.194	204.000	1.730	548	10.228	1.920	-
2004	13.334	1.194	202.000	1.633	598	8.436	3.010	-
2005	13.513	1.194	150.300	2.047	642	5.985	3.485	-
2006	14.663	1.194	154.400	1.609	642	7.136	1.885	-
2007	14.361	1.194	135.000	1.335	481	8.423	1.893	-
2008	10.604	1.179	150.000	1.428	499	8.535	2.270	-
2009	12.820	1.179	160.000	1.527	505	7.620	2.109	-
2010	15.000	1.179	130.000	1.598	527	1.840	2.553	-
2011	10.979	1.179	150.000	1.328	391	4.100	1.364	16.695
2012	12.189	1.179	145.000	1.062	328	4.792	1.549	22.965
2013	13.195	1.179	140.000	53	19	19	1.690	22.000
<b>2014</b>	<b>12.956</b>	<b>1.179</b>	<b>150.000</b>	<b>84</b>	<b>29</b>	-	<b>1.584</b>	<b>18.775</b>

<sup>2)</sup> bis August 2000 Sundlichtspiele (301 Plätze, 85999 Besucher), ab August 2000 CineStar-Der Filmpalast (1 194 Plätze, 10 9870 Besucher)

<sup>3)</sup> 2010 Johanniskloster geschlossen

<sup>4)</sup> im Jahr 2013; 2014 war das Stadtarchiv nur stark eingeschränkt nutzbar

### 7.8 Sportanlagen

Art	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Sportplätze	10	10	10	10	10	10	10	10	8	8	<b>8</b>
Kleinsportflächen	10	9	9	9	9	9	9	9	9	9	<b>9</b>
Tennisplätze (Anlagen)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Turn- und Sporthallen	19	19	19	19	19	*18	19	19	19	19	<b>19</b>
Segler- und Bootshäfen	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	<b>8</b>
Kegelbahnen (Anlagen)	1	1	-	-	-	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Seebad/Freibad	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>

\* eine Halle wegen Sanierung geschlossen

### 7.9 Sportvereine

Jahr Sportart	Vereine	Mitglieder					
		gesamt	darunter: weiblich	nach dem Alter			
				bis 14 J	15-18 J	19-26 J	über 26 J
1990	28	5.291	1.656	1.279	.	.	.
1991	31	5.044	1.573	1.285	.	.	.
1992	32	5.321	1.757	1.340	.	.	.
1993	35	5.734	1.833	1.399	.	.	.
1994	37	5.985	1.963	1.575	.	.	.
1995	39	5.864	1.964	1.481	820	709	2.854
1996	42	6.393	2.058	1.712	852	698	3.131
1997	45	6.683	2.283	1.518	938	748	3.479
1998	45	6.560	2.186	1.534	826	766	3.434
1999	48	6.890	2.365	1.627	831	814	3.618
2000	54	7.524	2.522	1.701	865	971	3.987
2001	56	7.843	2.594	1.797	809	1.009	4.228
2002	57	8.247	2.747	1.848	902	1.071	4.426
2003	59	8.277	2.749	1.680	909	1.088	4.600
2004	59	8.229	2.822	1.540	951	1.107	4.631
2005	62	8.932	3.147	1.670	953	1.422	4.887
2006	63	8.976	3.307	1.869	788	1.363	4.956
2007	62	8.921	3.281	1.828	699	1.313	5.081
2008	62	8.883	3.449	1.934	615	1.172	5.162
2009	64	9.379	3.556	2.023	537	1.318	5.501
2010	65	9.460	3.632	2.113	467	1.266	5.614
2011	64	9.555	3.683	2.251	516	1.130	5.658
2012	65	9.856	...	...	...	...	...
2013	64	9.954	...	...	...	...	...
<b>2014</b>	<b>66</b>	<b>10.226</b>	<b>4.130</b>	...	...	...	...
<u>2014 ausgewählte Sportarten</u>							
Angeln	4	151	4	0	2	3	146
Boxen	3	86	14	52	14	4	16
Fußball	20	1.065	36	360	80	130	495
Gymnastik	.	528	499	0	0	3	525
Handball	3	572	208	272	80	46	174
Kanu	2	222	77	51	8	8	155
Reha- u. Behindertensport	6	1.090	781	44	13	17	1.016
Ringen	.	119	30	72	10	2	35
Rudern	1	213	82	76	33	10	94
Schwimmen	4	873	394	388	106	111	268
Segeln/Surfen	9	543	111	54	26	30	433
Tennis	1	226	83	70	28	13	115
Tischtennis	4	420	88	104	32	17	267
Turnen	4	305	210	174	4	0	127
Volleyball	14	491	190	76	51	69	295

## **8. Öffentliche Sicherheit, kommunale Dienste, Umwelt**

### **Vorbemerkungen**

Das **Frauenschutzhaus** wurde im März 1993 eröffnet und ist seit 1994 in freier Trägerschaft. Es wird von der Stadt bezuschusst.

Die Daten zum Abfallaufkommen, zur Müllentsorgung und zum Wertstoffaufkommen beruhen auf Angaben der Stralsunder Entsorgungs GmbH.

**Hausmüll:** In den privaten Haushalten anfallende feste Abfälle sowie Abfälle aus Gewerbebetrieben, die aufgrund ihres Umfangs und ihrer Beschaffenheit zusammen mit dem Hausmüll beseitigt werden können.

**Sperrmüll:** Abfall, der wegen seiner Sperrigkeit nicht in die bei der Müllabfuhr üblichen Behälter passt.

### **Quellen**

REWA - Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH

SWS Entsorgungs GmbH

Veolia-Umweltservice

Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Stralsund

Ordnungsamt, Abt. Feuerwehr

Eigenbetrieb Städtischer Zentralfriedhof der Hansestadt Stralsund

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern



### 8.1 Tätigkeit der Feuerwehr und des Rettungswesens

Merkmal	1991	1995	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	Anzahl									
<b>Einsätze der Feuerwehr</b>	<b>804</b>	<b>1.688</b>	<b>2.883</b>	<b>2.241</b>	<b>1.983</b>	<b>2.180</b>	<b>1.527</b>	<b>1.276</b>	1.236	<b>1.284</b>
Brände	310	215	218	204	193	222	131	163	105	<b>112</b>
davon:										
Entstehungsbrände	78	55	32	40	35	45	44	33	28	<b>26</b>
Kleinbrände	212	107	141	139	148	81	72	118	61	<b>770</b>
Mittelbrände	13	42	39	18	10	90	15	11	14	<b>10</b>
Großbrände	7	11	6	7	-	6	-	1	2	<b>6</b>
Technische Hilfeleistungen	427	1.306	2.163	1.596	1.414	1.470	895	650	676	<b>665</b>
Fehlalarme	67	167	502	441	376	478	501	463	455	<b>507</b>
<b>Einsätze des Rettungsdienstes</b>	<b>7.318</b>	<b>9.265</b>	<b>11.797</b>	<b>10.739</b>	<b>11.133</b>	<b>11.278</b>	<b>10.113</b>	.	.	.
davon mit:										
Notarztwagen	.	180	108	16	73	62	57	.	.	.
Notarzteinsetzfahrzeug	3.031	2.167	2.318	1.836	1.760	1.938	1.895	.	.	.
Rettungswagen	2.027	4.235	3.973	5.563	7.163	7.290	7.197	.	.	.
Krankenwagen	2.260	2.409	4.885	2.632	1.316	1.228	964	.	.	.
Fehlalarme	-	274	513	692	821	760	982	.	.	.

### 8.2 Frauenschutzhaus

#### Belegung und Aufenthaltsdauer

Merkmal	Frauen/Kinder, die im Jahr ... das Frauenschutzhaus aufsuchten										
	2000	2002	2004	2006	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Frauen	57	60	55	55	42	48	39	46	33	43	<b>42</b>
Kinder	38	51	37	39	18	46	30	34	21	33	<b>43</b>
<u>nach der Aufenthaltsdauer der Frauen:</u>											
bis 7 Tage	26	23	22	21	21	14	13	25	9	12	<b>15</b>
bis 1 Monat	15	14	15	16	4	12	8	5	3	12	<b>6</b>
bis 3 Monate	11	7	8	9	5	14	9	11	5	11	<b>15</b>
bis 6 Monate	-	7	3	3	6	4	8	3	11	1	<b>4</b>
über 6 Monate	5	9	7	6	6	4	1	2	5	7	<b>2</b>
<u>nach Altersgruppen der Frauen</u>											
unter 25 Jahre	9	6	10	13	9	12	30	9	12	10	<b>15</b>
25 bis unter 40 Jahre	30	38	24	23	17	16		21	7	14	<b>17</b>
40 bis unter 50 Jahre	13	10	18	13	10	11	5	7	7	13	<b>4</b>
50 bis unter 60 Jahre	5	2	2	3	4	6	4	9	6	4	<b>5</b>
60 Jahre und älter	-	4	1	3	2	3	-	-	1	2	<b>1</b>
<u>nach Altersgruppen der Kinder</u>											
unter 6 Jahre	10	34	17	16	7	19	20	15	14	17	<b>25</b>
6 bis unter 12 Jahre	12	11	11	12	6	16	<sup>1/</sup> 9	15	3	11	<b>10</b>
12 bis unter 16 Jahre	11	5	4	8	4	7		3	4	5	<b>8</b>
über 16 Jahre	5	1	5	-	1	4	<sup>2/</sup> 1	1	-	-	<b>0</b>

<sup>1/</sup> 6 bis unter 14 Jahre

<sup>2/</sup> 14 und älter

### 8.3 Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt <sup>1/</sup>

Merkmal	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014 <sup>2</sup>
	Anzahl							
Gemeldete Polizeieinsätze nach SOG §52 dar.: mit Wegweisung des Täters aus der häuslichen Gemeinschaft	91	117	143	118	169	147	174	<b>142</b>
Selbstmelderinnen	85	66	63	50	59	49	40	<b>46</b>
Opfer	21	30	32	28	32	37	72	<b>58</b>
Frauen	124	166	175	146	201	184	174	<b>200</b>
Männer	112	150	159	130	177	164	159	<b>176</b>
Betroffene Kinder und Jugendliche	12	16	16	16	24	20	15	<b>24</b>
darunter: direkt	121	139	135	118	135	143	336	<b>176</b>
indirekt	21	15	15	11	4	8	24	<b>14</b>
Unterstützungsangebote	100	124	120	107	131	135	288	<b>117</b>
Beratungen im pro-aktiven Einsatz	79	136	175	126	169	147	275	<b>128</b>
Schutzmaßnahmen nach dem Gewaltschutzgesetz	24	27	20	21	26	21	54	<b>18</b>
Weitervermittlung an								
Frauenschutzhaus	2	10	1	2	5	3	18	<b>14</b>
Jugend- und Sozialamt	7	20	9	.	4	4	8	<b>15</b>
Rechtsanwälte	22	49	9	8	4	7	46	<b>30</b>

<sup>1/</sup> Die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt – Stralsund hat im April 2002 ihre Arbeit aufgenommen.

### 8.4 Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

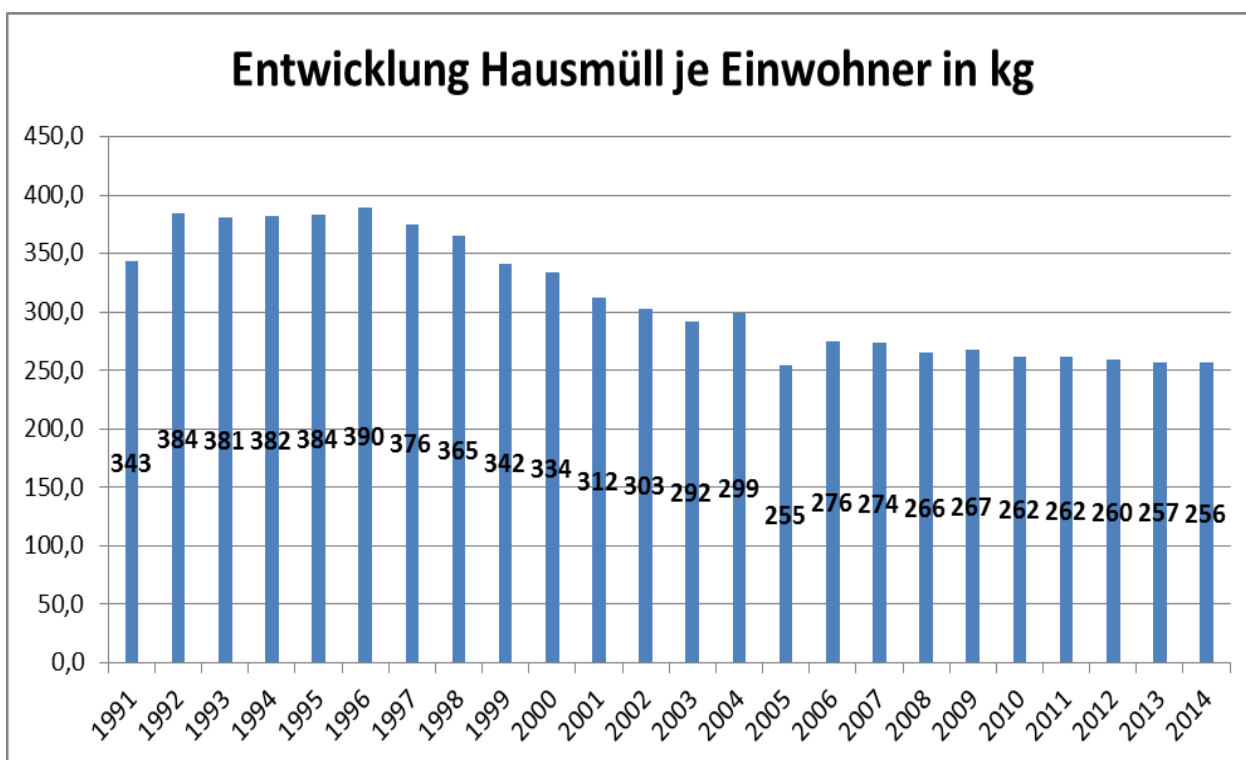
Jahr	Wasserversorgung				Abwasserentsorgung		
	Rohrnetz- länge	Haus- anschlüsse	Wasser- förderung	Trinkwasserverkauf		Kanalnetz*	Abwasser- menge
				gesamt	darunter an Haushalte		
	km	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		km	1 000 m <sup>3</sup>	
1996	187	6.223	4.329	3.208	2.154	259	3.033
1997	197	6.711	3.808	3.159	2.070	379	2.918
1998	206	6.987	3.506	2.981	1.995	421	2.778
1999	209	7.449	3.553	2.933	1.924	429	2.742
2000	215	7.641	3.480	2.808	1.842	439	2.747
2001	224	7.850	3.388	3.387	2.222	454	2.687
2002	227	8.139	3.261	3.992	2.635	458	2.631
2003	228	8.294	3.142	2.705	1.785	463	2.584
2004	230	8.451	3.146	2.492	1.644	468	2.526
2005	234	8.600	3.110	2.524	2.070	472	2.498
2006	238	8.749	3.075	2.456	1.965	481	2.423
2007	247	9.168	2.941	2.401	1.920	500	2.415
2008	247	9.272	2.924	2.425	1.940	507	2.423
2009	247	9.291	2.961	2.447	1.958	427	2.408
2010	225	7.176	3.115	2.471	1.977	436	2.426
2011	226	7.582	2.913	2.477	1.982	458	2.453
2012	224	7.717	2.941	2.487	2.004	466	2.455
2013	224	8.447	2.923	2.479	1.998	452	2.454
<b>2014</b>	<b>225</b>	<b>8.476</b>	<b>2.919</b>	<b>2.510</b>	<b>2.020</b>	<b>468</b>	<b>2.496</b>

\* 2009 Angaben lt. Grafischem Informationssystem

### 8.5 Abfallaufkommen

Jahr	gesamt*	darunter							außerdem
		Hausmüll	Sperrmüll	Park- und Gartenabfälle	Straßenkehrriecht	Entwässerte Schlämme	Bauabfälle, Bodenaushub	Industrie- und Gewerbeabfälle	Schadstoff- erfassung aus Haushalten
1996	140.747	25.087	2.936	1.794	2.457	114	94.578	13.781	29
1997	116.095	23.672	3.553	2.329	2.467	112	71.549	12.413	32
1998	116.857	22.523	3.943	2.126	2.852	125	79.524	5.764	22
1999	114.708	20.955	4.256	121	2.641	-	79.490	7.245	29
2000	102.787	20.252	3.763	5	2.288	-	69.545	6.934	30
2001	89.986	18.726	4.086	9	2.217	-	58.456	6.492	29
2002	96.593	17.974	3.971	12	2.369	-	66.738	5.529	26
2003	72.961	17.267	3.899	256	2.029	-	40.105	9.406	27
2004	167.032	17.585	3.185	451	1.899	-	137.380	6.532	21
2005	75.148	14.961	2.660	340	1.432	-	51.272	4.483	17
2006	40.072	16.059	2.375	325	1.370	-	17.012	2.711	32
2007	39.870	15.885	2.482	741	1.569	108	15.100	3.870	36
2008	35.130	15.366	2.434	710	1.528	144	12.036	2.377	25
2009	35.402	15.449	2.662	1.160	1.556	157	12.452	1.836	23
2010	36.179	15.131	2.755	1.028	1.605	187	13.449	1.899	37
2011	40.137	15.156	2.807	1.205	1.636	150	17.144	1.932	33
2012	36.303	14.894	2.701	883	1.291	97	14.804	1.536	56
2013	31.496	14.754	1.687	629	1.549	154	11.012	1.576	54
<b>2014</b>	<b>38.268</b>	<b>14.761</b>	<b>1.714</b>	<b>701</b>	<b>1.374</b>	<b>6.861</b>	<b>11.504</b>	<b>1.250</b>	<b>65</b>

\* Angaben in Tonnen



### 8.6 Wertstoffaufkommen

Jahr	insgesamt*	davon		
		Papier/Pappe/Karton	Glas	Leichtverpackungen
1996	7.337	4.125	2.267	944
1997	7.644	4.410	2.203	1.031
1998	8.026	4.825	2.190	1.011
1999	8.437	5.133	2.321	963
2000	8.550	5.413	2.169	967
2001	8.055	5.336	1.743	975
2002	7.845	5.109	1.693	1.044
2003	7.091	4.764	1.451	876
2004	7.095	4.975	1.321	789
2005	7.474	4.538	1.216	1.720
2006	7.570	4.597	1.236	1.737
2007	7.492	4.562	1.230	1.700
2008	7.439	4.483	1.230	1.726
2009	6.975	4.064	1.193	1.718
2010	6.901	3.713	1.163	1.725
2011	7.190	4.255	1.198	1.737
2012	6.769	3.876	1.189	1.704
2013	7.562	4.743	1.122	1.697
<b>2014</b>	<b>6.876</b>	<b>4.038</b>	<b>1.130</b>	<b>1.708</b>

\* Angaben in Tonnen

### 8.7 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

Merkmal	1995	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	Anzahl									
<b>Lebensmittelüberwachung</b>										
Kontrollen in Einrichtungen des Lebensmittelverkehrs	1.597	2.152	1.859	1.698	1.585	1.596	1.628	1.382	1.033	<b>1.022</b>
Lebensmittel- und Bedarfsgegenstandsproben	492	413	394	289	300	305	325	383	279	<b>250</b>
Beanstandungen	42	42	28	24	21	17	19	65	49	<b>39</b>
Salmonellenfunde in Lebensmitteln	5	4	-	-	1	-	-	-	-	
Verwarnungen/Anzeigen/Bußgelder	46	23	30	63	36	22	34	34	25	<b>20</b>
<b>Kontrollen auf dem Gebiet des Tier- und Tierseuchenschutzes</b>										
Kontrollen in Tierbeständen	.	.	95	233	279	243	172	79	105	<b>79</b>
Bußgelder Tierschutz	.	.	1	2	14	4	2	7	10	<b>7</b>

### 8.8 Bestattungen

Jahr	Bestattungen auf dem Zentralfriedhof insgesamt	davon				außerdem
		Erdbestattungen		Urnenbeisetzungen		Seebestattungen
		Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl
1985	900	369	41,0	531	59,0	.
1990	929	291	31,3	638	68,7	.
1995	764	143	18,7	621	81,3	.
2000	661	89	13,5	569	86,5	.
2005	610	58	9,5	552	90,5	76
2006	604	50	8,3	554	91,7	87
2007	595	41	6,9	554	93,1	100
2008	595	44	7,4	551	92,6	140
2009	622	57	9,2	565	90,8	136
2010	609	32	5,3	577	94,7	152
2011	554	30	5,4	524	94,6	172
2012	546	25	4,6	521	95,4	164
2013	579	26	4,5	553	95,5	204
<b>2014</b>	<b>543</b>	<b>31</b>	<b>5,7</b>	<b>512</b>	<b>94,3</b>	<b>243</b>

**8.9 Gefangene und Sicherungsverwahrte in der Justizvollzugsanstalt Stralsund**

Jahr	Belegungs- fähigkeit	geschlossener Vollzug*			offener Vollzug*	
		Belegung	darunter		Belegung	
			Untersuchungshaft	Freiheitsstrafvollzug		
2000	168	157	43	112	.	
2001	168	158	57	91	.	
2002	168	117	34	82	.	
2003	140	129	37	88	.	
2004	140	144	31	111	.	
2005	140	141	35	104	.	
2006	140	132	28	103	.	
2007	140	138	31	108	.	
2008	140	137	29	106	.	
2009	140	136	23	111	6	
2010	140	126	28	95	21	
2011	140	131	27	100	19	
2012	140	127	34	93	22	
2013	140	109	24	85	22	
<b>2014</b>	<b>140</b>	<b>102</b>	<b>16</b>	<b>86</b>	<b>25</b>	

\*Angaben zum 31.12.

## **9. Wahlen, Kommunale Finanzen und Verwaltung**

### **Vorbemerkungen**

Die Angaben der Wahlen zum **Bundestag** der Bundesrepublik Deutschland und zum **Landtag** Mecklenburg-Vorpommern beinhalten nur die Ergebnisse der Hansestadt Stralsund.

Jeder Wähler hat zwei Stimmen zu vergeben: die Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, die Zweitstimme für eine Landesliste. Ein Direktmandat erhält der Bewerber, der im Wahlkreis die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Erststimmen auf sich vereinigt. Bei der Verteilung der Sitze auf die Landeslisten werden die Parteien berücksichtigt, die mindestens fünf Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen errungen haben.

Die wahlberechtigten Bürger der Hansestadt Stralsund wählen für die Dauer von fünf Jahren die 43 Vertreter der **Bürgerschaft** nach dem System einer Kombination von Verhältniswahl mit Persönlichkeitselementen. Hiernach hat jeder Wähler drei Stimmen, die er

- beliebig auf mehrere Bewerber desselben Wahlvorschlages oder
- auf verschiedene Wahlvorschläge von Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber verteilen (panaschieren) oder
- mehrere Stimmen auf einen einzigen Bewerber häufen (kumulieren) kann.

Im Land Mecklenburg-Vorpommern erfolgte 2001 erstmals die **Direktwahl des Oberbürgermeisters**.

Grundlage für die Daten zum **Personalbestand** der Stadtverwaltung der Hansestadt Stralsund sind die Personalstandsstatistiken vom 30. Juni.

Die Angaben zu den **kommunalen Finanzen**, Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Haushalte werden auf der Basis der vierteljährlichen Kassenabschlüsse dargestellt. Ihre Zuordnung erfolgt nach den verbindlichen Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung. Mit der flächenmäßig vollständigen Umstellung der Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern von der kameralen auf die doppische Buchführung, werden die kommunalen Finanzen (Einzahlungen und Auszahlungen) ab dem Jahr 2012, auf Basis der Doppik dargestellt. Eine Vergleichbarkeit mit den Daten auf kameraler Basis ist nur sehr eingeschränkt möglich.

### **Quellen**

Hauptamt  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

## 9.1 Wahlen

### 9.1.1 Wahlen zum Bundestag der Bundesrepublik Deutschland (Ergebnisse in der Hansestadt Stralsund)

Merkmal	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfallen auf:							Direktmandat Wahlkreis <sup>17</sup>	
		SPD	CDU	DIE LINKE*	GRÜNE	FDP	Sonstige	darunter als stärkste		
<b>Wahl zum 12. Deutschen Bundestag am 02.12.1990</b>										
Wahlberechtigte:		55 044		Wähler:				38 485		
				Wahlbeteiligung:				69,9%		
Erststimme	Anzahl	37 674	10 756	17 954	5 885	-	2 823	-	-	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	97,9	28,6	47,7	15,6	-	7,5	-	-	
Zweitstimme	Anzahl	37 881	8 801	17 521	5 596	-	2 970	2 993	B90/Grüne	
	%	98,4	23,2	46,3	14,8	-	7,8	7,9	5,1	
<b>Wahl zum 13. Deutschen Bundestag am 16.10.1994</b>										
Wahlberechtigte:		53 059		Wähler:				38 493		
				Wahlbeteiligung:				72,5%		
Erststimme	Anzahl	37 624	9 693	17 827	8 982	-	598	524	REP	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	97,7	25,8	47,4	23,9	-	1,6	1,4	1,4	
Zweitstimme	Anzahl	37 655	8 702	16 879	8 991	1 410	812	861	REP	
	%	97,8	23,1	44,8	23,9	3,7	2,2	2,3	1,4	
<b>Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27.09.1998</b>										
Wahlberechtigte:		50 054		Wähler:				38 786		
				Wahlbeteiligung:				77,5%		
Erststimme	Anzahl	37 811	12 261	13 176	8 673	975	520	2 206	NPD	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	97,5	32,4	34,8	22,9	2,6	1,4	5,9	2,3	
Zweitstimme	Anzahl	37 876	11 995	12 148	8 465	1 240	680	3 348	DVU	
	%	97,7	31,7	32,1	22,3	3,3	1,8	8,8	2,5	
<b>Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22.09.2002</b>										
Wahlberechtigte:		49 014		Wähler:				33 951		
				Wahlbeteiligung:				69,3%		
Erststimme	Anzahl	33 247	12 110	13 238	5 370	784	1 192	553	Schill	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	97,9	36,4	39,8	16,2	2,4	3,6	1,7	1,7	
Zweitstimme	Anzahl	33 090	12 498	11 114	5 505	1 213	1 658	1 102	Schill	
	%	97,5	37,8	33,6	16,6	3,7	5,0	3,4	2,0	
<b>Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.09.2005</b>										
Wahlberechtigte:		49 381		Wähler:				34 746		
				Wahlbeteiligung:				70,4%		
Erststimme	Anzahl	34 032	9 148	13 171	7 726	652	890	2 445	NPD	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	97,9	26,9	38,7	22,7	1,9	2,6	7,2	3,8	
Zweitstimme	Anzahl	33 997	9 434	10 788	7 926	1 327	2 565	1 957	NPD	
	%	97,8	27,7	31,7	23,3	3,9	7,5	5,8	4,1	
<b>Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27.09.2009</b>										
Wahlberechtigte:		49 186		Wähler:				29 911		
				Wahlbeteiligung:				60,8%		
Erststimme	Anzahl	29 447	3 595	14 878	7 252	1 054	997	1 674	Adomeit	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	98,4	12,2	50,5	24,6	3,6	3,4	4,3	2,9	
Zweitstimme	Anzahl	29 395	3 964	11 219	8 138	1 531	2 893	1 650	PIRATEN	
	%	98,3	13,5	38,2	27,7	5,2	9,8	5,6	2,7	
<b>Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22.09.2013</b>										
Wahlberechtigte:		48 275		Wähler:				30 932		
				Wahlbeteiligung:				64,1 %		
Erststimme	Anzahl	30 460	4 523	17 396	5 213	874	164	2 290	NPD	Dr. Angela Merkel (CDU)
	%	98,5	14,8	57,1	17,1	2,9	0,5	7,5	2,4	
Zweitstimme	Anzahl	30 469	4 554	14 093	5 948	1 398	665	3 811	AfD	
	%	98,5	14,9	46,3	19,5	4,6	2,2	12,5	6,8	

<sup>17</sup> Die Hansestadt Stralsund bildete von 1990 bis 1998 zusammen mit dem Kreis Rügen und 54 Gemeinden des Kreises Nordvorpommern den Bundestagswahlkreis 267 – Stralsund-Rügen-Grimmen. Seit 2002 umfasst der Wahlkreis 15 Stralsund-Nordvorpommern-Rügen, neben Stralsund und Rügen alle Gemeinden des Kreises Nordvorpommern. Ab 2013 umfasst der Wahlkreis 15 den Landkreis Vorpommern-Rügen und vom Landkreis Vorpommern Greifswald die Hansestadt Greifswald und das Amt Landhagen.

\* bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.

9.1.2 Wahlen zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern (Ergebnisse in der Hansestadt Stralsund)

Merkmal	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfallen auf:							Direktmandat Wahlkreis <sup>1/</sup>	
		SPD	CDU	DIE LINKE*	GRÜNE	FDP	Sonstige	darunter als stärkste		
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 14.10.1990</b>										
Wahlberechtigte:		53 982		Wähler:			34 016			
				Wahlbeteiligung:			63,0 %			
Erststimme	Anzahl	33 194	8 096	14 237	5 614	-	1 473	3 774	Grüne	Waldemar Büttner (CDU)
	%	97,6	24,4	42,9	16,9	-	4,4	11,4	3,7	
Zweitstimme	Anzahl	33 236	8 037	14 287	5 523	-	1 348	4 041	Grüne	
	%	97,7	24,2	43,0	16,6	-	4,1	12,2	3,9	
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 16.10.1994</b>										
Wahlberechtigte:		52 984		Wähler:			36 477			
				Wahlbeteiligung:			68,8 %			
Erststimme	Anzahl	35 518	8 777	15 940	8 295	1 527	698	281	REP	Thomas Nitz (CDU) - WK 25 Horst Voigt (CDU) - WK 26
	%	97,4	24,7	44,9	23,4	4,3	2,0	0,8	0,8	
Zweitstimme	Anzahl	35 653	8 768	15 739	7 993	1 285	860	1 008	REP	
	%	97,7	24,6	44,1	22,4	3,6	2,4	2,9	1,4	
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 27.09.1998</b>										
Wahlberechtigte:		49 960		Wähler:			36 701			
				Wahlbeteiligung:			73,5 %			
Erststimme	Anzahl	35 506	11 976	11 741	8 341	962	481	2 005	REP	Thomas Nitz (CDU) - WK 25 Jörg Vierkant (CDU) - WK 26
	%	96,7	33,7	33,1	23,5	2,7	1,4	5,6	3,2	
Zweitstimme	Anzahl	35 755	11 364	11 455	8 014	1 021	447	3 454	AB 2000	
	%	97,4	31,8	32,0	22,4	2,9	1,3	9,7	1,8	
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 22.09.2002</b>										
Wahlberechtigte:		48 908		Wähler:			33 813			
				Wahlbeteiligung:			69,1 %			
Erststimme	Anzahl	32 839	11 505	11 413	6 396	784	1 534	1 207	NPD	Holger Friedrich (SPD) - WK 25 Jörg Vierkant (CDU) - WK 26
	%	97,1	35,0	34,8	19,5	2,4	4,7	3,7	1,5	
Zweitstimme	Anzahl	33 041	12 315	11 025	5 596	961	1 489	1 655	Schill	
	%	97,7	37,3	33,4	16,9	2,9	4,5	5,0	2,1	
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 17.09.2006</b>										
Wahlberechtigte:		49 549		Wähler:			27 206			
				Wahlbeteiligung:			54,9 %			
Erststimme	Anzahl	26 594	7 070	9 011	5 451	1 127	2 178	1 757	NPD	Mathias Löttge (CDU) - WK 25 Jörg Vierkant (CDU) - WK 26
	%	97,8	26,6	33,9	20,5	4,2	8,2	6,6	6,6	
Zweitstimme	Anzahl	26 712	7 440	8 259	4 813	963	2 378	2 859	NPD	
	%	98,2	27,9	30,9	18,0	3,6	8,9	10,7	6,4	
<b>Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 04.09.2011</b>										
Wahlberechtigte:		48 581		Wähler:			22 882			
				Wahlbeteiligung:			47,1 %			
Erststimme	Anzahl	22 037	6 071	7 271	4 642	2 305	427	1 321	NPD	Dietmar Eifler (CDU) - WK 25 Detlef Lindner (CDU) - WK 26
	%	96,3	27,5	33,0	21,1	10,5	1,9	6,0	5,4	
Zweitstimme	Anzahl	22 063	6 505	6 332	4 217	1 922	501	2 586	NPD	
	%	96,4	29,5	28,7	19,1	8,7	2,3	11,7	5,3	

<sup>1/</sup> 1990 nur Wahlkreis 21 (2 Wahlbezirke der Hansestadt Stralsund gehörten zum Wahlkreis 20); ab 1994 gehörten die Stadtteile Knieper West und Knieper Nord zum Wahlkreis 25 (mit Gemeinden des Landkreises Nordvorpommern), die übrigen Stadtteile bildeten den Wahlkreis 26; Ergebnisse 1994 und 1998 ohne Briefwahl im Wahlkreis 25  
\* bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.



9.1.3 Wahlen zur Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund

Merkmal	12.06.1994		13.06.1999		13.06.2004		07.06.2009	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	In %	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	53.183	x	51.338	x	50.676	x	49.801	x
Wähler	34.552	65	22.654	44,1	20.584	40,6	19.740	39,6
Ungültige Stimmen	3.675	3,5	2.034	3,0	1.658	2,7	1.007	1,7
Gültige Stimmen	99.981	96,5	65.928	97	58.873	97,3	57.103	98,3
Abgegebene gültige Stimmen für:								
Christlich Demokratische Union Deutschlands	37.206	37,2	28.149	42,7	17.560	29,8	18.291	32
DIE LINKE *	25.245	25,2	16.856	25,6	13.129	22,3	10.451	18,3
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	21.543	21,5	13.207	20	7.562	12,8	6.621	11,6
Freie Demokratische Partei	2.480	2,5	1.118	1,7	2.044	3,5	2.805	4,9
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	-	-	992	1,5	2.304	3,9	1.762	3,1
Adomeit -Wählergruppe	-	-	-	-	-	-	3.287	5,8
DIE REPUBLIKANER	3.296	3,3	1.073	1,6	-	-	426	0,7
Bürger für Stralsund (BfS)	-	-	-	-	6.215	10,6	7.280	12,7
Forum Kommunalpolitik Stralsund	-	-	-	-	6.402	10,9	4.955	8,7
<u>Einzelbewerber</u>								
Herr Butter	-	-	-	-	723	1,2	716	1,3
Herr Kwast	-	-	-	-	-	-	112	0,2
Herr Spädtke	-	-	-	-	-	-	397	0,7
Herr Adomeit	-	-	906	1,4	2.602	4,4	-	-
Herr Behrens	-	-	-	-	332	0,6	-	-
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5.729	5,7	2.686	4,1	-	-	-	-
Bürger für Stralsund (BfSt)	4.482	4,5	-	-	-	-	-	-
Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschlands	-	-	941	1,4	-	-	-	-

Merkmal	25.05.2014	
	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	49.188	x
Wähler	18.234	37,1
Ungültige Stimmen	1.310	2,5
Gültige Stimmen	52.209	97,5
Abgegebene gültige Stimmen für:		
Christlich Demokratische Union Deutschlands	17.444	33,4
DIE LINKE *	-	-
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	7.374	14,1
Freie Demokratische Partei	1.132	2,2
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	1.418	2,7
Adomeit -Wählergruppe	2.957	5,7
AfD	2.640	5,1
Bürger für Stralsund (BfS)	7.137	13,7
Forum Kommunalpolitik Stralsund	-	-
Grüne	5.492	10,5
Linke offene Liste	5.911	11,3
Piraten	704	1,3

\* bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.

9.1.4 Direktwahlen des Oberbürgermeisters

Merkmal	2001			
	06. Mai 2001 Hauptwahl		20. Mai 2001 Stichwahl	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	51.082	x	51.061	x
Wahlbeteiligung	23.544	46,1	18.673	36,6
Ungültige Stimmen	159	0,7	150	0,8
Gültige Stimmen	23.385	99,3	18.523	99,2
<i>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</i>				
Harald Lastovka CDU	11.047	47,2	11.096	59,9
Thomas Haack SPD	4.732	20,2	-	-
Karsten Neumann DIE LINKE*	4.888	20,9	7.427	40,1
Karsten Wengelinski REP	254	1,1	-	-
Michael Adomeit Einzelbewerber	578	2,5	-	-
Elmar Bodet Einzelbewerber	1.054	4,5	-	-
Christian Grabosch Einzelbewerber	446	1,9	-	-
Uwe Mann Einzelbewerber	386	1,7	-	-

Merkmal	2008			
	20. Mai 2008 Hauptwahl		01. Juni 2008 Stichwahl	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	50.467	x	50.467	x
Wahlbeteiligung	22.196	44,0	18.647	36,9
Ungültige Stimmen	255	1,1	257	1,4
Gültige Stimmen	21.941	98,9	18.390	98,6
<i>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</i>				
Dr. Alexander Badrow CDU	9.559	43,6	10.723	58,3
Karsten Neumann DIE LINKE*	5.725	26,1	7.667	41,7
Jilka Kraatz SPD	1.755	8,0	-	-
Peter Friesenhahn FDP	1.573	7,2	-	-
Thomas Haack BfS	834	3,8	-	-
Jürgen Suhr Einzelbewerber	2.495	11,4	-	-

\* bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.

Merkmal	2015	
	26. April 2015 Hauptwahl	
	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	49.106	x
Wahlbeteiligung	18.824	38,3
Ungültige Stimmen	186	1,0
Gültige Stimmen	18.638	99,0
<i>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</i>		
Müller, Claudia GRÜNE	1.440	7,7
Dr. Alexander Badrow CDU	12.134	65,1
Kassner, Kerstin DIE LINKE	3.651	19,6
Van Slooten, Peter SPD	1.413	7,6

## 9.2 Kommunale Finanzen

Merkmale doppisch	2012	2013	2014
	in 1000 EUR		
<b><u>Auszahlungen</u></b>			
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.863	93.072	<b>88.567</b>
darunter:			
Personal- und Versorgungsauszahlungen	27.341	32.998	<b>29.383</b>
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.145	18.115	<b>14.560</b>
Sozialtransferleistungen	600	-	-
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.257	14.053	<b>7.944</b>
darunter:			
für Erwerb Sachanlagevermögen	13.642	13.170	<b>7.205</b>
darunter:			
für Baumaßnahmen	7.217	4.236	<b>3.539</b>
<b>Bereinigte Auszahlungen</b>	<b>96.120</b>	<b>107.125</b>	<b>96.511</b>
<b><u>Einzahlungen</u></b>			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.884	92.158	<b>97.44</b>
darunter:			
Steuern (netto)	27.879	33.296	<b>35.012</b>
darunter:			
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.325	11.667	<b>12.637</b>
Gewerbesteuer (netto)	8.562	12.014	<b>12.615</b>
Grundsteuer	5.975	6.395	<b>6.546</b>
Schlüsselzuweisungen vom Land	13.130	16.444	<b>15.988</b>
Bedarfs- und sonstige allg. Zuweisungen vom Land	9.920	9.964	<b>10.686</b>
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.310	5.511	<b>4.704</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.468	16.375	<b>9.128</b>
davon:			
Investitionszuweisungen vom Land	7.166	6.562	<b>8.213</b>
sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.302	3.596	<b>915</b>
<b>Bereinigte Einzahlungen</b>	<b>85.353</b>	<b>108.533</b>	<b>106.572</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 10.767</b>	<b>1.408</b>	<b>10.061</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.979</b>	<b>-914</b>	<b>8.877</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	1.149	18.104	3.201
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	4.110	28.026	6.119

### 9.3 Personal der Stadtverwaltung

Jahr zum 30.06.	Beschäftigte insgesamt <sup>1/</sup>	davon		davon	
		Männer	Frauen	Beamte	Arbeiter und Angestellte
Personen					
1993	2.583	674	1.909	7	2.576
1994	2.147	651	1.496	86	2.061
1995	1.791	641	1.150	91	1.700
1996	1.748	688	1.060	97	1.651
1997	1.728	618	1.110	140	1.588
1998	1.763	660	1.103	141	1.622
1999	1.496	611	885	138	1.358
2000	1.407	579	828	144	1.263
2001	1.271	535	736	142	1.129
2002	1.151	485	666	142	1.009
2003	959	386	573	146	813
2004	919	362	557	146	773
2005	911	372	539	145	766
2006	886	361	525	142	744
2007	858	348	510	138	720
2008	851	352	499	137	714
2009	835	341	494	135	700
2010	807	328	479	132	675
2011	788	320	468	126	662
2012	620	282	338	99	521
2013	600	275	325	99	501
<b>2014</b>	<b>593</b>	<b>276</b>	<b>317</b>	<b>95</b>	<b>498</b>

#### Personal 2014 insgesamt nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Beschäftigte insgesamt <sup>1/</sup> davon:	408	185
Innere Verwaltung	107	36
Sicherheit u. Ordnung	107	25
Schulträgeraufgaben	23	14
Kultur und Wissenschaft	41	66
Soziales und Jugend	4	6
Gesundheit und Sport	14	3
Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr und Umwelt	86	21
Wirtschaft und Tourismus	5	1
Zentrale Finanzdienstleistungen	21	13

<sup>1/</sup> Dauerbeschäftigte, Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag

## Verzeichnis der Straßennamen (Stand: 31.12.2014)

Ackerbürgerweg	Andershofer Hang	David-Ike-Weg
Agnes-Bluhm-Straße	Andershofer Ufer	Demminer Straße
Ahornstraße	Andershofer Weide	Deviner Park
Ährengrund	Anklamer Straße	Deviner Weg
Albert-Schweitzer-Straße	Apfeldornweg	Dorfstraße
Alexander-Puschkin-Weg	Apfelweg	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Alfred-Brunst-Straße	Arnold-Zweig-Straße	Drigger Weg
Alte Flugzeugwerft	Auf dem St. Nikolaikirchhof	Drosselweg
Alte Gärtnerei	August-Bebel-Ufer	
Alte Hafenbahn	August-Streifert-Weg	<b>Edith-Dettmann-Straße</b>
Alte Richtenberger Straße	Apollonienmarkt	Ehm-Welk-Weg
Alte Rostocker Straße		Ehrenpreisweg
Alte Zuckerfabrik	<b>Bachstraße</b>	Elisabeth-Büchsel-Weg
Alter Markt	Badenstraße	Elisabethweg
Altes Gaswerk	Badstüberstraße	Entenkamp
Am Alten Marinehafen	Bahnhofstraße	Erich-Kiefert-Straße
Am Bahnübergang	Bahnweg	Ernst-Gronow-Straße
Am Bock	Barnimstraße	Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Am Deviner Bach	Barther Straße	Everd-Drulleshagen-Weg
Am Fährkanal	Bauhofstraße	
Am Feldrain	Baumschulenstraße	<b>Fährhofstraße</b>
Am Fischmarkt	Bechermacherstraße	Fährstraße
Am Flotthafen	Beethovenstraße	Fährwall
Am Grünhofer Graben	Bei der Heilgeistkirche	Feldstraße
Am Grünhofer Teich	Bergener Weg	Filterstraße
Am Heizwerk	Bertolt-Brecht-Straße	Finkenweg
Am Hohen Graben	Bessiner Haken	Fischergang
Am Hügel	Bielkenhagen	Fliederbusch
Am Johanniskloster	Billrothstraße	Frankendamm
Am Köppenberg	Binzer Weg	Frankenhof
Am Kütertor	Birkenhain	Frankenstraße
Am Langenkanal	Blauturmstraße	Frankenwall
Am Langenwall	Bleistraße	Franz-Pflugradt-Straße
Am Lüssower Berg Ausbau	Blütenweg	Franz-Schubert-Straße
Am Moorteich	Boddenweg	Franz-Wessel-Straße
Am Park	Bogislawstraße	Franzburger Weg
Am Paschenberg	Böttcherstraße	Franzenshöhe
Am Querkanal	Brandshäger Straße	Franziska-Tiburtius-Straße
Am Rostocker Werk	Brauquartier	Freienlande
Am Semlowerkanal	Bremer Straße	Friedrich-Engels-Straße
Am Stadtwald	Bruno-Bürgel-Straße	Friedrich-List-Straße
Am Steinort	Bungalowsiedlung Devin	Friedrich-Loennies-Weg
Am Strelasund		Friedrich-Naumann-Straße
Am Umspannwerk	<b>Camminer Straße</b>	Friedrich-Stellwagen-Weg
Am Wasserwerk	Carl-Erich-Colberg-Weg	Friedrich-Wolf-Straße
Am Weidengehölz	Carl-F.-Goerdeler-Straße	Fritz-Reuter-Straße
Am Wiesenwegmoor	Carl-Heydemann-Ring	Fuchsweg
Am Zuckergraben	Carl-Loewe-Ring	
Amanda-Weber-Ring	Carl-Ludwig-Schleich-Straße	<b>Gänseweide</b>
Amselweg	Carl-von-Essen-Straße	Garbodenhagen
An den Bleichen	Caspar-David-Friedrich-Weg	Gartenstraße
An der Fährbrücke	Christianstraße	Garzer Weg
An der Hafenbahn		Gasometerweg
An der Kupfermühle	<b>Damaschkeweg</b>	Gentzkowstraße
An der Stadtkoppel	Damitzer Straße	Gerhart-Hauptmann-Straße
An der Werft	Dänholmstraße	Gewerbestraße
Andershofer Dorfstraße	Danziger Straße	Ginsterbusch

Gottlieb-Mohnike-Weg	Jacobichorstraße	Krummer Weg
Grabenweg	Jacobiturmstraße	Kubitzer Ring
Grabower Weg	Jakob-Kaiser-Straße	Külpstraße
Graf-v.-Stauffenberg-Straße	Jarkvitzer Weg	Kupferweichring
Grahlhofer Weg	Jaromarstraße	Kurt-Tucholsky-Weg
Grasnelkenweg	Johann-Oker-Weg	Kurze Straße
Greifswalder Chaussee	Johannischorstraße	Küstenring
Griegstraße	Judenstraße	Küterdamm
Groß Lüdershäger Weg	Julius-Fucik-Straße	<b>Lagerstraße</b>
Große Parower Straße	Julius-Leber-Straße	Lambert-Steinwich-Straße
Großer Diebsteig	Jungfernstieg	Langenstraße
Grünhufe		Leo-Tolstoi-Weg
Grünhufer Bogen	<b>Kalandsacker</b>	Lerchenweg
Grünstraße	Kalandshof	Liebitzweg
Grünthal	Kalkofenweg	Lilienthalstraße
Grünthaler Hof	Kalmusweg	Lindenallee
Gustav-Adolf-Straße	Kamillenberg	Lindenstraße
Gustower Weg	Karl-Fröhlich-Straße	Lion-Feuchtwanger-Straße
	Karl-Krull-Straße	Lobshagen
<b>Hafenstraße</b>	Karl-Marx-Straße	Louis-Fürnberg-Weg
Hagemeisterstraße	Karoline-Herschel-Straße	Lübecker Allee
Hainholzstraße	Kastanienweg	Lupinenweg
Hamburger Straße	Katharina-Bamberg-Weg	
Händelstraße	Katharinenberg	<b>Majakowskistraße</b>
Handwerkerring	Käthe-Rieck-Straße	Malmöer Ring
Hans-Fallada-Straße	Kedingshäger Straße	Malvenweg
Hans-Georg-v.-Arnim-Straße	Ketelhotstraße	Manfred-Kastner-Weg
Hasenweg	Kiebenhieberstraße	Mariakronstraße
Hedwig-Freese-Weg	Kieler Ring	Marienchorstraße
Heilgeistkloster	Kirchstraße	Marienstraße
Heilgeiststraße	Klausdorfer Straße	Martin-Andersen-Nexö-Straße
Heinrich-Heine-Ring	Kleeweg	Martinsgarten
Heinrich-Lietz-Straße	Kleine Parower Straße	Matthias-Darne-Weg
Heinrich-Mann-Straße	Kleiner Diebsteig	Mauerstraße
Heinrich-v.-Stephan-Straße	Kleiner Kamp	Maxim-Gorki-Straße
Heinrich-Zille-Straße	Kleiner Wiesenweg	Melissenweg
Hellmuth-Heyden-Weg	Kleinschmiedstraße	Mistelweg
Helmuth-Graf-v.-Moltke-Straße	Klosterstraße	Mönchstraße
Henning-Mörder-Straße	Knieperdamm	Mozartstraße
Herbert-Ewe-Straße	Knieperstraße	Mühlenstraße
Hermann-Burmeister-Straße	Knieperwall	Mühlgrabenstraße
Heuweg	Knöchelsöhren	Müller-Grählert-Straße
Hiddenseer Straße	Kolberger Straße	
Hinter der Brunnenau	Königsmarkstraße	<b>Nachtigallenweg</b>
Hochschulallee	Koppelstraße	Nachtkoppelring
Holunderweg	Kormoranweg	Nesebanzer Weg
Holzhausen	Kornblumenweg	Neue Badenstraße
Holzstraße	Kornwinkel	Neue Semlowerstraße
Hufelandstraße	Kosegartenweg	Neuer Markt
Hugo-Wolf-Straße	Kranichgrund	Nieparser Weg
Hühnerberg	Kransdorfer Weg	Martinsgarten
	Krauthofstraße	
<b>Im Gange</b>	Kreuzdornweg	<b>Oberteichwiese</b>
<b>Im Grunde</b>	Kreuzweg	Oberweg
<b>Inselblick</b>	Kronswinkel	

Olof-Palme-Platz	Seggenriedweg	Wallensteinstraße
Ossenreyerstraße	Seilbahnweg	Wamper Weg
Otto-Fock-Straße	Selliner Weg	Wartislawstraße
Otto-Voge-Straße	Semlowerstraße	Wasserstraße
<b>P</b> apenstraße	Sichelweg	Weidelgrasweg
Parkstraße	Siedlerweg	Weidendamm
Parower Chaussee	Siegfried-Korth-Straße	Weidenkultur
Peter-Blome-Straße	Smierlowstraße	Weißdornweg
Pfandbergweg	Solkendorfer Straße	Werftstraße
Philipp-Julius-Weg	Sonnenhof	Werner-von-Siemens-Straße
Platz des 17. Juni	Sophienweg	Wichmannsgang
Platz des Friedens	Speicherweg	Wiesengrund
Poststraße	Spielhagenstraße	Wiesenstraße
Priegnitz	Stargarder Straße	Wismarer Ring
Prohner Straße	Stechpalmenweg	Witzlawstraße
Prosnitzer Wende	Steinhäger Weg	Wolfgang-Heinze-Straße
Pulitzer Grund	Stettiner Straße	Wolliner Straße
Putbuser Weg	Stranddistelweg	Wrangelstraße
<b>Q</b> uergasse	Strandschlag	Wulflamufer
<b>R</b> abenweg	Strandstraße	<b>Z</b> amborstraße
Raffinerieweg	Straße am Flugplatz	Zarrenderfer Weg
Ravensbergerstraße	Sundpromenade	Zeisigweg
Reiferbahn	Svendborger Straße	Ziegelstraße
Richard-Wagner-Straße	<b>T</b> annenhain	Zipollenhagen
Richtenberger Chaussee	Teschenhäger Weg	Zuckerrübenweg
Robert-Bosch-Straße	Tessinstraße	Zudarer Weg
Roloff-Möller-Weg	Tetzlawstraße	Zum Alten Gutshaus
Rosengarten	Theodor-Storm-Weg	Zum Andershofer Soll
Rosmarinweg	Thomas-Kantzow-Straße	Zum Deviner Haken
Rostocker Chaussee	Trelleborger Platz	Zum Kleinen Dänholm
Rotdornweg	Tribseer Damm	Zum Palmer Ort
Rudenstraße	Tribseer Straße	Zum Seglerhafen
Rudolf-Baier-Straße	Tribseer Wiesen	Zum Soll
Rudolf-Breitscheid-Straße	Tschaikowskistraße	Zum Ziegelgraben
Rudolf-Diesel-Straße	Turnerweg	Zunftstraße
Rudolf-Virchow-Straße	<b>U</b> ferweg	Zur Schoritzer Wiek
Rungestraße	Ummanzer Straße	Zur Schranke
<b>S</b> ackgasse	Unnütze Straße	Zur Schwedenhaussiedlung
Sanddornweg	Unterweg	Zur Schwedenschanze
Sängereck	<b>V</b> elgaster Weg	Zur Steilküste
Sarnowstraße	Ventspilsplatz	Zur Sternschanze
Sassnitzer Weg	Vilmer Weg	
Sastrowstraße	Vogelsangstraße	
Scheelestraße	Vogelwiese	
Schillstraße	Voigdehagen	
Schlehdornweg	Voigdehäger Weg	
Schulstraße	Voigtweg	
Schwarzdornweg	Von-Gosen-Straße	
Schwarze Kuppe	Von-Löwen-Straße	
Schwarzer Weg	Von-Petersson-Straße	
Seestraße	<b>W</b> acholderweg	